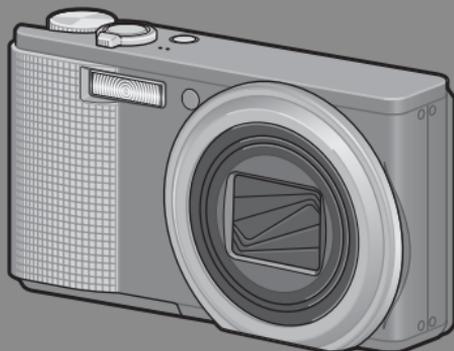


CX3

Kamera-Benutzerhandbuch

Die Seriennummer dieses Produktes finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

Grundlegende Funktionen

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel.

Dieses Kapitel gibt einen Überblick darüber wie Sie die Kamera einschalten, Bilder aufnehmen und wiedergeben können.

Erweiterte Funktionen

Lesen Sie dieses Kapitel, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.

Dieses Kapitel gibt detaillierte Informationen über die verschiedenen Funktionen zum Aufnehmen, Wiedergeben und Drucken von Bildern, sowie Informationen darüber, wie Sie diese Kamera mit einem Computer verwenden und persönliche Kameraeinstellungen vornehmen können.

Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden. Beim Kauf ist der Akku nicht aufgeladen.

Vorwort

Dieses Benutzerhandbuch zeigt, wie Sie die Foto- und Wiedergabefunktionen dieses Produkts verwenden und enthält zudem Warnhinweise bezüglich der Benutzung.

Um die Funktionen dieses Produkts optimal zu nutzen, sollten Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme ganz durchlesen. Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen gut zugänglich auf, so dass Sie leicht darauf zugreifen können, wenn Sie Informationen benötigen.

Ricoh Co., Ltd.

Sicherheitshinweise	Damit Sie Ihre Kamera sicher benutzen können, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig vor dem Gebrauch durch.
Testaufnahmen	Sie sollten einige Testaufnahmen machen, um sicherzustellen, dass das Produkt funktioniert, bevor Sie es richtig einsetzen.
Urheberrecht	Es ist nicht erlaubt, ohne Genehmigung des Autors Duplikate von oder Änderungen an urheberrechtlich geschützten Materialien wie Büchern, Zeitschriften oder Musik herzustellen, mit Ausnahme eines begrenzten Nutzungsbereichs, wie der persönlichen Nutzung für den Hausgebrauch oder ähnlichem.
Benutzungsbedingungen	Sollte es dazu kommen, dass aufgrund eines Produktversagens etc. Ihre Kamera nicht aufnehmen oder wiedergeben kann, kann Ricoh Co. Ltd. leider für die aufgenommenen Inhalte keinen Schadensersatz leisten.
Garantie	Dieses Produkt unterliegt den im Land des Kaufes geltenden Anforderungen und Garantiebedingungen. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
Elektrische Interferenz	Wenn sich die Kamera direkt neben einem anderen elektronischen Gerät befindet, kann dies zu gegenseitigen Störungen führen. Vor allem kann bei der Platzierung in der Nähe eines Fernsehers oder Radiogeräts Interferenz auftreten. Wenn dies der Fall ist, sollten Sie untenstehenden Schritten folgen. <ul style="list-style-type: none">• Platzieren Sie die Kamera möglichst weit entfernt vom Fernseher oder Radio.• Ändern Sie die Ausrichtung der Fernseh- oder Radioantenne.• Verwenden Sie eine andere Steckdose.

© 2010 RICOH CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten. Diese Herausgabe darf nicht, vollständig oder teilweise, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Ricoh vervielfältigt werden. Ricoh behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu verändern.

Es wurde höchste Sorgfalt auf die Genauigkeit der Informationen in diesem Dokument gelegt. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen feststellen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns unter der Adresse auf der Rückseite dieses Buchs benachrichtigen würden.

Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows7™, und Internet Explorer sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Adobe, das Adobe-Logo und Adobe Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated. Alle anderen in diesem Dokument aufgeführten Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Sicherheitshinweise

Warnsymbole

Verschiedene Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt verwendet, die Sie auf die Gefahr von Verletzungen des Benutzers und anderer Personen und die Gefahr von Sachbeschädigung hinweisen sollen. Die Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben.

 Gefahr	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung unmittelbar zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.
 Warnung	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.
 Vorsicht	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen können.

Warnhinweise

 Das Symbol  kennzeichnet Aktionen, die unbedingt ausgeführt werden müssen.

Das Symbol  kennzeichnet verbotene Aktionen.
Das Symbol  kann mit anderen Symbolen kombiniert werden, um darauf hinzuweisen, dass bestimmte Handlungen verboten sind.

- Beispiele
-  Nicht berühren  Nicht zerlegen

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

Gefahr

 ● Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen, zu reparieren oder zu verändern.
Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen.

 ● Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen, zu verändern oder direkt zu löten.

 ● Der Akku darf weder ins Feuer geworfen, noch erhitzt oder bei hohen Temperaturen verwendet oder gelagert werden, wie z. B. in der Nähe eines Feuers oder im Auto.
Tauchen Sie den Akku nicht in Süß- oder Salzwasser, und schützen Sie ihn vor Nässe.

 ● Der Akku darf nicht aufgebohrt und zusammengedrückt werden und sollte nicht fallen gelassen oder anderen Kräften ausgesetzt werden.

 ● Verwenden Sie keinen Akku, der stark beschädigt oder verformt ist.

Warnung



- Schalten Sie umgehend das Gerät aus, falls fehlerhafte Zustände, wie z. B. Rauch oder ungewöhnliche Gerüche auftreten. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, falls ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein sonstiger Fremdkörper in die Kamera gelangt. Nehmen Sie Akku und Speicherkarte so schnell wie möglich heraus. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um elektrische Schläge oder Brände zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Vermeiden Sie im Falle einer Beschädigung der Bildanzeige jeden Kontakt mit auslaufender Kristallflüssigkeit. Ergreifen Sie die nachstehend beschriebenen Erste-Hilfe-Maßnahmen in den folgenden Situationen.
 - HAUT: Falls Kristallflüssigkeit auf die Haut gelangt, die Flüssigkeit abwischen und die betroffene Stelle gründlich mit Wasser abspülen, dann mit Seife gründlich waschen.
 - AUGEN: Falls Kristallflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser auswaschen und sofort ärztlichen Rat einholen.
 - VERSCHLUCKEN: Falls Kristallflüssigkeit verschluckt wird, den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Große Mengen Wasser trinken und Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.



- Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, um Auslaufen, Überhitzen, Entzünden oder Explodieren des Akkus zu vermeiden.
 - Verwenden Sie nur einen Akku der ausdrücklich für dieses Gerät empfohlen wird.
 - Nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Kugelschreiber, Halsketten, Münzen, Haarnadeln usw., tragen oder aufbewahren.
 - Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenofen oder einen Hochdruckbehälter.
 - Wenn Sie ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder einen seltsamen Geruch, Farbveränderungen usw. beim Gebrauch oder beim Laden bemerken, nehmen Sie sofort den Akku aus der Kamera oder dem Akku-Ladegerät, und halten Sie ihn von offenem Feuer fern.



- Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, um einen Brand, elektrischen Schlag oder Rissbildung durch das Laden zu verhindern.
 - Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Vermeiden Sie die Verwendung von Verteilersteckdosen und Verlängerungskabeln.
 - Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebündelt oder verändert werden. Zudem sollte das Netzkabel nicht mit schweren Gegenständen belastet, gezogen oder geknickt werden.
 - Fassen Sie den Netzstecker zum Anschließen oder Abziehen nicht mit nassen Händen an. Fassen Sie stets den Stecker beim Abziehen eines Netzkabels.
 - Das Gerät sollte während des Aufladens nicht abgedeckt werden.



- Bewahren Sie den in diesem Gerät verwendeten Akku und die SD-Speicherkarte außer Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken zu verhindern. Verschlucken von Akkufflüssigkeit ist äußerst gesundheitsschädlich. Sollte Akkufflüssigkeit verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.



- Bewahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern auf.



- Berühren Sie keine Innenteile des Gerätes, falls sie durch Fallenlassen oder Beschädigung freigelegt werden. Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Bringen Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Kundendienststelle.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung, weil dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Benzin, Benzol, Verdüner oder ähnlichen Substanzen, weil sonst die Gefahr von Explosionen, Brand oder Verbrennungen besteht.
- Benutzen Sie das Gerät nicht an Orten, wo der Gebrauch eingeschränkt oder verboten ist, weil dies zu Katastrophen oder Unfällen führen kann.



- Wischen Sie auf dem Netzstecker angesammelten Staub ab, um Brandgefahr zu verhüten.
- Verwenden Sie nur das für diese Kamera vorgeschriebene Netzgerät an Haushalts-Steckdosen. Bei Verwendung anderer Netzgeräte besteht Brand-, Stromschlag- oder Verletzungsgefahr.



- Um Brände, elektrische Schläge oder Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie das Akku-Ladegerät oder den Netzadapter bei Reisen im Ausland nicht zusammen mit handelsüblichen Stromwandlern.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

Vorsicht



- Berührung mit auslaufender Akkufflüssigkeit kann zu Verätzungen führen. Falls ein Körperteil mit einem beschädigten Akku in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser ab. (Keine Seife verwenden.) Falls der Akku auszulaufen beginnt, nehmen Sie ihn sofort aus dem Gerät, und wischen Sie das Akkufach gründlich aus, bevor Sie einen neuen Akku einlegen.



- Schließen Sie das Netzkabel einwandfrei an die Steckdose an. Lose Kabel stellen eine Brandgefahr dar.



- Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. In beiden Fällen besteht Stromschlaggefahr.



- Lösen Sie den Blitz nicht auf fahrende Fahrzeuge aus, da der Fahrer dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen kann.

**Sicherheitswarnungen
für Sonderzubehör**

Bevor Sie ein optionales Zubehör verwenden, lesen Sie sich die mitgelieferte Dokumentation durch.

Verwenden der Handbücher

Die folgenden beiden Handbücher sind im Lieferumfang der CX3 enthalten.

	<p>„Kamera-Benutzerhandbuch“ (diese Anleitung)</p> <p>In dieser Anleitung finden Sie Erklärungen zu der Verwendung und den Funktionen der Kamera. Sie enthält außerdem eine Beschreibung, wie Sie die mitgelieferte Software auf Ihrem Computer installieren.</p>
	<p>„Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei)</p> <p>Das „Software-Benutzerhandbuch“ befindet sich auf der mitgelieferten CD-ROM in den nachfolgend abgebildeten Ordnern. In dieser Anleitung finden Sie Erklärungen, wie Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer herunterladen.</p> <ul style="list-style-type: none">☐ RICOH (D:)☐ DC Manual<ul style="list-style-type: none">☐ Chinese_Traditional☐ English☐ French☐ German☐ Italian☐ Japanese☐ Korean☐ Spanish <p>Für jede Sprache gibt es ein eigenes „Software-Benutzerhandbuch“ in dem entsprechenden Ordner.</p> <p>Um das Benutzerhandbuch auf Ihre Festplatte zu kopieren, kopieren Sie die PDF-Datei aus dem entsprechenden Ordner direkt auf Ihre Festplatte.</p>

Die Software „Irodio Photo & Video Studio“ zur Bildwiedergabe und -bearbeitung (nur für Windows) wird ebenfalls mit der Kamera mitgeliefert. Informationen zur Verwendung von Irodio Photo & Video Studio finden Sie in der angezeigten „Hilfe“.

Um weitere Informationen zu Irodio Photo & Video Studio zu erhalten, wenden Sie sich an eine der nachfolgend aufgeführten Kundendienststellen.

Nordamerika(U.S.) TEL: (Gebührenfrei) +1-800-458-4029

Europa

GB, Deutschland, Frankreich und Spanien:

TEL: (Gebührenfrei) +800-1532-4865

Andere Länder:

TEL: +44-1489-564-764

Asien

TEL: +63-2-438-0090

China

TEL: +86-21-5385-3786

Inhalt

Sicherheitshinweise	1
Verwenden der Handbücher	4
Inhalt	5

Grundlegende Funktionen **11**

Packungsinhalt	12
Separates Zubehör	12
Verwenden des Moduswahlschalters.....	13
Bezeichnungen der Kamerateile	14
Bildanzeige.....	16
Erste Schritte.....	19
Hinweise zum Akku.....	19
Informationen zur SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich).....	20
Aufladen des Akkus.....	21
Einlegen des Akkus und einer SD-Speicherkarte.....	22
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	23
Einstellung von Sprache, Datum und Uhrzeit	23
Fotografieren.....	25
Aufnahmen im Automatik-Aufnahmemodus (Scharfstellen und Fotografieren).....	25
Verwenden der Zoom-Funktion	27
Nahaufnahmen (Makroaufnahmen)	28
Verwenden des Blitzes	29
Verwenden des Selbstauslösers.....	30
Aufnehmen im automatischen Motivprogramm	31
Wiedergabe von Bildern.....	32
Wiedergabe von Bildern	32
Miniaturansicht.....	32
Bilder vergrößern	34
Dateien löschen.....	35
Löschen einer Datei oder aller Dateien	35
Separates Festlegen mehrerer Dateien	36
Einen aus mehreren Dateien bestehenden Bereich festlegen	37
Ändern der Anzeige mit der DISP-Taste	38
Hinweis zur elektronischen Ausrichthilfe	40
Hinweise zur Histogrammanzeige	42

1 Funktionen der ADJ.-Taste 44

Auswählen von Optionen im Aufnahme-Menü, die der ADJ/OK-Taste zugewiesen sind.....	44
Verschieben des AE- und AF-Messfelds	45

2 Verwenden der Fn (Funktions)-Taste 46

Zuweisen einer Funktion zur Fn-Taste	47
Verschieben des AF-Messfelds für Makroaufnahmen	47
Belichtung fixieren.....	48
Auswahl einer Fokuseinstellung.....	49

3 Aufnahmemodustypen 50

Motivprogramm (SCENE)	50
Auswahl eines Motivprogramms.....	52
Aufnahme im Miniaturisierungs-Modus.....	53
Verwenden des Schräg-Korrekturmodus.....	55
Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich (DR)	56
Dynamisch. Bereich erweitern	57
Dynamisch. Bereich erweitern Plus Normalaufnahme	57
Serien-Modus ()	58
M-Serie Plus (10M)	59
M-Serie Plus (2M).....	60
Geschw.-Serie(Langs)/Geschw.-Serie(Schn.)	60
Film-Modus ().....	61
Aufnahme von Filmen.....	61

4 Wiedergabefunktionen 62

Wiedergabe von Filmen	62
Wiedergabe von MP-Dateien	62
Exportieren von MP-Dateien	64

5 Aufnahme-Menü 66

Verwenden des Menüs	66
Aufnahme-Menüoptionen	67
Dynamisch. Bereich erweitern: Effekte zum Erweitern des dynamischen Bereichs	67
Plus Normalaufnahme: Aufnahmen von nicht-erweiterten Kopien von erweiterten Fotos.....	67

Bildqualität/Größe: Auswahl von Optionen zur Größe und Komprimierung für Fotos	67
Filmgröße: Auswahl einer Bildgröße für Filme.....	67
Zeichendichte: Einstellung des Kontrastes im Textmodus.....	67
Größe: Auswahl der Größe von im Textmodus aufgenommenen Fotos.....	67
Fokus: Festlegen, wie die Kamera scharfstellt.....	67
Vor-AF: Verbessern der Auslöseverzögerung	68
Lichtmessung: Festlegen, wie die Kamera die Belichtung einstellt.....	68
Bildeinstellungen: Anpassen von Kontrast, Schärfe, Farbe und Klarheit.....	68
Rauschreduzierung: Kontrollieren des „Bildrauschens“	69
Blitzbelichtungs-Korrektur: Einstellung der Blitzstärke.....	69
Auto-Belichtungs-Reihe: Variieren von Einstellungen für eine bestimmte Bildfolge.....	69
Langzeitmodus: Erstellen von Lichtschweifern	69
Individueller Selbstauslöser: Aufnehmen einer Reihe von Bildern mit dem Selbstauslöser.....	69
Intervallaufnahme: Intervallaufnahmen.....	70
Verwacklungskorrektur: Vermeiden von unscharfen Aufnahmen durch Verwacklung.....	70
Langzeitbelichtungsgrenze: Festlegen der längsten verfügbaren Verschlusszeit	71
Datumsaufdruck: Drucken von Aufnahmezeit und -datum auf Fotos.....	71
Belichtungs-Korrektur: Anpassen der Belichtung	71
Weißabgleich: Anpassen von Farben entsprechend der Lichtquelle... 71	
Einst. ISO-Empfindlichkeit: Steuern der Lichtempfindlichkeit der Kamera.....	71
Standardwerte wiederherstellen: Wiederherstellen der Standardwerte des Aufnahmemenüs.....	71
Fokus	72
Multi-Messfeld-AF: Variieren der Fokusposition für eine bestimmte Bildfolge.....	72
Manueller Fokus (MF): Manuelles Fokussieren	73
Auto-Belichtungs-Reihe	73
Automatische Belichtungsreihe: Variieren der Belichtung für eine bestimmte Bildfolge.....	74
Weißabgleichreihe (WB-BKT): Erstellen von Fotos durch Variieren des Weißabgleichs.....	74

Farbreihe (CL-BKT): Erstellen von Fotos durch Variieren der Farbeinstellungen.....	74
Fokus-Reihe (FOKUS-REIHE): Variieren der Fokussentfernung für eine bestimmte Bildfolge.....	75
Belichtungs-Korrektur.....	76
Weißabgleich	77
Man. Einst.: Messen des Weißabgleichs.....	78
Einst. ISO-Empfindlichkeit: ISO-Empfindlichkeit	78

6 Wiedergabe-Menü 79

Verwenden des Menüs	79
Wiedergabe-Menüoptionen.....	80
Einstellung Markierungsfunktion: Markieren von Bildern.....	80
Anzeige markierter Bilder: Wiedergabe von markierten Bildern	80
Standbilder exportieren: Exportieren von in einer MP-Datei ausgewählten Bildern	80
Skalieren: Erstellen von kleinen Kopien von Fotos.....	80
Zuschneiden: Erstellen von zugeschnittenen Kopien.....	80
Helligkeits-/Kontrastkorrektur: Erstellen von Kopien mit veränderter Helligkeit und Kontrast.....	80
Weißabgleichskorrektur: Erstellen von Kopien mit verändertem Weißabgleich.....	80
Schräg-Korrektur: Reduzieren der Perspektiveffekte	80
Schutz: Schützen von Bildern vor versehentlichem Löschen.....	80
Diaschau: Automatische Wiedergabe.....	80
Vom internen Speicher auf Karte kopieren: Kopieren von Bildern vom internen Speicher auf eine Speicherkarte	81
DPOF: Auswählen von Bildern zum Drucken.....	81
Datei wiederherstellen: Wiederherstellen von gelöschten Dateien	81
Einstellung Markierungsfunktion	82
Einstellen/Verwerfen jeweils einer Datei	82
Einstellen/Verwerfen mehrerer Dateien gleichzeitig.....	82
Zuschneiden.....	83
Helligkeits-/Kontrastkorrektur.....	85
Automatisches Korrigieren von Bildern.....	86
Manuelles Korrigieren von Bildern.....	86
Weißabgleichskorrektur	87
Schräg-Korrektur	88
Schutz.....	89
DPOF	90
Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher.....	91

Verwenden des Menüs	92
Setup-Menüoptionen	93
Formatieren [Karte]: Formatieren von Speicherkarten.....	93
Formatieren [Interner Speicher]: Formatieren des internen Speichers.....	93
LCD-Helligkeit: Anpassen der Helligkeit der Bildanzeige.....	93
Meine Einst. Reg.: Speichern von Kameraeinstellungen.....	93
Stufenzoom: Einstellen des Zooms in Stufen.....	93
Fn-Taste einst.: Auswählen einer Funktion für die Fn-Taste	93
ADJ-Taste Einstellung 1–4: Festlegen von Funktionen für die ADJ.-Taste.....	93
Max. ISO für Auto-ISO: Auswählen eines Höchstwertes für die Auto-ISO-Empfindlichkeit.....	93
AF Hilfslicht: Unterstützen des Autofokus	93
Betriebsstöne: Auswählen der Ausgabestöne der Kamera	94
Lautstärke-Einstellung: Einstellen der Lautstärke	94
LCD-Bestätigung: Anzeigen von Fotos nach der Aufnahme.....	94
Abschaltautomatik: Sparen des Kamerastroms.....	94
LCD automatisch dimmen: Sparen des Bildanzeigestroms	94
Digitalzoombild: Aufzeichnen von mit Digitalzoom aufgenommenen Fotos in ihrer tatsächlichen Größe.....	94
Ausrichthilfe: Anpassen der Einstellungen der Ausrichtanzeige	94
Optionen Rasteranzeige: Auswählen eines Bildschirmrasters.....	95
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen: Anzeigen von Einstellungen auf einen Blick.....	95
Mindestentfernung: Anzeigen der Mindest-Fokulentfernung.....	95
Automatisch drehen: Drehen von Bildern für die Wiedergabe	95
Weißsättigungs-Anzeige: Anzeigen der Glanzlichter von Bildern	95
Dateinummer der Karte: Optionen zur Dateinummerierung.....	96
Datums-Einstellungen: Einstellen der Kamera-Uhr.....	96
Language/言語: Auswählen einer Sprache	96
Video-Ausgang: Auswählen eines Videoformats	96
Meine Einst. Reg.	97
Digitalzoombild.....	98

Sofortdruck-Funktion	99
Kamera und Drucker verbinden	99
Drucken von Standbildern	100

Ein Bild oder alle Bilder drucken.....	100
Mehrere Bilder ausdrucken.....	102

9 Übertragen von Bildern auf Ihren Computer 103

Für Windows	103
Systemanforderungen für den Einsatz der mitgelieferten CD-ROM.....	103
Einlegen der CD-ROM.....	104
Kopieren von Bildern auf Ihren Computer	107
Für Macintosh	109
Kopieren von Bildern auf Ihren Computer	109
Verwendung des MP-Dateibetrachters	110

10 Anhang 112

Fehlerbehandlung	112
Fehlermeldungen.....	112
Fehlerbehandlung bei der Kamera	113
Verfügbare Einstellungen	118
Technische Daten	122
Anzahl der speicherbaren Bilder	124
Standardeinstellungen/Funktionen, deren Standardeinstellungen beim Ausschalten der Kamera wiederhergestellt werden	126
Verwendung Ihrer Kamera im Ausland	128
Vorsichtsmaßnahmen	129
Wartung und Lagerung	130
Garantie und Kundendienst	131
Index	133

Grundlegende Funktionen

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

Packungsinhalt	12
Verwenden des Moduswahlschalters	13
Bezeichnungen der Kamerateile	14
Bildanzeige	16
Erste Schritte.....	19
Fotografieren	25
Wiedergabe von Bildern	32
Dateien löschen	35
Ändern der Anzeige mit der DISP.- Taste	38

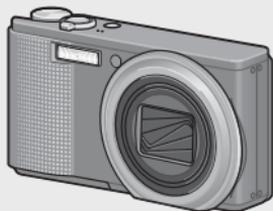
Packungsinhalt

Öffnen Sie die Packung und stellen Sie sicher, dass alle Teile mitgeliefert wurden.

* Das tatsächliche Aussehen der mitgelieferten Teile kann abweichen.

• CX3

Die Seriennummer des Geräts finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

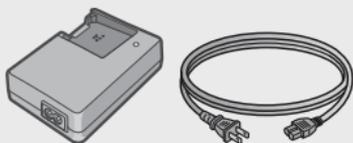


- USB-Kabel (Typ Mini-B)
- AV-Kabel
- Trageriemen

• Akku



• Akku-Ladegerät



- Garantie
- Kamera-Benutzerhandbuch
- CD-ROM (siehe S.103)

Separates Zubehör

• Tasche (SC-90)

Dient zur Aufbewahrung Ihrer Kamera.

• Akku (DB-100)

• Akku-Ladegerät (BJ-10)

• Fernauslöser (CA-1)

Dieser Fernauslöser wird mit dem USB-Anschluss der Kamera verbunden und kann anstelle des Auslösers verwendet werden.

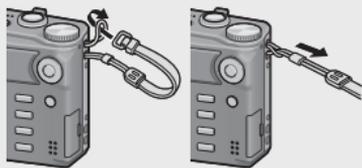
• Schulter-Trageriemen (ST-2)

Trageriemen zum Umhängen mit Doppelschlaufe und eingesticktem RICOH-Logo.

Hinweis

Befestigung des Trageriemens/Schulter-Trageriemens an der Kamera

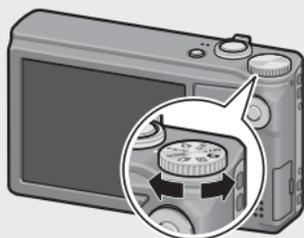
Führen Sie das schmale Trageriemenende durch die Trageriemenöse der Kamera und befestigen Sie ihn. Trennen Sie das Ende des Schulter-Trageriemens aus der Schlaufe und befestigen Sie es wie auf der Abbildung dargestellt.



- Aktuelle Informationen zu optionalem Zubehör finden Sie auf der Ricoh-Website (http://ricoh.com/r_dc/de).

Verwenden des Moduswahlschalters

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf den gewünschten Modus, bevor Sie Fotos oder Filme aufnehmen.



Moduswahlschalter-Symbole und Beschreibungen

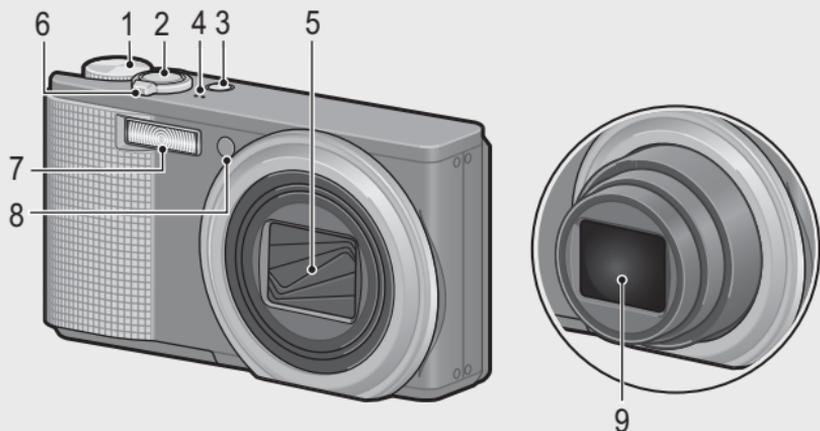
Symbol	Funktion	Beschreibung	Referenz
	Automatik-Aufnahmemodus	Stellt je nach Motiv automatisch die optimalen Werte für Blende und Verschlusszeit ein.	S.25
MY1, MY2	„Meine Einstellungen“-Modus	Sie können die Aufnahme auch mit den Einstellungen erstellen, die Sie unter [Meine Einst. Reg.] gespeichert haben.	S.97
	Film-Modus	Dient zum Aufnehmen von Filmen.	S.61
S-AUTO	Automatisches Motivprogramm	Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm zum Fotografieren per Draufhalten und Abdrücken.	S.31
SCENE	Motivprogramm	Ermöglicht Aufnahmen mit für das Motiv optimierten Einstellungen.	S.50
	Serien-Modus	Sie können mit verschiedenen Serien-Aufnahmefunktionen Bilder aufnehmen.	S.58
	Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich	Ermöglicht das Aufnehmen von Bildern mit natürlichem Aussehen selbst in den dunklen und hellen Bereichen von Aufnahmen mit hohem Kontrast.	S.56

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

Bezeichnungen der Kamerateile

Kameragehäuse

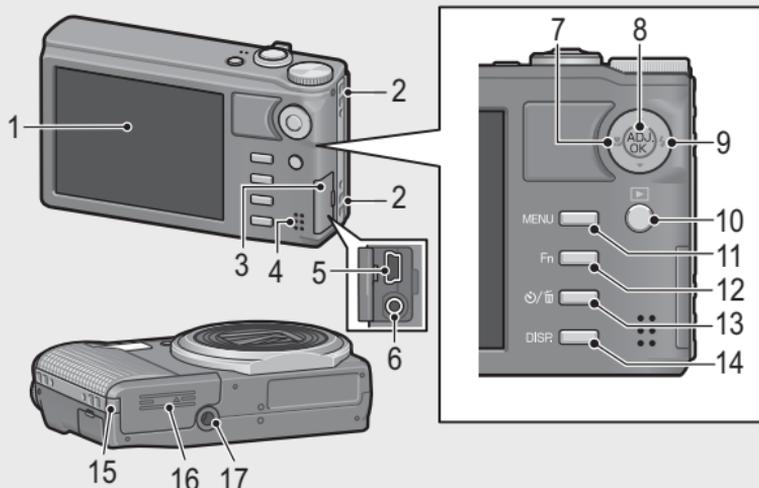
Vorderansicht



	Bezeichnung	Referenz
1	Moduswahlschalter	S.13, 25, 31, 52, 56, 58, 61
2	Auslöser	S.25
3	Ein/Aus-Taste	S.23
4	Mikrofon	S.61
5	Objektivabdeckung	—
6	Zoom-Schalter (Tele)/ (Weitwinkel) (vergrößerte Ansicht)/ (Miniaturansicht)	S.27, 32, 34
7	Blitz	S.29
8	AF-Hilfslicht/Selbstausröseranzeige	S.30, 93
9	Objektiv	—

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

Rückansicht



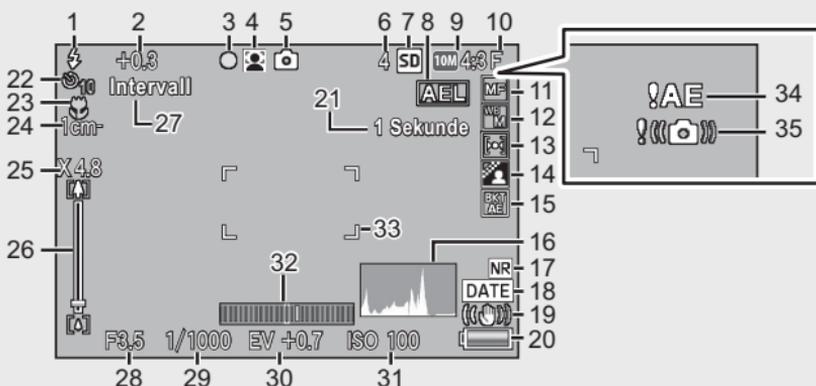
	Bezeichnung	Referenz
1	Bildanzeige	S.16
2	Trageriemenöse	S.12
3	Anschlussabdeckung	S.91, 99, 107, 109
4	Lautsprecher	S.62
5	USB-Anschluss	S.99, 107, 109
6	Videoausgang	S.91
7	📷 (Makro)	S.28
8	ADJ./OK-Taste (*)	S.44
9	⚡ (Blitz)	S.29
10	▶-Taste (Wiedergabe)	S.32
11	MENU-Taste	S.52, 66, 79, 92
12	Fn (Funktions)-Taste	S.46
13	⏱ (Selbstausröser)/🗑 (Löschén)-Taste	S.30, 35
14	DISP.-Taste	S.34, 38, 40
15	Abdeckung für den Netzkabelanschluss	—
16	Akku-/Kartenfachabdeckung	S.22
17	Stativgewinde	S.123

(*) Die in diesem Handbuch aufgeführte Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼📷⚡“ besagt, dass Sie die ADJ./OK-Taste nach oben, unten, links oder rechts drücken müssen. Die Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste“ bedeutet, dass Sie die Taste direkt (also in keine Richtung) drücken müssen.

Bildanzeige

Beispiel einer Bildanzeige beim Aufnehmen von Bildern

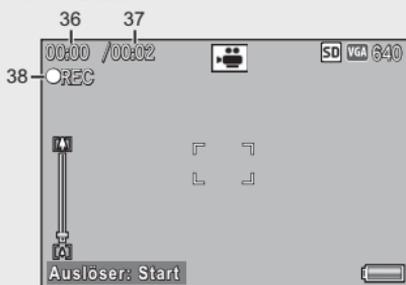
Standbild-Modus



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Blitzmodus	S.29	19	Verwacklungskorrektur	S.70
2	Blitzbelichtungs-Korrektur	S.69	20	Akkusymbol	S.18
3	Multi-Messfeld-AF Fokusmarkierung	S.72	21	Langzeitmodus	S.69
4	Motivprogramme/ Plus Normalaufnahme/ Serien-Modus	S.50, 57, 58	22	Selbstauslöser	S.30
5	Modustypen	S.13	23	Makroaufnahme	S.28
6	Verbleibende Anzahl von Aufnahmen	S.124	24	Mindestentfernung	S.95
7	Aufnahmeziel	S.20	25	Digital-Zoom- Vergrößerung/Zoom mit automatischer Skalierung	S.28, 98
8	AE-Sperre	S.48	26	Zoom-Leiste	S.27
9	Bildgröße	S.67	27	Intervallaufnahme	S.70
10	Bildqualität	S.67	28	Blendenwert	S.122
11	Fokus-Modus	S.67	29	Verschlusszeit	S.71
12	Weißabgleich	S.77	30	Belichtungs-Korrektur	S.76
13	Lichtmessung	S.68	31	Einst. ISO-Empfindlichkeit	S.78
14	Bildeinstellungen	S.68	32	Ausrichtanzeige	S.41
15	Belichtungsreihe	S.73	33	AF-Rahmen	S.25
16	Histogramm	S.42	34	Belichtungs-Warnanzeige	S.76
17	Rauschreduzierung	S.69	35	Verwacklungswarnung	S.27, 70
18	Datumsaufdruck	S.71			

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

Film-Modus



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
36	Aufnahmezeit	S.124	38	Anzeige für Filmaufnahme	S.61
37	Verbleibende Aufnahmezeit	S.124			

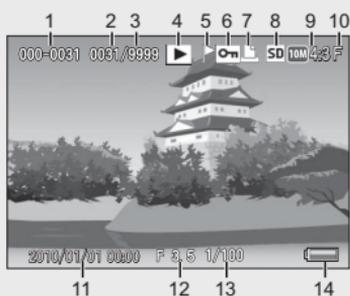


Hinweis

Wenn die Zahl der verbleibenden Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird „9999“ angezeigt.

Beispiel einer Bildanzeige bei der Wiedergabe von Bildern

Standbild-Modus



Film-Modus

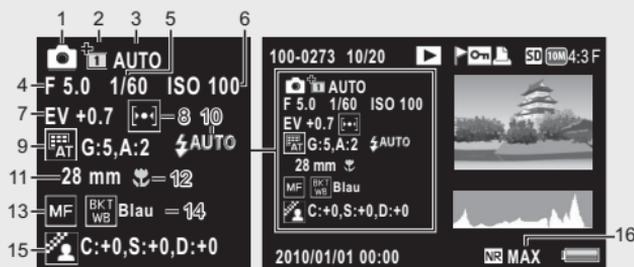


	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Datei-Nr.	—	9	Bildgröße	S.67
2	Anzahl der Dateien für Wiedergabe	—	10	Bildqualität	S.67
3	Gesamtanzahl Dateien	—	11	Datum der Aufnahme	S.24
4	Modustypen	—	12	Blendenwert	S.122
5	Einstellung Markierungsfunktion	S.82	13	Verschlusszeit	S.71
6	Schutz	S.89	14	Akkusymbol	S.18
7	DPOF	S.90	15	Aufnahmezeit oder abgelaufene Zeit	—
8	Datenquelle für Wiedergabe	S.20	16	Anzeiger	—



Hinweis

- Die Bildanzeige kann während des Gebrauchs Meldungen anzeigen, um Sie über Betriebsanweisungen oder den Kamerastatus zu informieren.
- Weitere Informationen können durch Drücken der DISP.-Taste angezeigt werden. (👉 S.38)



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Aufnahmemodus	—	10	Blitzmodus	S.29
2	Plus Normalaufnahme	S.57	11	Brennweite des Zooms	S.27
3	Dynamisch. Bereich erweitern	S.57	12	Makroaufnahme	S.28
4	Blendenwert	S.122	13	Fokus-Modus	S.67
5	Verschlusszeit	S.71	14	Auto-Belichtungs-Reihe	S.73
6	Einst. ISO-Empfindlichkeit	S.78	15	Bildeinstellungen	S.68
7	Belichtungs-Korrektur	S.76	16	Rauschreduzierung	S.69
8	Lichtmessung	S.68			
9	Weißabgleich / Weißabgleichskorrektur	S.77, S.87			

Akkustandanzeige

Zur Anzeige des Akkustands erscheint ein Akkusymbol unten rechts in der Bildanzeige. Laden Sie den Akku auf, bevor er erschöpft ist.

Akkusymbol	Beschreibung
— Grün	Ausreichende Akkukapazität.
	Akku teilweise entladen. Erneutes Aufladen wird empfohlen.
	Der Akkupegel ist niedrig. Der Akku muss aufgeladen werden.

Erste Schritte

Schalten Sie die Kamera ein und bereiten Sie die Aufnahme vor.



Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku herausnehmen.
- Wie die Kamera ein- und ausgeschaltet wird, können Sie auf S.23 nachlesen.

Hinweise zum Akku

Diese Kamera verwendet den Akku DB-100, ein spezieller Lithium-Ionen-Akku, der im Lieferumfang der Kamera enthalten ist. Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden. Beim Kauf ist der Akku nicht aufgeladen.



Anzahl der möglichen Aufnahmen

Anzahl der möglichen Aufnahmen pro abgeschlossenem Ladevorgang: ca. 310

- * Wenn [LCD automatisch dimmen] ( S.94) auf [Ein] gestellt wurde.
- Angaben basierend auf dem CIPA-Standard (Temperatur: 23°C, Bildanzeige eingeschaltet, Aufnahmen im Intervall von 30 Sekunden, Wechsel der Zoomeinstellung zwischen Weitwinkel und Tele für jede Aufnahme, 50% der Aufnahmen mit Blitz, Ausschalten der Stromversorgung nach je 10 Aufnahmen).
- Sie können ungefähr 290 Aufnahmen erstellen, wenn [LCD automatisch dimmen] auf [Aus] gesetzt wurde.
- Wenn Sie die Kamera in den Synchro-Monitormodus schalten, können Sie mehr Bilder aufnehmen. ( S.38)
- Die Aufnahmenanzahl dient lediglich Referenzzwecken. Wenn längere Zeit Einstellungen an der Kamera vorgenommen oder Bilder wiedergegeben werden, so verringert sich die Aufnahmezeit (die Anzahl der Aufnahmen). Wenn Sie vorhaben, die Kamera für längere Zeit zu benutzen, sollten Sie einen Ersatzakku mitnehmen.



Wichtig

- Kurz nach dem Betrieb kann sich der Akku stark erwärmt haben. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, ehe Sie den Akku entnehmen.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.
- Wenn Sie einen Lithium-Ionen-Akku nutzen, verwenden Sie nur den genannten Lithium-Ionen-Akku (DB-100). Verwenden Sie keine anderen Lithium-Ionen-Akkus.

Informationen zur SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)

Sie können die von Ihnen aufgenommenen Bilder entweder im internen Speicher der Kamera oder auf einer SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich) abspeichern. Der interne Speicher Ihrer Kamera hat eine Speicherkapazität von ca. 88 MB.



Hinweise zur Formatierung

Formatieren Sie die Speicherkarte unbedingt in dieser Kamera, bevor Sie sie das erste Mal verwenden oder nachdem Sie sie in anderen Geräten verwendet haben. (👉 S.93)



Wo werden die Daten gespeichert

Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, hält die Kamera Ihre Bilder auf diesem Medium fest, anderenfalls werden die Bilder im internen Speicher gespeichert.



Ort, von dem die Bilder wiedergegeben werden

Wenn keine SD-Speicherkarte eingelegt ist, gibt die Kamera die Bilder aus ihrem internen Speicher wieder. Wenn eine SD-Speicherkarte eingelegt ist, werden die Bilder von der SD-Speicherkarte wiedergegeben.



Wichtig

- Wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingelegt wurde, speichert die Kamera keine Daten in ihren internen Speicher, selbst wenn die SD-Speicherkarte voll ist.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Karte nicht verschmutzen.



Schützen Sie Ihre Bilder gegen das Löschen

Schieben Sie den Schalter für den Schreibschutz auf der SD-Speicherkarte auf LOCK, um zu verhindern, dass Standbilder versehentlich von der Karte gelöscht werden oder die Karte formatiert wird.

Beachten Sie bitte, dass Sie keine Bilder auf einer Karte mit Schreibschutz aufnehmen können, da in diesem Fall keine Daten auf die Karte gespeichert werden können. Heben Sie den Schreibschutz vor dem Aufnehmen auf.



Hinweis

Sie können Bilder, die im internen Speicher gespeichert wurden, auf eine SD-Speicherkarte kopieren. (👉 S.81)

Aufladen des Akkus

Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden.

- 1 Legen Sie den Akku in das Akku-Ladegerät ein. Stellen Sie sicher, dass die Markierungen \oplus und \ominus auf dem Akku an den entsprechenden Markierungen auf dem Ladegerät ausgerichtet sind.**

- Legen Sie ihn so ein, dass das Typenschild des Akkus nach oben weist.

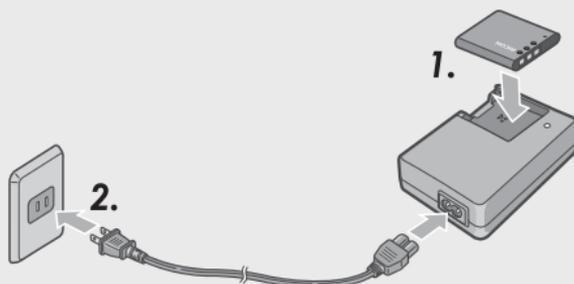


Wichtig

Achten Sie darauf, dass Sie die \oplus und \ominus Polung nicht verwechseln.

- 2 Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose.**

- Verwenden Sie das Ladegerät (BJ-10) zum Aufladen des Akkus.
- Beginn des Ladevorgangs. Der Ladestatus wird von der Lampe am Ladegerät angezeigt wie auf unterer Tabelle dargestellt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Lampe am Ladegerät	Beschreibung
Leuchtet	Aufladen
Aus	Ende des Ladevorgangs
Blinkt	Entweder könnte der Anschluss des Akku-Ladegeräts verschmutzt sein oder das Akku-Ladegerät bzw. der Akku könnten defekt sein. Entfernen Sie das Akku-Ladegerät vom Netz und entfernen Sie dann den Akku.

- Die ungefähre Akkuladezeit ist nachfolgend aufgeführt. Die zum Wiederaufladen des Akkus erforderliche Zeit hängt jeweils vom Entladungszustand des Akkus ab.

Akkuladezeit	
DB-100	ca. 180 min. (25°C)

Einlegen des Akkus und einer SD-Speicherkarte

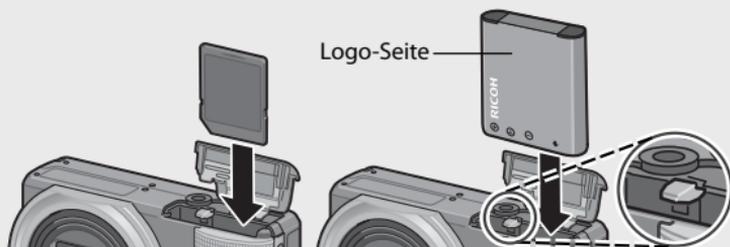
Nachdem Sie den Akku aufgeladen haben, legen Sie den Akku und die SD-Speicherkarte in die Kamera ein. Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen.

1 Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung.



2 Legen Sie den Akku und eine SD-Speicherkarte ein.

- Achten Sie darauf, dass die SD-Speicherkarte in der richtigen Richtung eingelegt ist, und drücken Sie sie ganz hinein, bis sie hörbar einrastet.
- Nachdem der Akku eingelegt worden ist, wird er mithilfe der in der Abbildung gezeigten Arretierung verriegelt.



3 Schließen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung.



Entfernen des Akkus

Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung. Lösen Sie die Arretierung, die den Akku verriegelt. Der Akku wird ausgeworfen. Ziehen Sie den Akku aus der Kamera. Seien Sie vorsichtig, den Akku dabei nicht fallen zu lassen.

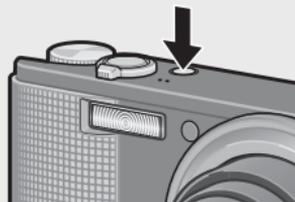
Entfernen der SD-Speicherkarte

Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung. Drücken Sie vorsichtig auf die SD-Speicherkarte, um diese auswerfen zu lassen. Ziehen Sie die Karte aus der Kamera.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera ein- oder auszuschalten.

Wenn die Kamera eingeschaltet wird, ertönt ein Startton und die Bildanzeige schaltet sich ein.



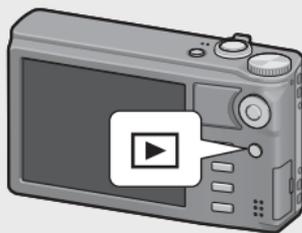
Wenn die Ein/Aus-Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt wird, wird die Anzahl der an diesem Tag aufgenommenen Dateien angezeigt und danach schaltet sich die Kamera aus. Wenn das Aufnahmedatum nicht eingestellt ist, wird die Anzahl der Dateien als [0] angezeigt. Wurde das Datum geändert, wird nur die Anzahl der Dateien, die nach der Datumsänderung aufgenommen wurden, angezeigt.



Gebrauch der Kamera im Wiedergabemodus

Wenn Sie die -Taste (Wiedergabe) drücken und gedrückt halten, wechselt die Kamera in den Wiedergabemodus, sodass Sie unverzüglich mit der Wiedergabe beginnen können.

Wenn die Kamera mit der -Taste eingeschaltet worden ist, wird sie durch erneutes Drücken der -Taste vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus geschaltet.



Informationen zur Abschaltautomatik-----

- Um Strom zu sparen, schaltet sich die Kamera aus, wenn innerhalb eines voreinstellbaren Zeitraums kein Bedienschritt erfolgt. (Abschaltautomatik)
- Die Einstellung für die Abschaltautomatik kann geändert werden. ( S.94)

Einstellung von Sprache, Datum und Uhrzeit

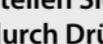
Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Spracheinstellungsbildschirm (für die Anzeigesprache der Bildanzeige). Nachdem Sie die Sprache eingestellt haben, fahren Sie mit den Datum/Uhrzeit-Einstellungen (um Ihre Bilder mit Aufnahmedatum und -uhrzeit zu versehen) fort.

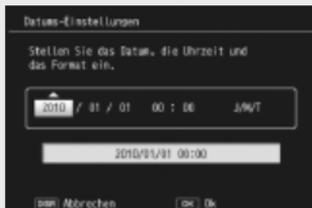
Einstellen der Sprache

- 1 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um eine Sprache auszuwählen.
 - Wenn Sie die DISP-Taste drücken, wird die Spracheinstellung abgebrochen und der Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm angezeigt.
- 2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Die Anzeigesprache wird festgelegt, der Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm erscheint.



Datum und Uhrzeit einstellen

- 1 Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Uhrzeit und Datumsformat durch Drücken der ADJ./OK-Taste  ein.
 - Ändern Sie die Einstellung mit  und bewegen Sie die Markierung mit .
 - Sie können die Einstellung verwerfen, indem Sie die DISP-Taste drücken.
- 2 Überprüfen Sie die auf der Anzeige angegebenen Daten und drücken Sie zur Bestätigung die ADJ./OK-Taste.
 - Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Die Einstellungen von Datum und Uhrzeit sind damit abgeschlossen.



-  **Hinweis**-----
- Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.
 - Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen genügend aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.
 - Die Sprache, Uhrzeit und Datum können jederzeit im Setup-Menü geändert werden. ( S.96)
 - Das Datum und die Uhrzeit können auf Bildern eingefügt werden. ( S.71)

Fotografieren

Jetzt ist die Kamera bereit für die ersten Aufnahmen.

Aufnahmen im Automatik-Aufnahmemodus (Scharfstellen und Fotografieren)

Drehen Sie den Moduswahlschalter auf , um im Automatik- Aufnahmemodus aufzunehmen.



Der Auslöser funktioniert in zwei Stufen. Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, wird die Autofokussfunktion aktiviert, um den Objektabstand zu messen. Drücken Sie daraufhin den Auslöser vollständig nach unten, um das Bild aufzunehmen.

Wenn sich Ihr Motiv nicht in der Mitte des Bildausschnitts befindet, legen Sie den Ausschnitt nach dem Fokussieren fest. (Fokussperre)

1 Halten Sie die Kamera mit beiden Händen und drücken Sie beide Ellbogen leicht gegen Ihren Körper.



2 Legen Sie Ihren Finger auf den Auslöser.

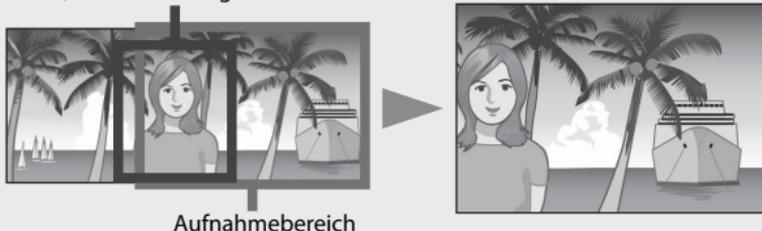
3 Bringen Sie das Aufnahmemotiv in den AF-Rahmen in der Mitte der Anzeige und drücken Sie den Auslöser halb herunter.



- Die Kamera stellt das Motiv scharf und legt Belichtung und Weißabgleich fest.
- Die Motiventfernung wird an maximal neun Punkten gemessen. Grüne Rahmen zeigen den scharf gestellten Bereich an.

4 Wenn Sie eine Aufnahme erstellen möchten, bei der das Motiv im Vordergrund vor einem Hintergrund scharf gestellt ist, drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharf zu stellen, und wählen Sie dann den Bildausschnitt.

Motiv, auf das scharf gestellt wird



5 Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.

- Das aufgenommene Standbild erscheint kurz auf der Bildanzeige und wird im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert.



Wichtig

- Achten Sie beim Fotografieren darauf, dass Sie das Objektiv oder den Blitz nicht mit Ihren Fingern, Haaren oder dem Trageriemen verdecken.
- Halten Sie das Objektiv nicht fest, da dadurch die Zoom-Funktion und das Fokussieren beeinträchtigt werden können.



Hinweise zur Fokussierung

Die Farbe der Markierung in der Mitte der Bildanzeige zeigt an, ob das Motiv scharf gestellt ist oder nicht.

Anzeige der Scharfstellung	Rahmenfarbe
Vor dem Fokussieren	Weiß
Erfolgreiche Fokussierung	Grün
Fehlgeschlagene Fokussierung	Rot (Blinkt)

Es ist unter Umständen nicht möglich die folgenden Motive scharf zu stellen selbst dann nicht, wenn der grüne Rahmen angezeigt wird:

- Motive mit wenig Kontrast, wie etwa der Himmel, eine einfarbige Wand oder die Motorhaube eines Autos
- Flache, zweidimensionale Objekte nur mit horizontalen Linien und ohne wesentliche Hervorhebungen
- Motive, die sich schnell bewegen
- Schlecht beleuchtete Gegenstände
- Bereiche mit starkem Hintergrundlicht oder reflektierendem Licht
- Flimmernde Motive, wie fluoreszierendes Licht
- Punktlichtquellen wie etwa Glühbirnen, Scheinwerfer oder LEDs.

Wenn Sie derartige Motive fotografieren möchten, stellen Sie zunächst auf ein Objekt in der gleichen Entfernung wie Ihr Motiv scharf, und drücken Sie dann den Auslöser.

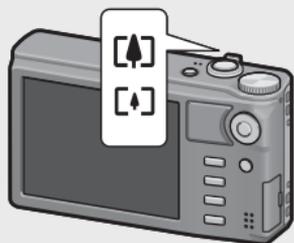


Verhindern von Verwacklungen

- Um beim Drücken des Auslösers ein Verwackeln zu vermeiden, drücken Sie diesen nur sanft.
- Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt wird, verwackelt ggf. das Standbild durch die Erschütterung der Kamera. Verwacklungen treten besonders in den folgenden Fällen auf:
 - Wenn man im Dunkeln ohne Blitzlicht fotografiert
 - Wenn das optische Zoom auf eine hohe Brennweite eingestellt ist
 - Wenn die Langzeitbelichtungsfunktion verwendet wird (☞ S.69)
- Das -Symbol in der Bildanzeige zeigt an, dass die Aufnahme ggf. verwackelt wird. Um Verwacklungen zu vermeiden, versuchen Sie eine der nachfolgend aufgeführten Methoden:
 - Verwenden Sie die Verwacklungskorrekturfunktion (☞ S.70)
 - Stellen Sie den Blitz auf [Auto] oder [Blitz ein] (☞ S.29)
 - Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein (☞ S.78)
 - Verwenden Sie den Selbstauslöser (☞ S.30)

Verwenden der Zoom-Funktion

Durch Drücken des Zoom-Schalters in Richtung (Tele) wird das Motiv herangezoomt. Weitwinkelaufnahmen werden durch Drücken des Zoom-Schalters in Richtung (Weitwinkel) ermöglicht. Das Zoomverhältnis erscheint auf der Zoomleiste der Bildanzeige.



Weitwinkel



Tele



Zoomleiste



Hinweis

Sie können außerdem die Brennweite des optischen Zooms so einstellen, dass es an acht Stufen anhält. (☞ S.93)



Verwenden des Digital-Zooms

Mit dem normalen Zoom können Sie das Motiv bis auf das 10,7-fache vergrößern. Das Digital-Zoom ermöglicht Ihnen eine weitere Vergrößerung des Motivs (bis zu 4,8x mehr bei Standbildern, 2,8x bei Filmen mit einer Bildgröße von 1280 oder 4,0x bei Filmen mit einer Bildgröße von 640 oder 320).

Um das Digital-Zoom zu verwenden, halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung **[A]** gedrückt, bis die maximale Vergrößerung auf der Zoom-Leiste erreicht wird, lassen Sie den Zoom-Schalter kurz los und drücken Sie ihn dann erneut in Richtung **[A]**.

Falls [Bildqualität/Größe] auf **10M 4 : 3 F** oder **10M 4 : 3 N** eingestellt wurde, kann für [Digitalzoombild] auch [Autoskalieren] ausgewählt werden. (☞ S.94)

Je nach Aufnahmemodus oder den Einstellungen im Aufnahme-Menü kann das Digitalzoom nicht verwendet werden. (☞ S.118)

Nahaufnahmen (Makroaufnahmen)

Mit der Makroaufnahmefunktion kann man Motive aufnehmen, die der Kamera sehr nah sind. Drücken Sie für Nahaufnahmen die ADJ./OK-Taste zu **🌸 (Makro)** hin. Wenn man die ADJ./OK-Taste erneut zu **🌸 (Makro)** hin drückt, verlässt man den Makromodus.



Hinweis

- Bei Makro-Aufnahmen hängt der Mindestaufnahmearabstand von der jeweiligen Zoom-Position ab. Um den Mindestaufnahmearabstand auf dem Bildschirm anzuzeigen, setzen Sie [Mindestentfernung] auf [Anzeigen]. (☞ S.95)
- [Fokus] (☞ S.67) steht auf [Spot AF].
- In einigen Aufnahmemodi ist der Makromodus nicht verfügbar. (☞ S.118)
- Um im Makro-Aufnahmemodus ganz nahe an das Motiv zu gelangen, verwenden Sie das Motivprogramm [Zoom-Makro]. (☞ S.51)
- Der Mindestaufnahmearabstand und der Aufnahmebereich bei Verwendung des Zooms werden unten angezeigt.

Zoom-Position	Brennweite (*)	Mindestentfernung (von der Vorderkante des Objektivs)	Aufnahmebereich
Weitwinkel	31 mm	ca. 1 cm	ca. 28 mm × 21 mm
Tele	300 mm	ca. 28 cm	ca. 45 mm × 34 mm (wenn das Digital-Zoom nicht verwendet wird)
	1440 mm	ca. 28 cm	ca. 9,4 mm × 7,0 mm (wenn das 4,8-fache Digital-Zoom verwendet wird)

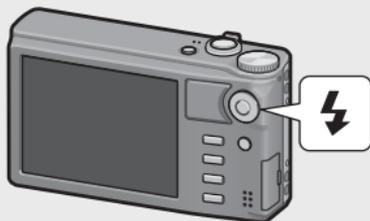
(*) Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

Verwenden des Blitzes

Sie können den Blitzmodus auswählen, der am besten für Ihre Aufnahme geeignet ist. Die Kamera ist werkseitig auf [Auto] eingestellt.

1 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste in Richtung ⚡ (Blitz).

- Die Liste mit Symbolen für die Blitzmodi wird auf der Bildanzeige angezeigt.



	Blitz aus	Der Blitz kann nicht verwendet werden.
	Auto	Wenn Ihr Motiv schlecht beleuchtet oder von hinten beleuchtet ist, wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	Rote-Augen-Reduz	Reduziert den Rote-Augen-Effekt, bei dem die Augen der aufgenommenen Personen rot erscheinen.
	Blitz ein	Der Blitz wird unabhängig von den Lichtbedingungen ausgelöst.
	Blitzsynchron.	Der Blitz wird ausgelöst, die Verschlusszeit verlängert sich. Diese Funktion eignet sich zum Aufnehmen von Porträtbildern bei Nacht. Hierbei kann es zu Verwacklungen kommen. Wir empfehlen deshalb die Verwendung eines Stativs.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Blitzmodus auszuwählen.

- Das Blitzmodussymbol am oberen linken Rand in der Bildanzeige wird angezeigt.
- Das Blitzmodussymbol am oberen linken Rand in der Bildanzeige blinkt, während der Blitz aufgeladen wird. Sobald der Blitz aufgeladen wurde, hört das Symbol auf zu blinken und wechselt in eine konstante Anzeige. Sie können jetzt eine Aufnahme erstellen.

Wichtig -----

- Sie können keine Aufnahme machen, solange der Blitz geladen wird. (ca. 5 Sekunden)
- Werden Aufnahmen mit Blitz erstellt, dauert es nach dem Einschalten der Kamera länger, bis sie betriebsbereit ist.



Hinweis

- Die Blitz-Modus-Einstellung wird gespeichert, bis Sie die ADJ./OK-Taste erneut in Richtung ⚡ (Blitz) drücken.
- Bei Filmaufnahmen, im Serien-Modus, beim Multi-Messfeld-AF, im Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich sowie bei der Belichtungsreihe löst der Blitz nicht aus.
- Sie können die Lichtintensität des internen Blitzes anpassen. (☞ S.69)
- Der Hilfsblitz löst aus, um die AE-Genauigkeit zu erhöhen.
- In einigen Aufnahmemodi oder bei einigen Aufnahme-Menüoptionen ist der Blitz nicht verfügbar. (☞ S.118)

Verwenden des Selbstauslösers

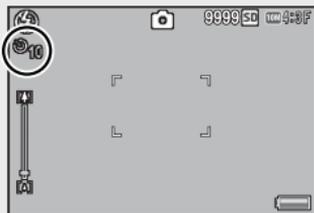
Sie können den Selbstauslöser auf eine Aufnahmeverzögerung von zwei oder zehn Sekunden einstellen. Darüber hinaus können Sie [Individueller Selbstauslöser] (☞ S.69) wählen, um die Einstellung des Selbstauslösers benutzerdefiniert anzupassen.

1 Wenn die Kamera aufnahmebereit ist, drücken Sie die -Taste (Selbstauslöser).

- Auf der Bildanzeige wird eine Liste mit Einstellungen des Selbstauslöser-Modus angezeigt.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um einen Modus auszuwählen.

- Das Selbstauslöser-Symbol und die Sekundenanzahl erscheinen oben links auf der Bildanzeige.



3 Drücken Sie den Auslöser.

- Bei der Einstellung [10] leuchtet das Selbstauslöserlämpchen nach dem Start des Selbstauslösers 8 Sekunden lang und blinkt dann weitere 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
- Bei der Einstellung [Individueller Selbstauslöser] blinkt das Selbstauslöserlämpchen vor jeder Bildaufnahme 2 Sekunden lang, bevor die Bilder mit dem eingestellten Aufnahmeintervall aufgenommen werden. Die Fokusposition wird für die erste Aufnahme eingestellt.
- Drücken Sie bei der Einstellung [Individueller Selbstauslöser] die MENU-Taste, um während der Aufnahme den Selbstauslöser abubrechen.

Hinweis

- Die Kamera bleibt im Selbstauslöser-Modus, auch nachdem die Aufnahme erstellt wurde. Um den Selbstauslöser zu deaktivieren, drücken Sie die -Taste und ändern die Selbstauslöser-Einstellung auf [Selbsta usl. aus].
- Die Selbstauslöseranzeige leuchtet nicht auf bzw. blinkt nicht, wenn die Selbstauslöseranzeige auf 2 Sekunden eingestellt ist.
- Wenn der Selbstauslöser eingestellt wurde, ist die Einstellung [Intervallaufnahme] deaktiviert.

Aufnahmen im automatischen Motivprogramm

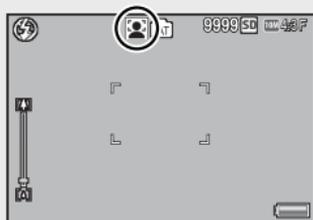
Im automatischen Motivprogramm wählt die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm ( S.50).



Die folgenden Motivprogramme können ausgewählt werden.

Motivprogramm	Referenz	Motivprogramm	Referenz
 Porträt	S.50	 Nachtmodus	S.50
 Sport	S.50	 Landschaft	S.51
 Nachtporträt	S.50	 Makro-Modus	S.28

Das Symbol des gewählten Motivprogramms wird auf dem Bildschirm angezeigt. Bei gewähltem Makromodus wird oben links in der Bildanzeige ein Symbol angezeigt.



Hinweis

- Für weitere Informationen zu den Optionen im Aufnahme-Menü bei gewähltem automatischem Motivprogramm siehe S.118.
- Wenn die Kamera keine Szene auswählen kann, werden Fokus, Belichtung und Weißabgleich jeweils auf Multi AF, Multi AE und Multi-Bild Auto gestellt.

Wiedergabe von Bildern

Wiedergabe von Bildern

Drücken Sie zur Wahl des Wiedergabemodus die -Taste (Wiedergabe). Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die -Taste (Wiedergabe) länger als eine Sekunde, um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die vorherige oder nächste Datei anzuzeigen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste  , um in der Datei 10 Bilder vorwärts bzw. rückwärts zu gehen.

Um die Kamera vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu schalten, drücken Sie noch einmal die -Taste.



Im Wiedergabemodus wiedergegebene Bilder

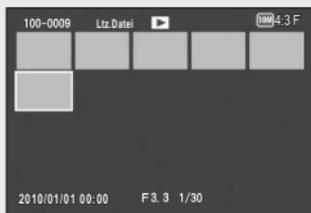
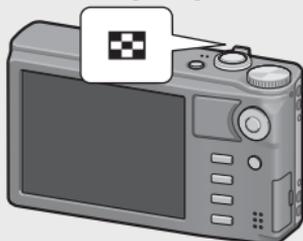
Informationen zur Wiedergabe von Dateien mit dem Symbol  finden Sie auf S.62.



Miniaturansicht

20 Bilder

Wenn der Zoom-Schalter zu  (Miniaturansicht) hin gedreht wird, wird der Bildschirm in 20 Felder aufgeteilt und die Miniaturansichten werden angezeigt.



Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der Miniaturansichts-Liste und der Seitenliste zu wechseln. Drücken Sie auf der Seitenliste die ADJ./OK-Taste   , um die Seite zu wählen.

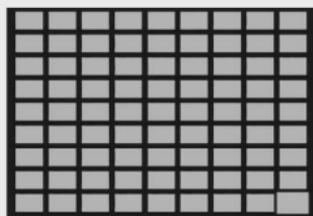
Wählen Sie zum Ansehen eines Bildes in voller Bildgröße das Bild in der Miniaturansichts-Liste und drücken Sie die ADJ./OK-Taste oder drehen Sie den Zoom-Schalter einmal zu \mathcal{Q} (Vergrößerte Ansicht) hin.

81 Bilder

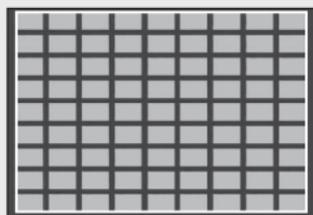
Wenn der Zoom-Schalter zu \mathcal{Q} (Miniaturansicht) hin gedreht wird, während 20 Bilder angezeigt werden, wird der Bildschirm in 81 Felder aufgeteilt und Miniaturansichten werden angezeigt.

Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der Miniaturansichts-Liste und der Seitenliste zu wechseln. Drücken Sie auf der Seitenliste die ADJ./OK-Taste $\blacktriangle \blacktriangledown \blacklozenge \blacklightning$, um die Seite zu wählen.

Wählen Sie zum Umschalten zur Einzelbildansicht die Datei in der Miniaturansichts-Liste und drücken Sie die ADJ./OK-Taste oder drehen Sie den Zoom-Schalter zweimal zu \mathcal{Q} (Vergrößerte Ansicht) hin.



Miniaturansichts-Liste



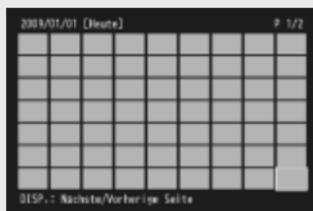
Seitenliste

Aufnahmedatum

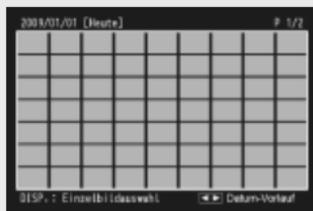
Wenn der Zoom-Schalter erneut zu \mathcal{Q} (Miniaturansicht) hin gedreht wird, während 81 Bilder angezeigt werden, werden die Miniaturansichten nach Aufnahmedatum sortiert angezeigt.

Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der Miniaturansichts-Liste und der Datumsliste zu wechseln. Drücken Sie in der Datumsliste die ADJ./OK-Taste $\blacklozenge \blacklightning$, um das Datum zu wählen oder drücken Sie die ADJ./OK-Taste $\blacktriangle \blacktriangledown$, um die Seite zu wählen.

Wählen Sie zum Umschalten zur Einzelbildansicht die Datei in der Miniaturansichts-Liste und drücken Sie die ADJ./OK-Taste oder drehen Sie den Zoom-Schalter dreimal zu \mathcal{Q} (Vergrößerte Ansicht) hin.



Miniaturansichts-Liste



Datumsliste

Bilder vergrößern

Drehen Sie den Zoom-Schalter auf \mathcal{Q} (Vergrößerte Ansicht), um das gewählte Standbild vergrößert anzuzeigen. Die Vergrößerung hängt von der Größe des Bildes ab.

Bildgröße	Vergrößerte Ansicht (maximale Vergrößerung)
VGA 4 : 3 F	3,4x
1M 4 : 3 F	6,7x
Andere Bildgrößen als die oben aufgeführten	16x

Durch Drücken der DISP.-Taste zu diesem Zeitpunkt wird die Anzeige wie folgt umgeschaltet:



DISP.-Taste



Durch Drücken der ADJ./OK-Taste $\blacktriangle \blacktriangledown \leftarrow \rightarrow$ zu diesem Zeitpunkt wird der angezeigte Bereich verschoben.

Durch Drücken der ADJ./OK-Taste $\blacktriangle \blacktriangledown \leftarrow \rightarrow$ zu diesem Zeitpunkt wird der angezeigte Bereich verschoben.

Gedrückt halten der DISP.-Taste



Gedrückt halten der DISP.-Taste

Durch Drücken der ADJ./OK-Taste $\leftarrow \rightarrow$ zu diesem Zeitpunkt wird das vorherige oder nächste Bild vergrößert angezeigt. Wenn eine MP-Datei oder ein Film angezeigt wird, kehrt die Anzeige zur normalen Größe zurück.

Drehen Sie den Zoom-Schalter in Richtung \boxtimes (Miniaturansicht), um zur Originalgröße zurückzukehren.



Hinweis

- Filme können nicht vergrößert werden.
- Informationen zum Vergrößern von MP-Dateien finden Sie auf S.62–63.
- Zugeschnittene Kopien ($\leftarrow \rightarrow$ S.83) können nicht mit den obengenannten Faktoren vergrößert werden.

Dateien löschen

Dateien können von der SD-Speicherkarte oder aus dem internen Speicher gelöscht werden.

Hinweis

- Mit der Funktion [Datei wiederherstellen] können Sie versehentlich gelöschte Dateien, die Sie noch benötigen, wiederherstellen. (☞ S.81)

1 Drücken Sie die -Taste (Wiedergabe).

- Die zuletzt aufgenommene Datei wird angezeigt.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Datei anzuzeigen, die Sie löschen möchten.

- Um mehrere Dateien zu löschen, können Sie auch den Zoom-Schalter in Richtung  (Miniaturansicht) drehen, um die Miniaturansicht anzuzeigen, und anschließend mit Schritt 3 fortfahren.

3 Drücken Sie die -Taste (Löschen).

Löschen einer Datei oder aller Dateien

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um [1Datei Löschen] oder [Alle löschen] auszuwählen.

- Sie können das zu löschende Bild mit der ADJ./OK-Taste  ändern.



5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Drücken Sie bei Wahl von [Alle löschen] die ADJ./OK-Taste , um [Ja] zu wählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Separates Festlegen mehrerer Dateien

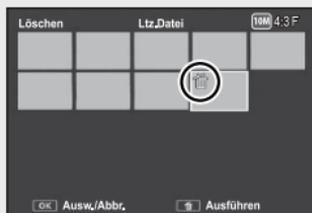
- 4** Separates Festlegen mehrerer Dateien ▲▼, um [Mit. Löschen] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

- Wenn in Schritt 2 von S.35 die Miniaturansicht angezeigt wurde, überspringen Sie Schritt 4.

- 5** Drücken Sie zum Auswählen von [Indiv. Wahl] die Taste ▲▼ und danach die ADJ./OK-Taste.

- 6** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🗑️⚡, um das zu löschende Bild zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

- Das Papierkorbsymbol erscheint am oberen linken Rand der Datei.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das Festlegen einer Reihe von Dateien zu wechseln. Siehe Schritt 6 ff. auf S.37.



- 7** Wiederholen Sie Schritt 6, um alle Dateien auszuwählen, die Sie löschen möchten.

- Wenn Sie ein Bild fälschlicherweise wählen, können Sie es durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.

- 8** Drücken Sie die 🗑️-Taste (Löschen).

- 9** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🗑️⚡, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.



Einen aus mehreren Dateien bestehenden Bereich festlegen

- 4** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um [Mlt. löschen] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

- Wenn in Schritt 2 von S.35 die Miniaturansicht angezeigt wurde, überspringen Sie Schritt 4.

- 5** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um [Bereichsw.] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

- 6** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🗑️⚡, um die erste der zu löschenden Dateien zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.



- Sollte Ihnen beim Auswählen der ersten zu löschenden Datei ein Fehler unterlaufen sein, drücken Sie die DISP-Taste, um zum Bildschirm für die Auswahl zurückzukehren.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das separate Festlegen von Dateien zu wechseln. Siehe Schritt 6 ff. auf S.36.

- 7** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🗑️⚡, um die letzte der zu löschenden Dateien zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.



- Das Papierkorbsymbol erscheint am oberen linken Rand der ausgewählten Dateien.

- 8** Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7, um alle zu löschenden Dateien auszuwählen, die Sie löschen möchten.

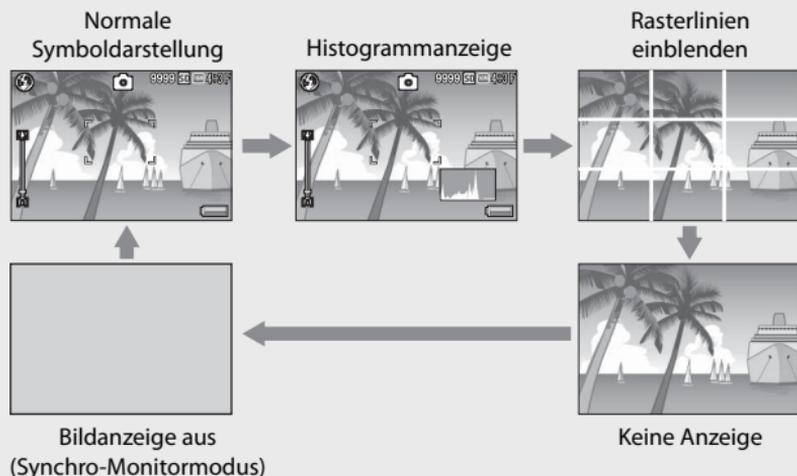
- 9** Drücken Sie die 🗑️-Taste (Löschen).

- 10** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🗑️⚡, um [Ja] zu wählen. Drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Ändern der Anzeige mit der DISP.-Taste

Durch Drücken der DISP.-Taste können Sie den Anzeigemodus des Bildschirms ändern und zwischen den Informationen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, wechseln.

Während des Aufnahmemodus



Rasterlinien einblenden

- Zeigt Hilfslinien in der Bildanzeige an, die bei der Wahl des Bildausschnitts helfen. Diese Linien erscheinen nicht in der fertigen Aufnahme.
- Wählen Sie das Raster mit [Optionen Rasteranzeige] im Setup-Menü. (☞ S.95)

Synchro-Monitormodus

Schaltet die Bildanzeige aus, wenn die Kamera gerade nicht bedient wird. Dieser Modus senkt den Stromverbrauch. In diesem Modus können Sie die Bildanzeige einschalten, indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken. Wenn Sie danach den Auslöser vollständig nach unten drücken, wird das aufgenommene Bild in der Bildanzeige angezeigt, danach schaltet sich die Bildanzeige ab. (Diese Option unterscheidet sich von der Funktion [LCD automatisch dimmen] im Setup-Menü.)

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.



Hinweis

- Wenn [Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen] im Setup-Menü auf [Ein] gesetzt wurde, kann der Anzeigerahmen mit Aufnahmeinformationen für die normale Symboldarstellung und die Histogrammanzeige eingeblendet werden. (☞ S.95)
- Histogramme werden nicht im Film-Modus angezeigt. Ein blinkendes [●REC]-Symbol, die Aufnahmezeit und die verfügbare Zeit werden während der Aufnahme angezeigt, selbst wenn Anzeigen versteckt sind oder die Rasterlinien angezeigt werden.
- Wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige] oder [Anzeige + Ton] (G) eingestellt wird (☞ S.40), wird die Ausrichtanzeige während der normalen Symboldarstellung und der Anzeige des Histogramms angezeigt. (☞ S.41)
- Wenn einer der folgenden Bedienschritte ausgeführt wird, schaltet sich die Bildanzeige ein, auch wenn sie ausgeschaltet wurde.
 - Wenn die ADJ./OK-Taste, die MENU-Taste, DISP.-Taste oder [▶]-Taste (Wiedergabe) gedrückt wird.
 - Wenn der Zoom-Schalter bedient wird.
 - Wenn die ADJ./OK-Taste während des manuellen Fokus nach ▲▼ gedrückt wird. (☞ S.73)

Im Wiedergabemodus

Normale Symboldarstellung



Keine Anzeige

Histogramm und Detailanzeige



Anzeige der Weißsättigungsbereiche (nur, wenn [Weißsättigungs-Anzeige] auf [Ein] steht)



Anzeige der Weißsättigungsbereiche

- Wenn [Weißsättigungs-Anzeige] im Setup-Menü auf [Ein] steht (☞ S.95), wird durch Drücken der DISP.-Taste während angezeigten Histogramm- und Detail-Informationen zur Weißsättigungsanzeige umgeschaltet.
- Die Bildbereiche mit Weißsättigung blinken in schwarz. Die Weißsättigung kennzeichnet den Graustufenverlust (Farbverlauf) eines Bildes. Graustufenverlust bedeutet, dass sehr helle Bereiche eines Motivs ausschließlich in weiß dargestellt werden. Ein Bild mit Graustufenverlust kann später nicht bearbeitet werden. Sie sollten ein anderes Bild aufnehmen und dabei direktes Sonnenlicht vermeiden und die Belichtung niedriger einstellen (-). (☞ S.76)
- Die Anzeige der Weißsättigungsbereiche wird nur als Hilfestellung angezeigt.

Hinweis zur elektronischen Ausrichthilfe

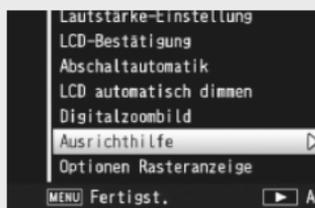
Wenn die [Ausrichthilfe] im Setup-Menü eingeschaltet wird oder die DISP.-Taste gedrückt gehalten wird, verwendet die Kamera die Ausrichthilfe und das Ausrichtsensor-Tonsignal, um Ihnen anzuzeigen, wann sich das Bild während der Aufnahme in einer geraden Linie befindet. Die Ausrichtanzeige wird während der normalen Symboldarstellung und der Histogramm-Anzeige angezeigt.

Diese Funktion ist nützlich, um das Bild während der Aufnahme von Landschaften oder Gebäuden in einer geraden Linie zu halten. Sie ist auch nützlich für Aufnahmen, bei denen der Horizont zu sehen ist.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Aus	Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt. Es wird kein Ausrichtton ausgegeben.
Anzeige *Standardeinstellung	Die Ausrichthilfe wird angezeigt. Es wird kein Ausrichtton ausgegeben.
Anzeige + Ton	Die Ausrichthilfe wird auf dem Bildschirm angezeigt und ein Ausricht-Ton wird ausgegeben, wenn das Bild gerade ausgerichtet ist.
Signalton	Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt. Ein Ausricht-Ton wird ausgegeben, wenn das Bild gerade ausgerichtet ist.

1 Wählen Sie [Ausrichthilfe] im Setup-Menü (☞ S.92) und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

- Sie können auch die DISP.-Taste im Aufnahmemodus gedrückt halten, um das Einstellmenü anzuzeigen.



2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Einstellung auszuwählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Ausrichtanzeige

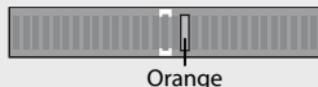
Ausrichtung in einer geraden Linie:

Die Ausrichtanzeige wird grün und zeigt damit an, dass sich die Skala in der Mitte befindet.



Nach rechts oder links geneigt:

Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird orange und zeigt damit die gegenüberliegende Seite der Richtung an, in der die Kamera geneigt wurde.



Kamera zu sehr nach rechts oder links geneigt:

Die Hälfte der Ausrichtanzeige auf der gegenüberliegenden Seite der Richtung, in der die Kamera geneigt wurde, wird rot. Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.



Wenn die Kamera zu stark nach vorne oder hinten geneigt wurde, oder die Ausrichtung nicht bestimmt werden kann:

Die obere und untere Hälfte der Ausrichtanzeige wird rot. Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.



Die Kamera wird senkrecht gehalten:

Wenn Sie eine Aufnahme bei senkrecht gehaltener Kamera erstellen, können Sie mit der Ausrichtfunktion feststellen, ob sich das Bild in einer geraden Linie in der Senkrechten befindet. (die Ausrichtanzeige erscheint an einer anderen Stelle).

! Wichtig

- Wenn die Anzeige der Rasterlinien oder die Bildanzeige deaktiviert ist (☞ S.38), wird das Ausrichtsensor-Tonsignal ausgegeben, die Ausrichtanzeige wird jedoch nicht angezeigt. Wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] eingestellt ist, wird nur das Ausrichtsensor-Tonsignal ausgegeben.
- Die Ausrichtfunktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera nach unten gehalten wird, bei der Aufnahme von Filmen und bei der Intervallaufnahme.
- Die Ausrichtfunktion wird weniger genau, wenn die Kamera bewegt oder ein sich bewegendes Motiv, z. B. ein Karussell, fotografiert wird.
- Es wird kein Ausrichtton ausgegeben, wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] oder [Signalton] und [Lautstärke-Einstellung] auf [□□□] (Stumm) (☞ S.94) eingestellt wird.
- Sie können diese Funktion als Hilfe benutzen, um festzustellen, ob sich die Bilder beim Fotografieren in einer geraden Linie befinden. Die Ausrichtgenauigkeit für das Halten in einer geraden Linie kann nicht garantiert werden.

Hinweise zur Histogrammanzeige

Wenn die Histogramm-Funktion eingeschaltet ist, erscheint ein Histogramm auf der unteren rechten Seite in der Bildanzeige. Ein Histogramm ist ein Diagramm, in welchem die Anzahl der Bildpunkte (Pixel) auf der vertikalen und die entsprechenden Helligkeitswerte auf der horizontalen Achse (von links nach rechts: Schatten (dunkle Bereiche), Halbtöne und Glanzlichter (helle Bereiche)) angezeigt werden.



Indem Sie das Histogramm benutzen, können Sie die Helligkeit eines Bildes einschätzen, ohne dabei von der Umgebungshelligkeit der Bildanzeige beeinflusst zu werden. Diese Funktion hilft Ihnen auch, übermäßig helle oder dunkle Bereiche zu korrigieren.

Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im rechten Bereich anzeigt, so ist das Bild überbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Glanzlichtern (maximal helle Bildpunkte) verwendet.



Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im linken Bereich anzeigt, so ist das Bild unterbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Schatten (minimal helle Bildpunkte) verwendet. Nehmen Sie dieses Histogramm zu Hilfe, wenn Sie die Belichtung korrigieren.



Hinweis

- Das in der Bildanzeige angezeigte Histogramm dient lediglich zur Veranschaulichung.
- Nachdem Sie ein Bild aufgenommen haben, können Sie dessen Helligkeit und Kontrast korrigieren, indem Sie das Histogramm anpassen. (☞ S.86)
- Je nach Aufnahmebedingungen (Blitzeinsatz, schwache Umgebungsbeleuchtung usw.) kann es vorkommen, dass die im Histogramm angezeigte Belichtung nicht mit der Helligkeit des aufgenommenen Bildes übereinstimmt.
- Der Belichtungskorrektur sind Grenzen gesetzt. Sie erreicht nicht zwingend die bestmöglichen Ergebnisse.
- Wenn sich Spitzenwerte in der Mitte eines Histogramms befinden, so bedeutet dies nicht zwingend, dass damit die besten Ergebnisse für Ihre persönlichen Anforderungen erreicht werden. Zum Beispiel ist eine Anpassung nötig, wenn Sie ein unter- oder überbelichtetes Bild aufnehmen möchten.
- Nähere Informationen zur Belichtungskorrektur finden Sie auf S.76.

Erweiterte Funktionen

Lesen Sie sich dieses Kapitel durch, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.

1	Funktionen der ADJ.-Taste	44
2	Verwenden der Fn (Funktions)-Taste	46
3	Aufnahmemodustypen	50
4	Wiedergabefunktionen.....	62
5	Aufnahme-Menü	66
6	Wiedergabe-Menü	79
7	Setup-Menü.....	92
8	Sofortdruck	99
9	Übertragen von Bildern auf Ihren Computer	103
10	Anhang	112

Die in diesem Handbuch aufgeführte Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼⬅️⚡“ besagt, dass Sie die ADJ./OK-Taste nach oben, unten, links oder rechts drücken müssen. Die Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste“ bedeutet, dass Sie die Taste direkt (also in keine Richtung) drücken müssen.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

1 Funktionen der ADJ.-Taste

Die ADJ./OK-Taste verfügt über folgende Funktionen. Informationen zur Bedienung der einzelnen Funktionen finden Sie auf der entsprechenden Referenz-Seite.

- ① Zuweisen von vier Funktionen aus dem Aufnahme-Menü
- ② Verschieben der AE- und AF-Motive

Auswählen von Optionen im Aufnahme-Menü, die der ADJ./OK-Taste zugewiesen sind.

Sie können vier Funktionen aus dem Aufnahme-Menü der ADJ./OK-Taste zuweisen. Die fünfte Funktion steht fest auf AE/AFMotivwechsel (☞ S.45) und kann nicht geändert werden.

Durch Verwenden der ADJ./OK-Taste können Sie Einstellungen durch Drücken weniger Tasten und ohne Anzeige des Aufnahme-Menüs vornehmen. Diese Taste ist besonders hilfreich bei häufig benutzten Funktionen.

1 Legen Sie die Funktionen, die Sie der ADJ./OK-Taste zuweisen möchten, mit der im Setup-Menü befindlichen Option [ADJ-Taste Einstellung 1/2/3/4] fest.

- Bei Auslieferung vom Werk sind der Taste vier Funktionen zugewiesen. Sie können die zugewiesenen Funktionen ändern.

2 Im Aufnahmemodus drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Der ADJ.-Modus-Bildschirm wird angezeigt.



3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Einstellung auszuwählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



Hinweis

- Einzelheiten zu Funktionen, die der ADJ./OK-Taste zugewiesen werden können, finden Sie auf S.120.
- Drücken Sie die MENU-Taste im ADJ.-Modus, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen.

Verschieben des AE- und AF-Messfelds

Sie können das Referenzziel der Belichtungsautomatik (AE) und/oder des Autofokus (AF) verschieben.

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
AE/AF	Lichtmessung (AE) und Autofokus (AF) werden auf „Spot AE“ bzw. „Spot AF“ gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. (Die Zielwerte für „Spot AE“ und „Spot AF“ befinden sich auf derselben Position.)
AF	Der Autofokus (AF) wird auf „Spot AF“ gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. Die Belichtungsmessung wird auf den im Aufnahme-Menü unter [Lichtmessung] gewählten Modus gesetzt. (☞ S.68)
AE	Die Lichtmessung (AE) wird auf „Spot AE“ gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. Der Fokus wird auf den im Aufnahme-Menü unter [Fokus] gewählten Modus gesetzt. (☞ S.67)

1 Drehen Sie den Moduswahlschalter auf / / und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um zu wählen.

3 Drücken Sie zum Auswählen der Einstellung die ADJ./OK-Taste und danach die ADJ./OK-Taste. • Der Motivwechselbildschirm wird angezeigt.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um das Ziel auf das Motiv zu verschieben, das zur Einstellung des Fokus oder der Belichtung verwendet werden soll.

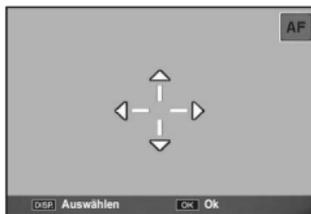
• Durch Drücken der DISP.-Taste kehrt die Anzeige zum in Schritt 2 gezeigten Bildschirm zurück.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

6 Drücken Sie den Auslöser halb herunter und drücken Sie ihn dann behutsam ganz herunter.

Hinweis

- Im Motivprogramm oder Filmmodus können Sie das Makroziel wählen. wird zu .
- Wenn die Makrozielwechselfunktion mit der Fn-Taste aktiviert (☞ S.47) und nicht abgebrochen wird, wird nicht angezeigt.
- Diese Funktion ist verfügbar, wenn [Fokus] (☞ S.67) auf [Multi AF] oder [Spot AF] steht.



2 Verwenden der Fn (Funktions)-Taste

Wenn der Fn (Funktions)-Taste im Setup-Menü mit [Fn-Taste einst.] eine Funktion zugewiesen wurde (☞ S.47), können Sie mühelos von einer Funktion zur anderen wechseln, indem Sie einfach die Fn-Taste drücken.

Die folgenden Funktionen können der Fn-Taste zugewiesen werden. Informationen zur Bedienung der einzelnen Funktionen finden Sie auf der entsprechenden Referenz-Seite.

2

Verwenden der Fn (Funktions)-Taste

Verfügbare Einstellung	Beschreibung	Referenz
Makroziel	Verschiebt bei Nahaufnahmen das AF-Motiv, ohne dass dabei die Kamera bewegt werden muss.	S.47
AE-Sperre	Speichert die Belichtung.	S.48
AF/Gesich.PrAF	Wechselt zwischen Autofokus (*1) und Gesichtsprioritäts-AF.	S.49
AF/Serien-AF	Schaltet zwischen Autofokus (*2) und Serien-AF um.	S.49
AF/Mlt-Feld AF	Schaltet zwischen Autofokus (*3) und Multi-Messfeld-AF um.	S.49
AF/MF	Schaltet zwischen Autofokus (*3) und manuellem Fokus um.	S.49
AF/Fixfokus	Schaltet zwischen Autofokus (*3) und Fixfokus-Modus um.	S.49
Stufenzoom, AT-BKT, WB-BKT, CL-BKT, FOKUS-REIHE	Aktiviert bzw. deaktiviert jede Funktion.	—

(*1) [Multi AF], [Spot AF] oder [Serien-AF]

(*2) [Multi AF], [Spot AF] oder [Gesich.Pr. AF]

(*3) [Multi AF], [Spot AF] oder [Gesich.Pr.AF] oder [Serien-AF]



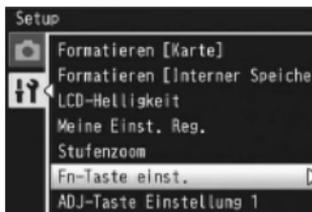
Hinweis

- Hinweise zu den Funktionen, die in den jeweiligen Aufnahmemodi zugewiesen werden können, finden Sie auf S.120.
- Die Fn-Taste kann nicht für die ausgewählte Funktion verwendet werden, wenn im Motivprogramm [Miniaturisieren] (☞ S.53) ausgewählt ist.
- Wird die Fn-Taste im Wiedergabemodus gedrückt, wird das mithilfe der [Einstellung Markierungsfunktion] zugewiesene Bild angezeigt. Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S.82.
- Wird die Fn-Taste bei Auswahl von [Zuschneiden], [Helligkeits-/Kontrastkorrektur] (wenn [Manuell] eingestellt ist) oder [Weißabgleichskorrektur] im Wiedergabe-Menü betätigt, erscheint ein Bildschirm mit Erläuterungen der Bedienungsschritte. (☞ S.83, 85, 87)

Zuweisen einer Funktion zur Fn-Taste

Um der Fn-Taste Funktionen zuzuweisen, führen Sie folgende Schritte aus.

- 1 Wählen Sie [Fn-Taste einst.] im Setup-Menü (☰ S.92) und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ↵.
- 2 Wählen Sie die Einstellung und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.



Verschieben des AF-Messfelds für Makroaufnahmen

Sie können das Fokusziel bei Nahaufnahmen wählen.

- 1 Stellen Sie im Setup-Menü [Fn-Taste einst.] auf [Makroziel].

- 2 Drücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera die Fn-Taste.

- Der Makrozielwechsel-Bildschirm wird angezeigt.



- 3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼↵⚡, um das Fadenkreuz auf den gewünschten Zielpunkt zu bewegen.

- 4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Durch Drücken der DISP-Taste wird die Makrozielwechsel-Funktion beendet.

- 5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter und drücken Sie ihn dann behutsam ganz herunter.

- Die Kamera stellt den Bereich, auf den das Kreuz zeigt, scharf.
- Durch Drücken der ADJ./OK-Taste in Richtung ☼ (Makro) wird die Makrozielwechsel-Funktion beendet.



Hinweis

Wenn die AE/AF-Motivwechselfunktion mit der ADJ./OK-Taste (☰ S.45) aktiviert und nicht abgebrochen wird, kann die Makrozielwechselfunktion nicht durch Drücken der Fn-Taste verwendet werden.

Belichtung fixieren

Wenn Sie die Option [AE-Sperre] der Fn (Funktions)-Taste (☞ S.47) zuweisen und dann während des Fotografierens die Fn-Taste drücken, können Sie die Belichtung fixieren bzw. wieder aufheben.

1 Stellen Sie im Setup-Menü [Fn-Taste Einst.] auf [AE-Sperre].

- Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S.47.

2 Rücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera das Motiv in die Mitte der Bildanzeige und drücken Sie die Fn-Taste.

- Die Belichtung wird fixiert, und auf dem Bildschirm werden AEL-Symbol (für Sperre der automatischen Belichtung), Blendenwert und Verschlusszeit angezeigt.
- Wenn Sie die Fn-Taste erneut drücken, wird die Sperre wieder aufgehoben.



Hinweis

- Die AE-Fixierfunktion kann nicht im Filmmodus verwendet werden.
- Die AE-Sperre kann nur verwendet werden, wenn [Langzeitmodus] auf [Aus] gestellt wurde.

Auswahl einer Fokuseinstellung

Falls der Fn-Taste (☞ S.47) eine der folgenden Funktionen zugewiesen wurde, können Sie die Fokuseinstellung während der Aufnahme durch Drücken der Fn-Taste ändern.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
AF/Gesich.PrAF	Zwischen Multi-, Spot- oder Serien-AF und Gesichts-Prioritäts-AF wechseln (☞ S.67).
AF/Serien-AF	Zwischen Multi-, Spot- oder Gesichts-Prioritäts-AF und Serien-AF wechseln.
AF/Mlt-Feld AF	Zwischen Multi-, Spot- oder Gesichts-Prioritäts-AF und Serien-AF und Mehrziel-AF wechseln.
AF/MF	Zwischen Multi-, Spot- oder Gesichts-Prioritäts-AF und Serien-AF und manuellem Fokus wechseln.
AF/Fixfokus	Zwischen Multi-, Spot- oder Gesichts-Prioritäts-AF und Serien-AF und Fix-AF wechseln.



Wichtig

Die Fn-Taste kann nur zum Umschalten zwischen den aufgelisteten Modi verwendet werden. Wenn ein anderer Fokus-Modus gewählt ist, hat das Drücken der Fn-Taste keine Wirkung.

3 Aufnahmemodustypen

Motivprogramm (SCENE)

Im Motivprogramm kann unter den folgenden 13 Motivarten ausgewählt werden. Die Kameraeinstellungen werden der ausgewählten Motivart automatisch optimal angepasst.

Motivprogramme



Porträt

Für Porträts verwenden. Die Kamera erkennt automatisch bis zu acht Gesichter und stellt Fokus, Belichtung und Weißabgleich entsprechend ein. Die von der Kamera erkannten Gesichter werden quadratisch umrahmt.



In den folgenden Fällen kann die Kamera unter Umständen keine Gesichter erkennen:

- Wenn das Gesicht von der Seite oder schräg aufgenommen oder dabei bewegt wird
- Wenn die Kamera schräg oder verkehrt herum gehalten wird (der Auslöser nach unten zeigt)
- Wenn das Gesicht teilweise verdeckt ist oder sich am Bildrand befindet
- Wenn das Gesicht aufgrund der dunklen Umgebung schlecht zu sehen ist
- Wenn das Motiv zu weit weg ist (Stellen Sie anhand der Rasterlinien sicher, dass das Gesicht in der Bildanzeige vertikal länger als 1 Block ist.  S.38)



Sport

Verwenden Sie diesen Modus, um sich bewegende Objekte zu fotografieren.



Tiere

Zum Fotografieren von Katzen und anderen Tieren verwenden. Der Blitz ( S.29), das AF-Hilfslicht ( S.93), und der Lautsprecher ( S.94) gehen aus und der Blitz, das AF Hilfslicht und die Toneinstellungen können nicht verändert werden.



Nachtporträt

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Porträtbilder bei Nacht aufnehmen. Der Blitz wird automatisch ausgelöst. Da sich die Verschlusszeit verlängert, kann es leichter zu Verwacklungen kommen.



Nachtmodus

Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen bei Nacht. Im Nachtaufnahme-Modus funktioniert der Blitz nur dann, wenn die folgenden Bedingungen alle erfüllt sind:

- Der Blitz ist auf [Auto] eingestellt.
- Die Kamera erkennt die unzureichende Umgebungsbeleuchtung.
- Im Nahbereich der Kamera kann ein Motiv erkannt werden.

 Miniaturisieren	Zum Erstellen von Bildern, die wie Fotos von Dioramen aussehen. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S.53.
 Landschaft	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Landschaften mit viel Grün oder blauem Himmel fotografieren.
 Hohe Empf.	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen in schlecht beleuchteter Umgebung. In diesem Modus wird die Helligkeit der Bildanzeige ebenfalls erhöht.
 S/W mit hohem Kontrast	Zum Erstellen von Schwarzweißbildern mit einem höheren Kontrast als bei Bildern, die normal in Schwarzweiß erstellt werden. (☞ S.68). Erstellt grobkörnige Bilder, ähnlich wie bei Aufnahmen mit hochempfindlichem Film oder bei Hochleistungs-Filmbearbeitung.
 Diskreter Modus	An Orten verwenden, an denen Lichter und Töne von der Kamera unerwünscht sein könnten. Der Blitz (☞ S.29), das AF-Hilfslicht (☞ S.93), und der Lautsprecher (☞ S.94) gehen aus und der Blitz, das AF Hilfslicht und die Toneinstellungen können nicht verändert werden.
 Zoom-Makro	Die Kamera vergrößert automatisch zur optimalen Zoomposition, um eine höhere Vergrößerung aufzunehmen als bei der normalen Makroaufnahme. Das optische Zoom kann nicht verwendet werden. Es wird automatisch Makromodus eingestellt.
 Textmodus	Dies verwenden Sie zum Aufnehmen von Textfotos, beispielsweise von Notizen, die während eines Meetings auf eine Tafel geschrieben wurden. Die Bilder werden in schwarz-weiß aufgenommen. Sie können dabei als Bildgröße entweder [10M 4 : 3] oder [3M 4 : 3] Pixel wählen. (☞ S.67)
 Schräg-Korrektur	<p>Reduziert Perspektiveffekte beim Fotografieren von rechteckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S.55.</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Im Schräg-Korrekturmodus kann zwischen [1M 4 : 3 F] oder [VGA 4 : 3 F] für [Bildqualität/Größe] gewählt werden. (☞ S.67)</p>

Wichtig

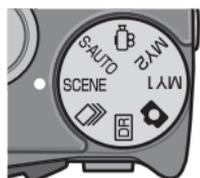
- In [Tiere] oder [Diskreter Modus]:
 - Es ist kein Signalton zu hören.
 - Durch Drücken der ADJ./OK-Taste zu ⚡ (Blitz) wird der Blitzmodus nicht geändert. (☞ S.29)
 - Die Leuchte des Selbstauslösers blinkt nicht und im Selbstauslösermodus ist kein Signalton zu hören. (☞ S.30)
- Wenn Sie das [Zoom-Makro] verwenden, können Sie Nahaufnahmen innerhalb der folgenden Abstandsbereiche fotografieren:

Brennweite (*)	Mindestentfernung (von der Vorderkante des Objektivs)	Aufnahmebereich
70 mm	ca. 1 cm	ca. 19 mm × 14 mm (wenn das Digital-Zoom nicht verwendet wird)
335 mm	ca. 1 cm	ca. 4,0 mm × 3,0 mm (wenn das 4,8× Digital-Zoom verwendet wird)

(*) Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

Auswahl eines Motivprogramms

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf SCENE.



- Die Kamera ist aufnahmenbereit und das gewählte Motivprogramm wird oben in der Bildanzeige eingeblendet.



2 Durch Drücken der MENU-Taste ändert sich das Motivprogramm.

- Das Auswahlmenü für Motivprogramme wird angezeigt.



3 Wählen Sie ein Motivprogramm.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das gewählte Motivprogramm wird oben in der Bildanzeige angezeigt.

5 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.



Ändern des Aufnahme-Menüs oder Festlegen der Menüeinstellung im Motivprogramm -----

Drücken Sie im Aufnahmemodus die MENU-Taste und anschließend einmal oder zweimal die ADJ./OK-Taste , um die Registerkarte [MODE] auszuwählen.

Aufnahme im Miniaturisierungs-Modus

In diesem Modus werden Bilder erstellt, die wie Fotos von Dioramen aussehen. Dabei ist es am effektivsten, wenn die Bilder von einem hohen Blickwinkel aus aufgenommen werden.

1 Wählen Sie [Miniaturisieren] im Motivprogramm-Menü und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

2 Drücken Sie die Fn-Taste.

- Der Bildschirm zur Einstellung der Miniaturisierung erscheint.
- Die Bereiche, die auf dem endgültigen Foto nicht scharf sind, werden grau dargestellt.
- Drücken Sie die DISP.-Taste zum Beenden, ohne ein Bild aufzunehmen.



Hinweis-----

Wenn Sie Bilder in Längsrichtung aufnehmen, drücken Sie die -Taste, um den Bereich, der scharf gestellt werden soll, neu einzustellen.



3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste oder , um den Bereich, der scharfgestellt werden soll, neu zu setzen.

- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe. Drücken Sie die Fn-Taste erneut, um die Hilfe vom Bildschirm zu entfernen.



4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste  oder , um die Breite des Bereichs, der scharfgestellt werden soll, auszuwählen.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.



6 Richten Sie ein Bild ein und drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um scharfzustellen. Drücken Sie den Auslöser dann behutsam ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.



Wichtig-----

Der Fokus des endgültigen Bildes unterscheidet sich geringfügig von dem Fokus des Bildes, das direkt nach der Aufnahme angezeigt wird.

1 Wählen Sie [Schräg-Korrektur] im Motivprogramm-Menü und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

2 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.

- Die Anzeige meldet, dass das Bild bearbeitet wird. Anschließend wird der zu korrigierende Bereich mit einem orangefarbenen Rahmen umzeichnet. Bis zu fünf Bereiche können erkannt werden.
- Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung. Das Originalbild bleibt unverändert.
- Um einen anderen Korrekturbereich zu wählen, verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen auf den Zielbereich, indem Sie die ADJ./OK-Taste  drücken.
- Zum Aufheben der Schräg-Korrektur drücken Sie die ADJ./OK-Taste . Auch wenn die Schräg-Korrektur aufgehoben wird, bleibt das Originalbild unverändert.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Anzeige signalisiert, dass das Bild korrigiert wird. Anschließend wird das korrigierte Bild gespeichert. Das Originalbild bleibt unverändert.



Hinweis

Auch die Schrägkorrektur von bereits aufgenommenen Standbildern ist möglich. ( S.88)



Wichtig

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie das Motivprogramm [Schräg-Korrektur] gewählt haben:

- Um das Motiv möglichst groß aufzunehmen, positionieren Sie es so, dass es vollständig auf der Bildanzeige zu sehen ist.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera das Motiv unter Umständen nicht erkennen:
 - Wenn das Bild nicht fokussiert ist
 - Wenn die vier Motivkanten nicht klar zu erkennen sind
 - Wenn sich Motiv und Hintergrund nicht gut unterscheiden lassen
 - Wenn der Hintergrund vielgestaltig ist
- Zwei Bilder werden aufgezeichnet, eines vor und eines nach der Korrektur. Wenn die Anzahl der verbliebenen Aufnahmen weniger als 2 beträgt, kann die Aufnahme nicht erstellt werden.
- Der Korrekturbereich wird evtl. nicht richtig erkannt, wenn die Funktion [Datumsaufdruck] aktiviert ist.

Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich (DR)

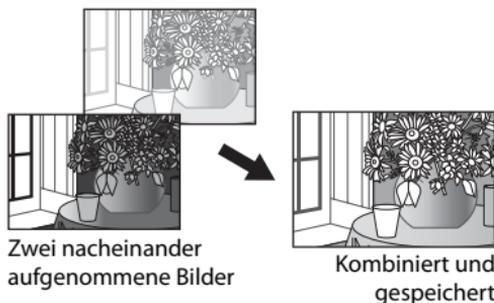
Der „dynamische Bereich“ einer Digitalkamera ist der Helligkeitsbereich, der von der Kamera verarbeitet werden kann.

Wenn Sie den Moduswahlschalter auf **DR** setzen und dann die Aufnahme erstellen, wird die Aufnahme mit einem fließenderen Übergang von den hellen zu den dunklen Bereichen wiedergegeben, wodurch Sie ein natürlicheres Bild erhalten.



Hinweis

Bei der Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich werden zwei Bilder nacheinander mit unterschiedlicher Belichtung aufgenommen. Anschließend werden die Bereiche mit den passenden Belichtungen miteinander kombiniert. Da bei diesem Modus eine längere Aufnahmezeit als bei anderen Modi verwendet wird, sollten Sie beim Aufnehmen von Bildern Verwacklungen vermeiden. Das Symbol  wird immer angezeigt.

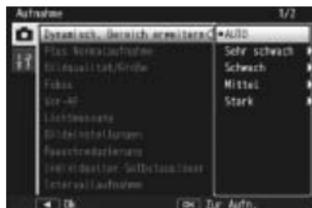


Wichtig

- Die Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich ist evtl. nicht wirksam, wenn die Aufnahmeumgebung zu hell oder zu dunkel ist.
- [Multi]-Messung wird empfohlen. ( S.68)
- Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.
- Flimmern von Neonlicht kann als horizontale Streifen erscheinen. Neonlicht kann außerdem Farben und Helligkeit beeinträchtigen.

Dynamisch. Bereich erweitern

Von der Option [Dynamisch. Bereich erweitern] im Aufnahme-Menü werden fünf Stufen zum Erweitern des dynamischen Bereichs angeboten: [Auto], [Sehr schwach], [Schwach], [Mittel] und [Stark]. Je höher der Erweiterungseffekt, desto größer ist die Auswahl an Helligkeitsstufen, die mit der Kamera bearbeitet werden können.



Drehen Sie das Wahlrad zur Einstellung der Erweiterung des dynamischen Bereichs auf **[DR]** und wählen Sie dann eine Option für [Dynamisch. Bereich erweitern] im Aufnahme-Menü.

Wenn eine andere Option als [Auto] markiert ist, drücken Sie die ADJ./OK-Taste **⚡** und das rechts gezeigte Menü wird angezeigt. Wählen Sie unter [Lichter], [Schatten] und [Aus] den Tonwert, der für den erweiterten dynamischen Bereich bevorzugt wird.



Dynamisch. Bereich erweitern Plus Normalaufnahme

Wenn im Aufnahme-Menü [Ein] für [Plus Normalaufnahme] ausgewählt ist, nimmt die Kamera zwei Kopien von jedem Foto auf: eine mit einem erweiterten dynamischen Bereich und die andere mit normaler Belichtung. Die beiden Kopien werden nach der Aufnahme auf der Bildanzeige angezeigt. Dabei erscheint die unveränderte Kopie rechts und die Kopie mit einem erweiterten dynamischen Bereich links.

Drehen Sie das Wahlrad zum Ein- oder Ausschalten dieser Option auf **[DR]** und wählen Sie dann eine Option für [Plus Normalaufnahme] im Aufnahme-Menü.

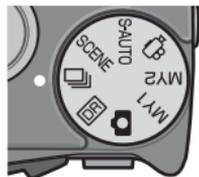


Hinweis

Nach der Aufnahme werden Histogramme der Bilder angezeigt. Wenn [LCD-Bestätigung] auf [Halten] (**⏸** S.94) eingestellt ist, bleibt der Bildschirm zur Bestätigung angezeigt, so dass Sie die Histogramme prüfen und die Bilder bequem vergleichen können.

Serien-Modus (📷)

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷, um die verschiedenen Serien-Aufnahmefunktionen zu verwenden. Der Serienmodus kann im Dialog zur Auswahl des Serienmodus ausgewählt werden, der angezeigt wird, wenn die MENU-Taste gedrückt wird.



Serien-Modi

 Normaler Serien-Modus	Dies ist der normale Serien-Modus. Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt. Die Bilder werden wie beim normalen Fotografieren einzeln gespeichert. Die Bildanzahl, die Sie im Serien-Modus erstellen können, hängt von den Bildgrößeneinstellungen ab. (👉 S.67).
 M-Serie Plus (10M)	Die Kamera macht die Aufnahme, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 15 Bilder (etwa die letzten drei Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt (👉 S.59).
 M-Serie Plus (2M)	Die Kamera macht die Aufnahme, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 26 Bilder (etwa die letzten 0,9 Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt (👉 S.60).
 Geschw.-Serie (Langs)	Während der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera bis zu 120 Bilder auf (etwa 60 Bilder pro Sekunde), und stellt sie zu einer einzigen MP-Datei zusammen. Es werden etwa 2 s gebraucht, um die gesamte Bildfolge aufzunehmen (👉 S.60).
 Geschw.-Serie (Schn.)	Während der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera bis zu 120 Bilder auf (etwa 120 Bilder pro Sekunde), und stellt sie zu einer einzigen MP-Datei zusammen. Es wird etwa 1 s gebraucht, um die gesamte Bildfolge aufzunehmen (👉 S.60).



Wichtig

Die Aufnahmezeit könnte länger werden, wenn der interne Speicher verwendet wird.



Ändern von Einstellungen des Aufnahmeeinstellungs-Menüs oder des Setup-Menüs im Serien-Modus

Drücken Sie im Aufnahmemodus die MENU-Taste und anschließend einmal oder zweimal die ADJ./OK-Taste 📷, um die Registerkarte [MODE] auszuwählen.

**Hinweis**

- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Die Korrekturfunktion für die Verwacklung kann nicht verwendet werden. Wenn Sie das Wahrad auf stellen, während die Korrekturfunktion für die Verwacklung aktiviert ist, erlischt von der Bildanzeige.
- Fokus, Belichtungswert und Weißabgleich sind fixiert.
- Die ISO-Empfindlichkeit wird erhöht.
- Bei der Aufnahme von Bildern mit Neonlicht wird evtl. Flimmern in Form waagrechter Streifen aufgezeichnet.
- Wenn [Dateinummer der Karte] auf [Ein] gesetzt wurde (S.96) und die letzten vier Ziffern der Dateinummer während der Serienaufnahme höher als die Zahl „9999“ sind, wird ein separater Ordner auf der SD-Speicherkarte erstellt, und die nachfolgenden Bilder, die während der Serienaufnahme aufgenommen werden, werden in diesem Ordner gespeichert.

**MP-Datei**

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.

M-Serie Plus (10M)

In diesem Modus nimmt die Kamera auf, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 15 Bilder (etwa die letzten drei Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt.



...speichert die Kamera die in den letzten 3 s aufgenommenen 15 Bilder.

**Wichtig**

Die zum Speichern von 15 Bildern benötigte Zeit erhöht sich möglicherweise bei schlechter Beleuchtung.

**Hinweis**

- Die Bildgröße steht fest auf 4 : 3 N.
- Datum und Ausrichtung jedes Bildes in der Folge werden separat gespeichert.

M-Serie Plus (2M)

In diesem Modus nimmt die Kamera auf, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 26 Bilder (etwa die letzten 0,9 Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt.



...speichert die Kamera die in den letzten 0,9 Sekunden aufgenommenen 26 Bilder.

! Wichtig

- Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.
- Datumsaufdruck ist nicht verfügbar.

📌 Hinweis

- Die Bildgröße steht fest auf **2M** 4 : 3 N.
- Datum und Ausrichtung des letzten Bildes in der Folge werden auch für die restlichen Bilder verwendet.

Geschw.-Serie(Langs)/Geschw.-Serie(Schn.)

In einer Sekunde (Geschw.-Serie (Schn.)) oder zwei Sekunden (Geschw.-Serie (Langs)) werden 120 Bilder in Folge gespeichert.

! Wichtig

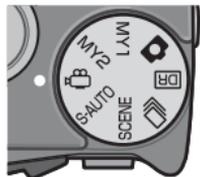
Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.

📌 Hinweis

- Die Bildgröße steht fest auf **VGA** 4 : 3 N.
- Datum und Ausrichtung des letzten Bildes in der Folge werden auch für die restlichen Bilder verwendet.

Aufnahme von Filmen

Sie können Filme mit Ton aufzeichnen. Sie können die Bildgröße wählen (☞ S.67). Jede Filmaufnahme, die Sie machen, wird als einzelne AVI-Datei aufgezeichnet.



Drücken Sie den Auslöser herunter, um mit der Aufnahme zu beginnen. Das [● REC]-Symbol blinkt.

Die Aufnahmezeit und die verfügbare Restzeit werden während der Aufnahme angezeigt. Drücken Sie erneut den Auslöser herunter, um die Aufnahme zu beenden.

🚩 **Wichtig**

- Bei der Aufnahme von Filmen werden ggf. Funktionsgeräusche mit aufgezeichnet.
- Filme können bis zu 29 Minuten lang sein. Je nach Art der Speicherkarte kann es sein, dass die Aufnahme endet, bevor diese Länge erreicht ist. Die maximale Gesamtlänge aller Filmdateien, die gespeichert werden können, hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab (☞ S.124).
- Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.
- Bei Aufnahmen im Neonlicht kann es zum Flackern kommen, das als horizontaler Streifen aufgezeichnet wird.

📌 **Hinweis**

- Die Kamera nimmt Filme von 30 Bildern pro Sekunde auf.
- Die verbleibende Aufnahmezeit wird laufend während der Speicherung von Filmen basierend auf der Restspeicherkapazität berechnet. Daraus kann sich eine ungleichmäßige Anzeige der verbleibenden Aufnahmezeit ergeben.
- Je nachdem, über wie viel Energie der Akku noch verfügt, kann sich der Akku während der Filmaufnahme erschöpfen. Es wird empfohlen, einen Akku mit ausreichender Leistung zu verwenden.
- Die Verwendung einer Hochgeschwindigkeits-SD-Speicherkarte mit ausreichend Speicher wird bei längeren Aufnahmen empfohlen.

4 Wiedergabefunktionen

Wiedergabe von Filmen

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen zum Abspielen von Filmaufnahmen.

1 Wählen Sie den Film, den Sie im Wiedergabemodus abspielen möchten.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Wiedergabe beginnt. Auf dem Bildschirm wird die Anzeige für die verstrichene Wiedergabe oder die verstrichene Zeit angezeigt.



Schnelles Vorspringen	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [L] während der Wiedergabe.
Zurückspringen	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [R] während der Wiedergabe.
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
Langsame Wiedergabe	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [L] während der Pause.
Langsames Zurückspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [R] während der Pause gedrückt.
Nächstes Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [L] während der Pause.
Vorheriges Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [R] während der Pause.
Lautstärkeregelung	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ während der Wiedergabe.

Wiedergabe von MP-Dateien

Wenn Sie ein Standbild mit M-Serie Plus, Geschw.-Serie oder Mt-Messfeld AF aufnehmen, wird das Bild als eine MP-Datei gespeichert. Gehen Sie zum Wiedergeben von MP-Dateien wie folgt vor.

Hinweis

- Im normalen Serien-Modus aufgenommene Bilder können genau wie normale Standbilder wiedergegeben werden.
- Die Fokusposition wird für Multi-Messfeld-AF-Aufnahmen angezeigt.

1 Zeigen Sie die MP-Datei an, die Sie im Wiedergabemodus abspielen möchten.

- Die MP-Datei wird mit dem Symbol  versehen.



2 Die Anzeige ändert sich wie folgt.



Anzeige für Schritt 1

- Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der normalen Anzeige („Normal“) und der deaktivierten Anzeige („Keine Anzeige“) umzuschalten.
- Die Bilder können nicht vergrößert werden, auch wenn der Zoom-Schalter in Richtung Q (vergrößerte Ansicht) gedreht wird. Die Bilder werden in der Miniaturansicht angezeigt.
- Die anderen Schritte gleichen denen für normale Standbilder.

Miniaturansicht

- Die MP-Bilder werden in der Miniaturansicht angezeigt.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼⏏⚡, um ein Bild auszuwählen.
- Die DISP.-Taste ist deaktiviert.

Einzelbildanzeige

- Zeigt das in der Miniaturansicht gewählte Bild an.
- Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung Q (vergrößerte Ansicht), um die vergrößerte Ansicht einzublenden.

Bildvorführung

- Bilder werden automatisch in der Reihenfolge, in der sie aufgenommen wurden, beginnend mit dem derzeit eingeblendeten Bild angezeigt.

- Der Ablauf während der Diaschau wird nachfolgend gezeigt.

Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
Schnelles Vorspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Wiedergabe gedrückt.
Zurückspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Wiedergabe gedrückt.
Langsame Wiedergabe	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Pause gedrückt.
Langsames Zurückspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Pause gedrückt.
Nächstes Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Pause.
Vorheriges Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [Q] während der Pause.
Erstes Bild	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⏏.
Letztes Bild	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

3 Um andere Dateien als MP-Dateien wiederzugeben, kehren Sie zu Schritt 1 zurück und drücken die ADJ./OK-Taste ▲▼⏏⚡.



Wichtig

- Die Funktionen [DPOF], [Zuschneiden], [Skalieren], [Schräg-Korrektur] (Wiedergabemodus), [Helligkeits-/Kontrastkorrektur] und [Weißabgleichskorrektur] sind für MP-Dateien nicht verfügbar.
- Die Optionen [Einstellung Markierungsfunktion] und [Schutz] können nicht auf einzelne Bilder einer MP-Datei angewandt werden. Wurde die Option [Einstellung Markierungsfunktion] oder [Schutz] bei Anzeige der Miniaturansicht oder Einzelbildansicht verwendet, wird die Einstellung auf die gesamte MP-Datei und nicht auf individuelle Bilder angewandt.
- Die einzelnen Bilder in einer MP-Datei können nicht separat gelöscht werden.



MP-Datei

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.

Exportieren von MP-Dateien

Sie können ausgewählte Bilder aus einer MP-Datei extrahieren und jedes Bild als einzelnes Standbild speichern.



Hinweis

- Die MP-Datei wird mit dem Symbol  versehen.
- Die Bilder werden in der für die Aufnahme verwendeten Größe gespeichert.
- Die Originaldateien bleiben nach der Extraktion erhalten.
- Die Fokuspositionen für mit Multi-Messfeld-AF aufgenommene Bilder werden nicht auf extrahierten Bildern angezeigt.

Zeigen Sie zum Exportieren von MP-Dateien die MP-Datei, die Sie exportieren möchten, im Wiedergabemodus an, und drücken Sie dann die MENU-Taste, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen und wählen Sie [Standbilder exportieren].

Bei Wahl von [1 Bild] können Sie das zu exportierende Bild per Drücken der ADJ./OK-Taste  auswählen.

Wählen Sie [Alle Bilder], um alle Bilder der ausgewählten MP-Datei zu exportieren.



Wahl mehrerer Bilder

Bei Wahl von [Mlt.wahl] wählen Sie mehrere Einzelbilder oder eine Bildfolge.



Wahl mehrerer Einzelbilder:

- 1** Wählen Sie [Indiv. Wahl] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.
- 2** Wählen Sie ein Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das Festlegen einer Reihe von Bildern zu wechseln.
 - Wenn Sie ein Bild fälschlicherweise gewählt haben, können Sie es durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.
 - Wählen Sie alle Bilder, die Sie exportieren möchten.
- 3** Drücken Sie die Fn-Taste, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

Wahl von zwei Bildern und aller dazwischenliegenden Bilder:

- 1** Wählen Sie [Bereichsw.] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.
- 2** Wählen Sie das erste Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das separate Festlegen von Bildern zu wechseln.
 - Sollte Ihnen beim Auswählen des ersten zu löschenden Bildes ein Fehler unterlaufen sein, drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um zum Bildschirm für die Auswahl zurückzukehren.
- 3** Wählen Sie das letzte Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um mehrere Bildfolgen zu wählen.



- 4** Drücken Sie die Fn-Taste, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.



Hinweis

[Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] können direkt gewählt werden, wenn in der Miniaturansicht [Standbilder exportieren] eingestellt ist.

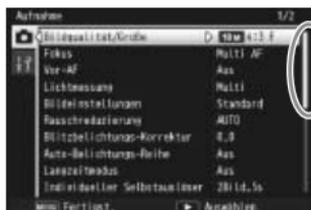
5 Aufnahme-Menü

Das Aufnahme-Menü wird für die Kameraeinstellung zur Aufnahme von Bildern verwendet. Drücken Sie zur Anzeige des Aufnahme-Menüs die MENU-Taste, während sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet.

Verwenden des Menüs

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

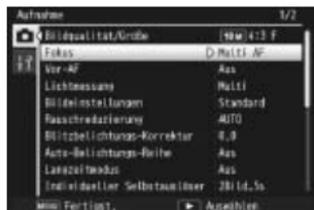
- Das Aufnahme-Menü wird angezeigt.
- Drücken Sie im Motivprogramm oder im Serien-Modus die ADJ./OK-Taste , um die Registerkarte [MODE] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste . Das Menü mit den Aufnahmeeinstellungen wird angezeigt.



Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

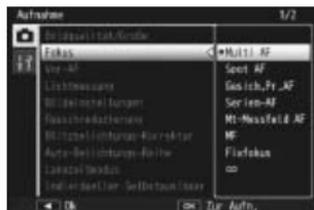
- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP-Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Registerkarte des Aufnahme-Menüs.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste  am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.



3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste .

- Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste und wählen Sie die gewünschte Option.



5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Einstellung wird bestätigt, das Aufnahme-Menü wird ausgeblendet, und die Kamera ist wieder aufnahmebereit.
- Drücken Sie zur Wahl der markierten Option und Rückkehr zum in Schritt 2 angezeigten Menü die ADJ./OK-Taste .

Aufnahme-Menüoptionen

Dynamisch. Bereich erweitern

 S.57

Wahl der Effekte zur Erweiterung des dynamischen Bereichs.

Plus Normalaufnahme

 S.57

Wahl, ob bei der Aufnahme von Bildern mit Erweiterung des dynamischen Bereichs sowohl eine erweiterte als auch eine unveränderte Kopie aufgenommen werden soll.

Bildqualität/Größe

 S.124

Einstellung der Bildqualität und -größe bei der Aufnahme von Bildern.

Filmgröße

 S.124

Wahl der Filmbildgröße.

Zeichendichte

Einstellung des Kontrasts bei Verwendung der Option [Textmodus] im Motivprogramm.

Größe

 S.124

Einstellung der Größe der mit der Option [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommenen Bilder.

Fokus

 S.72

Wahl eines Fokus-Modus.

— Multi AF

Misst die Abstände zu neun Autofokus-Bereichen (AF) und fokussiert auf den AF-Bereich in kürzester Entfernung. Wählen Sie dies, um unscharfe Bilder zu vermeiden.

— Spot AF

Wählt nur einen AF-Bereich in der Mitte der Bildanzeige, damit die Kamera automatisch auf diesen Bereich scharf stellen kann.



Gesich.Pr.AF

Die Kamera erkennt automatisch Gesichter und stellt darauf scharf.



Serien-AF

Misst die Entfernung vom mittigen AF-Bereich und stellt das im mittigen Bereich gelegene Motiv scharf. Wenn sich das Motiv bewegt, wenn der Auslöser zur Hälfte gedrückt wird, sucht die Kamera das Motiv und stellt dabei ständig scharf.



Mt-Messfeld AF

Erstellt fünf aufeinander folgende Bilder und verschiebt dabei den Fokus auf unterschiedliche Positionen ( S.72)



MF

Ermöglicht manuelle Scharfstellung. ( S.73)



Fixfokus

Legt den Aufnahmeabstand auf kurze Entfernung (ca. 2,5 m) fest.



∞ (Unendlich)

Legt den Aufnahmeabstand auf „Unendlich“ fest. Die Einstellung auf „Unendlich“ eignet sich für Aufnahmen von sehr weit entfernten Objekten.

Vor-AF

Wenn [Ein] ausgewählt wird und gleichzeitig [Multi AF], [Spot AF], [Gesich.Pr.AF], [Serien-AF] oder [Mt-Messfeld AF] für [Fokus] ausgewählt ist, stellt die Kamera weiterhin scharf, auch wenn der Auslöser nicht zur Hälfte gedrückt wird. Dadurch wird möglicherweise die zum Scharfstellen benötigte Zeit beim Aufnehmen eines Bildes verringert, so dass die Auslöseverzögerung verbessert werden kann.

Lichtmessung

Sie können die Messmethode (welcher Bereich gemessen wird) für die Bestimmung des Belichtungswerts ändern.

**Multi**

Der gesamte Aufnahmebereich ist in 256 Teilbereiche unterteilt, die alle zur Ermittlung des Messwertes ausgewertet werden.

**Mitte**

Die Belichtungsmessung wird durch eine Messung des Gesamtbereichs bestimmt, wobei der Mitte mehr Gewicht zukommt. Verwenden Sie dies, wenn sich die Helligkeit des mittleren Bereichs von der Umgebung unterscheidet.

**Spot**

Die Belichtungsmessung wird ausschließlich durch die Messung des mittleren Bereichs bestimmt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die Helligkeit der Mitte benutzen möchten. Dies ist nützlich, wenn es deutliche Unterschiede bei Kontrast oder Umgebungslicht gibt.

Bildeinstellungen

Sie können die Qualität eines Bildes, einschließlich Kontrast, Schärfe, Farbe und Klarheit, ändern.

**Klar**

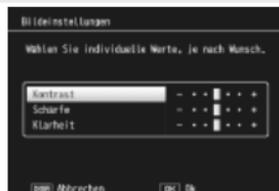
Nehmen Sie ausdrucksstarke, klare Fotos mit erhöhtem Kontrast und Schärfe und maximaler Klarheit auf.

**Standard**

Erstellt ein Bild mit normaler Bildqualität.

**Indiv. Einst.**

Sie können zwischen fünf Stufen für [Kontrast], [Schärfe] und [Klarheit] wählen.

**Schwarz-Weiß**

Erstellt ein Schwarz-Weiß-Bild.

**Sepia**

Erstellt ein sepiagetöntes Bild.

Rauschreduzierung

Aufnahme von Bildern unter Einsatz der Rauschreduzierung. Wählen Sie unter [Aus], [Auto], [Schwach], [Stark] und [MAX]. Die Aufnahmezeit der Bilder ist je nach gewählter Option unterschiedlich.

Blitzbelichtungs-Korrektur

Sie können die Lichtintensität des internen Blitzes anpassen. Sie können die Lichtintensität von -2.0 EV bis +2.0 EV in Schritten von 1/3 EV einstellen.



Wichtig

Die Blitz-Belichtungskorrektur funktioniert unter Umständen nicht außerhalb der Blitzreichweite (☞ S.122).

Auto-Belichtungs-Reihe

☞ S.73

Ändern Sie Belichtung, Weißabgleich, Farbe oder Fokus für eine bestimmte Bildfolge.

Langzeitmodus

Verwenden Sie längere Belichtungszeiten zur Aufnahme von Feuerwerkskörpern, wie sie in die Luft geschossen werden und explodieren, zur Erzielung von Lichtschweifern hinter Autos und sonstigen, sich bewegenden Motiven oder für Nachtaufnahmen. Wählen Sie die Belichtungszeit zwischen [Aus], [1 Sekunde], [2 Sekunden], [4 Sekunden] und [8 Sekunden].



Hinweis

- Die Verschlusszeit verlängert sich und die Bilder könnten unscharf werden. Fixieren Sie die Kamera beim Fotografieren mithilfe eines Stativs.
- Während der Langzeitbelichtung wird die Bildanzeige ausgeschaltet.
- Hohe Langzeitbelichtungen werden zur Rauschreduzierung bearbeitet. Die zur Bearbeitung benötigte Zeit entspricht in etwa der Belichtungszeit.
- Die ISO-Empfindlichkeit ist auf Werte zwischen ISO 80 und ISO 400 eingeschränkt. Falls der aktuell vom Benutzer gewählte Wert zwischen ISO 800 und ISO 3200 liegt, stellt die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch auf ISO 400 ein (☞ S.78).

Individueller Selbstausröser

☞ S.30

Stellen Sie das Aufnahmeintervall und die Anzahl der Bilder wie unten gezeigt ein, wenn Sie mehrere Bilder mit dem Selbstausröser aufnehmen möchten.

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
Bildzahl	Setzen Sie diese Funktion auf eine Zahl zwischen 1 und 10 Bildern. Die Standardeinstellung ist [2 Bild].
Interv.	Setzen Sie diese Funktion auf eine Zahl zwischen 5 und 10 Sekunden. Die Standardeinstellung ist [5 s].



Hinweis

- Die Kamera nimmt während der festgelegten Zeitspanne Bilder auf; die Anzeige des Selbstausröser blinkt zwei Sekunden vor jeder Aufnahme. Der Fokus wird bei der Einstellung der ersten Aufnahme der Folge fixiert.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um die Selbstausröseraufnahme aufzuheben.

Intervallaufnahme

Sie können einstellen, dass die Kamera in festgelegten Intervallen automatisch Aufnahmen macht. Sie können das Aufnahmeintervall in jeder Länge zwischen 5 Sekunden und 1 Stunde, in 5-Sekunden-Schritten einstellen.



! Wichtig

- Die Intervalleinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Durch Einstellungen im Aufnahme-Menü kann der Zeitabstand bis zur nächsten Aufnahme länger sein als der eingestellte Aufnahmeabstand für die Intervallaufnahme (z. B. durch eine Belichtungszeit, die länger ist als das eingestellte Aufnahmeintervall). In diesem Fall verlängert sich das Aufnahmeintervall über die eingestellte Zeit hinaus.

🔍 Hinweis

- Je nachdem, über wie viel Energie der Akku noch verfügt, kann sich der Akku während einer Intervallaufnahme erschöpfen. Es wird empfohlen, einen Akku mit ausreichender Leistung zu verwenden.
- Wenn Sie den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera selbst während einer Intervallaufnahme normal.
- Eine Hochgeschwindigkeits- oder SD-Speicherkarte mit ausreichend Speicherkapazität wird empfohlen.

5

Aufnahme-Menü

Verwacklungskorrektur

Wählen Sie [Ein], um Verwacklungen vorzubeugen.

! Wichtig

- Für Bewegungen des Motivs (z.B. bei Wind) kann die Verwacklungskorrekturfunktion keinen Ausgleich schaffen.
- Die Ergebnisse hängen von den Aufnahmebedingungen ab.

🔍 Hinweis

Das -Symbol weist darauf hin, dass Verwacklungen auftreten könnten. (👉 S.16)

Langzeitbelichtungsgrenze

Die längstmögliche Verschlusszeit kann auf folgende Werte begrenzt werden:

1/8 Sekunde, 1/4 Sekunde und 1/2 Sekunde.

Wird die Funktion auf [Aus] gestellt, so ändert sich die maximale Verschlusszeit abhängig von der ISO-Einstellung.



Hinweis

- Wenn Sie die Langzeitbelichtung eingestellt haben, so gilt die Langzeitbelichtung vorrangig.
- Wenn das Motivprogramm [Nachtporträt] oder [Nachtmodus] gewählt wurde, gilt die längstmögliche Verschlusszeit des [Nachtporträt] bzw. des Modus [Nachtmodus].
- Wenn Ihr Blitz auf [Blitzsynchron.] eingestellt ist, wird die längstmögliche Verschlusszeit 1 Sekunde sein.
- Bei Einsatz von Langzeitbelichtungsbegrenzung könnte die Lichtmenge je nach Helligkeit des Motivs für eine korrekte Belichtung nicht ausreichen, sodass die Aufnahme zu dunkel wird. In diesem Fall können Sie wie folgt vorgehen:
 - Wählen Sie eine höhere Langzeitbelichtungsgrenze.
 - Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein. (☞ S.78)
 - Verwenden Sie den Blitz. (☞ S.29)

Datumsaufdruck

Sie können das Datum (JJ/MM/TT) oder Datum und Uhrzeit (JJ/MM/TT hh:mm) in der unteren rechten Ecke eines Fotos einfügen. Wählen Sie [AUS], um den Datumsaufdruck auszuschalten.



Hinweis

- Stellen Sie das Datum und die Zeit im Voraus ein. (☞ S.96)
- [Datumsaufdruck] kann nicht bei Filmen verwendet werden.
- Der Datum-Eindruck auf einem Bild kann nicht gelöscht werden.

Belichtungs-Korrektur

☞ S.76

Wahl der Belichtungs-Korrektur.

Weißabgleich

☞ S.77

Einstellung des Weißabgleichs.

Einst. ISO-Empfindlichkeit

☞ S.78

Einstellung der ISO-Empfindlichkeit.

Standardwerte wiederherstellen

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die Aufnahme-Menüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.



Aufnahme-Menüoptionen

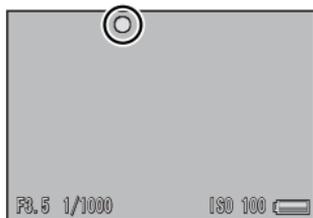
Die im Aufnahme-Menü angezeigten Optionen sind je nach gewähltem Aufnahmemodus unterschiedlich. Die bei Motivprogrammen angezeigten Optionen sind je nach ausgewähltem Motivprogramm unterschiedlich. Weitere Einzelheiten siehe S.118.

Multi-Messfeld-AF

Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, bestimmt die Kamera automatisch mehrere Fokuspositionen. Wenn Sie den Auslöser dann ganz nach unten drücken, wechselt die Kamera zwischen den verschiedenen Fokuspositionen und nimmt 5 aufeinanderfolgende Bilder auf. Die 5 Standbilder werden dabei als Bildgruppe zusammengefasst und als MP-Datei gespeichert. Diese Funktion ist insbesondere nützlich für Teleaufnahmen und für Aufnahmen mit dem Makromodus.



Es erscheint ein -Symbol, wenn die Kamera scharfstellen kann. Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, blinkt das -Symbol. Die von der Kamera gewählten Fokuspositionen werden nur während der Wiedergabe angezeigt. (☞ S.62)



5



MP-Datei

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.



Wichtig

- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Die Einstellung [Langzeitmodus] ist deaktiviert. (☞ S.69)
- Die Verwacklungskorrekturfunktion kann nicht verwendet werden. Wenn [Mt-Messfeld AF] bei eingeschalteter Verwacklungskorrekturfunktion eingestellt wird, wechselt  auf .



Hinweis

- Wenn diese Funktion bei Verwendung des Digital-Zooms eingeschaltet wird, wird das Digital-Zoom deaktiviert und die Aufnahme bei maximaler Vergrößerung des optischen Zooms (10,7-fach) durchgeführt.
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mt-WA AUTO] gewählt wurde.

Manueller Fokus (MF)

Der manuelle Fokus (MF) kann verwendet werden, um auf einen gewählten Abstand scharfzustellen, wenn die Kamera nicht in der Lage ist, mit dem Autofokus scharfzustellen. Es erscheint eine Fokus-Leiste auf der Bildanzeige.



- 1 Halten Sie je nach Bedarf die ADJ./OK-Taste gedrückt.**
 - Durch Gedrückthalten der ADJ./OK-Taste wird das Motiv in der Mitte des Bildschirms vergrößert angezeigt.
 - Durch erneutes Gedrückthalten der ADJ./OK-Taste kehren Sie von der vergrößerten Ansicht wieder in die Normalansicht zurück.
- 2 Passen Sie die Zoomposition nach Bedarf mit dem Zoom-Schalter an.**
- 3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Fokus anzupassen.**
 - Durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▲ werden entfernte Motive scharf dargestellt und durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▼ werden Objekte im Nahbereich scharf dargestellt.
- 4 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**



Hinweis

Mithilfe des manuellen Fokus können Sie Motive scharf stellen, die sich innerhalb des Makro-Aufnahmebereichs befinden.

Auto-Belichtungs-Reihe

Wahl der Art der auszuführenden Belichtungsreihe.

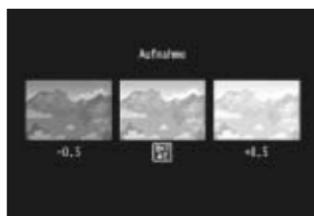


Hinweis

Wenn Sie der Fn (Funktions)-Taste mithilfe von [Fn-Taste einst.] eine der Optionen [AT-BKT], [WB-BKT], [CL-BKT] oder [FOKUS-REIHE] zuweisen, können Sie die betreffende Option durch Drücken der Fn-Taste aktivieren bzw. deaktivieren. (☞ S.46)

Automatische Belichtungsreihe

Bei Wahl von [Ein] werden mit jedem Drücken des Auslösers drei Fotos aufgenommen: ein um 0,5 EV unterbelichtetes, ein zweites mit den aktuellen Belichtungseinstellungen und ein drittes um 0,5 EV überbelichtetes Bild.



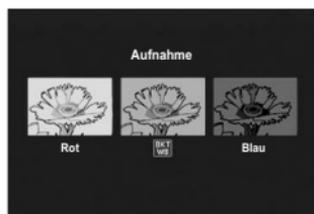
Bei Wahl von [Ein] erscheint ein Symbol.

Hinweis

- Die Belichtungskorrektur kann über das Aufnahme-Menü geändert werden. (☞ S.76)
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mlt-WA AUTO] gewählt wurde.

Weißabgleichreihe (WB-BKT)

Bei der automatischen Weißabgleichreihe werden drei Bilder automatisch aufgenommen, ein rötliches Bild, ein Bild mit dem momentan eingestellten Weißabgleich und ein bläuliches Bild.



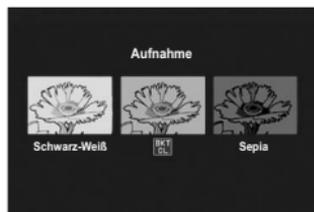
Bei Wahl von [WB-BKT] erscheint ein Symbol.

Hinweis

- Der Weißabgleich kann über das Aufnahme-Menü geändert werden. (☞ S.77)
- Falls Sie [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] eingestellt haben, können Sie zwar die automatische Weißabgleichreihe einstellen, sie kann aber nicht verwendet werden.

Farbreihe (CL-BKT)

Bei der Farbreihe werden drei Bilder – ein Schwarzweiß-, ein Farb- und ein Sepiabild aufgenommen.



Bei Wahl von [CL-BKT] erscheint ein Symbol.



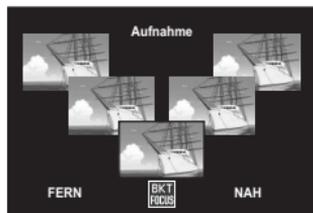
Kontrast, Schärfe und Klarheit während der automatischen Farbreihe

Während der automatischen Farbreihe werden die in [Bildeinstellungen] festgelegten Werte für Kontrast, Schärfe und Klarheit übernommen. Die Werte für [Standard] in [Bildeinstellungen] werden jedoch angewandt, wenn [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] eingestellt ist.

Fokus-Reihe (FOKUS-REIHE)

Wählen Sie diese Option, um den Fokus automatisch über eine Serie von fünf Fotos um eine bestimmte Anzahl zu verändern.

- 1 Wählen Sie [FOKUS-REIHE] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste .
- 2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um das Fokus-Intervall auszuwählen und drücken Sie dann zweimal die ADJ./OK-Taste.
 - Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- 3 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten.
 - Die Kamera stellt anhand der Einstellung für den [Fokus] scharf.
- 4 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.
 - Die Kamera nimmt anhand der Fokusposition in Schritt 3 fünf aufeinanderfolgende Bilder auf.



5

Aufnahme-Menü



Hinweis

- Wenn [Fokus] auf [MF] eingestellt ist, wird das erste Bild ohne Messung mit der eingestellten Fokusposition aufgenommen.
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mit-WA AUTO] gewählt wurde.
- Fotos werden in der folgenden Reihenfolge aufgenommen und gespeichert:

Fokusposition	Vorne	←	Mitte (*)	→	Hinten
Aufnahmereihenfolge	2	3	1	4	5
Speicherreihenfolge	1	2	3	4	5

(*) Mit der aktuell für [Fokus] ausgewählten Option wird der Fokus eingestellt.

( S.67)

Belichtungs-Korrektur

Verwenden Sie die Belichtungs-Korrektur, um einen von der Kamera unterschiedlichen Belichtungswert zu benutzen. Wählen Sie einen Wert zwischen -2 und +2; mit negativen Werten werden dunklere, mit positiven Werte hellere Bilder erzielt. Eine Belichtungs-Korrektur kann in folgenden Situationen notwendig werden:

Bei Gegenlicht

Wenn der Hintergrund besonders hell ist, erscheint das Motiv dunkel (Unterbelichtung). In diesem Fall stellen Sie die Belichtung höher (+) ein.

Wenn das Motiv einen hohen Weißanteil hat

Das gesamte Bild erscheint zu dunkel (Unterbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen höheren Wert (+) ein.

Wenn das Bildmotiv dunkel ist

Das gesamte Bild erscheint zu hell (Überbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen niedrigeren Wert (-) ein. Das passiert auch, wenn Sie Bilder von Personen, die im Scheinwerferlicht stehen, aufnehmen.

5

Aufnahme-Menü

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Belichtungswert auszuwählen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste. Der gewählte Wert erscheint auf der Bildanzeige.



Hinweis

Wenn das Motiv sehr hell oder sehr dunkel ist, wird [!AE] angezeigt, und die Belichtungs-Korrektur ist nicht verfügbar.

Weißabgleich

Stellen Sie den Weißabgleich so ein, dass weiße Objekte auch weiß wiedergegeben werden. Werkseitig ist der Weißabgleich-Modus auf [Mit-WA AUTO] eingestellt. Ändern Sie die Einstellung in Situationen, wenn der Weißabgleich schwierig durchzuführen ist, wie z. B. bei der Aufnahme von einfarbigen Objekten oder bei der Aufnahme mit verschiedenen Lichtquellen.

	Auto Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Mit-WA AUTO Die Kamera wählt automatisch den optimalen Weißabgleich im Einklang mit den Sonnen- und Schattenbedingungen bzw. der Blitzreichweite.
	Im Freien WeißabgleichEinstellung für Außenaufnahmen bei sonnigem Wetter.
	Wolkig WeißabgleichEinstellung für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel oder im Schatten.
	Glühlampenlicht WeißabgleichEinstellung bei Glühlampenlicht.
	Glühlampenlicht2 WeißabgleichEinstellung bei Glühlampenlicht (jedoch röter als bei der Einstellung [Glühlampenlicht]).
	Neonlicht WeißabgleichEinstellung bei Neonlicht.
	Man. Einst. Der Weißabgleich wird manuell eingestellt. (☞ S.78)

5

Aufnahme-Menü



Hinweis

- Der Weißabgleich kann für ein größtenteils dunkles Motiv unter Umständen nicht richtig eingestellt werden. In einem solchen Fall nehmen Sie etwas Weißes mit in das Motiv auf.
- Wenn Sie mit Blitz aufnehmen, kann es vorkommen, dass der Weißabgleich nicht richtig eingestellt ist, wenn nicht [Auto] gewählt wurde. Schalten Sie in diesem Fall auf [Auto] um, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.

Man. Einst.

- 1** Wählen Sie [Man. Einst.] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
- 2** Richten Sie die Kamera unter der Beleuchtung, die für das endgültige Foto verwendet werden soll, auf ein Blatt Papier oder ein anderes weißes Motiv und drücken Sie DISP.
 - Der Weißabgleich ist damit eingestellt.
- 3** Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Das Ergebnis der Einstellung des Weißabgleichs kann vorab auf der Bildanzeige betrachtet werden. Wiederholen Sie obige Schritte, bis das gewünschte Ergebnis erzielt wird.



Hinweis

Um [Man. Einst.] abzubrechen, wählen Sie eine andere Einstellung als [Man. Einst.].

Einst. ISO-Empfindlichkeit

Die ISO-Empfindlichkeit gibt die Lichtempfindlichkeit des Films an. Je größer der Wert, desto größer die Lichtempfindlichkeit. Eine hohe Lichtempfindlichkeit eignet sich für Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen oder für sich schnell bewegende Objekte, um ein Verwischen zu reduzieren. Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [Auto] eingestellt ist, passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an Entfernung, Helligkeit, Zoom- und Makroinstellungen sowie Bildqualität und Bildgröße an. Wählen Sie andere Einstellungen als [Auto], um die ISO-Empfindlichkeit auf den gewählten Wert festzulegen.



Hinweis

- Verwenden Sie die Option [Max. ISO für Auto-ISO] im Setup-Menü (☞ S.93), um den Höchstwert für die Auto-ISO-Empfindlichkeit auszuwählen.
- Falls der Blitz nicht verwendet wird, während die ISO-Empfindlichkeit auf [Auto] gestellt ist, wählt die Kamera eine ISO-Empfindlichkeit zwischen 80 und dem Wert, der für [Max. ISO für Auto-ISO] gewählt ist. Falls der Blitz auf [Auto] gestellt ist, wird der Blitz ausgelöst, wenn die optimale Belichtung bei der für [Max. ISO für Auto-ISO] gewählten Empfindlichkeit nicht erreicht werden kann.
- Bilder, die mit einer höheren Empfindlichkeit aufgenommen werden, werden ggf. grobkörnig dargestellt.
- Wenn als ISO-Empfindlichkeit [Auto] gewählt ist, könnte der ISO-Wert, der angezeigt wird, wenn der Auslöser bis zur Hälfte gedrückt wird, in einigen Momenten (zum Beispiel wenn der Blitz benutzt wird) von dem Wert abweichen, der gewählt wird, wenn der Auslöser gedrückt wird.

6 Wiedergabe-Menü

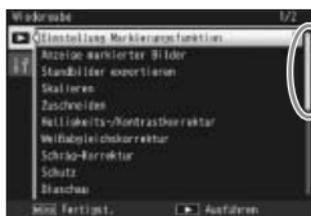
Die Optionen im Wiedergabe-Menü können zur Ausführung vieler unterschiedlicher Funktionen bezüglich der vorhandenen Bilder verwendet werden. Wählen Sie zur Anzeige des Wiedergabe-Menüs den Wiedergabemodus und drücken Sie die MENU-Taste.

Verwenden des Menüs

- 1 Drücken Sie die -Taste (Wiedergabe), um die Kamera auf den Wiedergabemodus einzustellen.
- 2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die gewünschte Datei zu wählen.
 - Überspringen Sie diesen Schritt für [Anzeige markierter Bilder] (S.80), [Diaschau] (S.80), [Vom internen Speicher auf Karte kopieren] (S.81) oder [Datei wiederherstellen] (S.81).

- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Das Wiedergabe-Menü wird angezeigt.



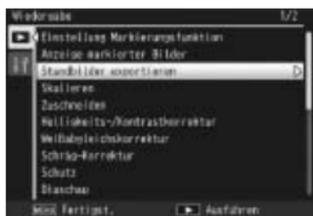
Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

- 4 Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste , um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Registerkarte des Wiedergabe-Menüs.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

- 5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste .

- Der Bildschirm zur Auswahl des Menüpunkts wird angezeigt.



Wiedergabe-Menüoptionen

Einstellung Markierungsfunktion

 S.82

Markieren Sie bis zu 20 Dateien zum schnellen Zugriff.

Anzeige markierter Bilder

Lassen Sie die unter [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Bilder anzeigen. Hierzu kann auch die Fn-Taste verwendet werden.



Hinweis

Die auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzte Datei mit der kleinsten Dateinummer wird angezeigt.

Standbilder exportieren

 S.64

Exportieren Sie die in einer MP-Datei ausgewählten Bilder.

Skalieren

Sie können die Bildgröße eines aufgenommenen Fotos reduzieren, um eine neue Datei mit einer anderen Bildgröße zu erstellen.

Original	Neue Größe
10M 4:3 F/ 10M 4:3 N/ 9M 3:2 F/ 7M 1:1 F/ 7M 16:9 F/	1M 4:3 F/ VGA 4:3 F
5M 4:3 F/ 3M 4:3 F/ 2M 4:3 F/ 2M 4:3 N	
1M 4:3 F	VGA 4:3 F



Wichtig

Die Größe von Filmen oder MP-Dateien kann nicht verändert werden.

Zuschneiden

 S.83

Mit dieser Funktion können Sie ein bereits aufgenommenes Bild zuschneiden und dann als separate Datei speichern.

Helligkeits-/Kontrastkorrektur

 S.85

Erstellen Sie Kopien von Fotos mit geänderten Helligkeits- und Kontrastwerten.

Weißabgleichskorrektur

 S.87

Erstellen Sie Kopien von Fotos mit geändertem Weißabgleich.

Schräg-Korrektur

 S.88

Erstellen Sie Kopien, die mit der Reduzierungsfunktion der Perspektiveneffekte bei rechteckigen Motiven bearbeitet wurden.

Schutz

 S.89

Schützen Sie Ihre Bilder vor versehentlichem Löschen.

Diaschau

Sie können die aufgenommenen Standbilder und Filme der Reihe nach auf dem Bildschirm wiedergeben.



Hinweis

- Jedes Standbild wird für drei Sekunden angezeigt.
- Was Filme und MP-Dateien betrifft, werden alle aufgenommenen Bilder wiedergegeben.

Vom internen Speicher auf Karte kopieren

Kopieren Sie in nur einem Schritt alle Daten vom internen Speicher auf die Speicherkarte.



Hinweis

- Falls auf der Ziel-Speicherkarte nicht genügend freier Platz vorhanden ist, erscheint eine Warnmeldung. Wählen Sie [Ja], um nur die Dateien zu kopieren, für die Platz vorhanden ist.
- Es ist nicht möglich, den Inhalt von der SD-Speicherkarte in den internen Speicher zu kopieren.
- Wenn der Inhalt des internen Speichers auf eine SD-Speicherkarte kopiert wird, werden die im internen Speicher unter [Einstellung Markierungsfunktion] gespeicherten Dateien verworfen.

DPOF



Wählen Sie Bilder zum Drucken aus.

Datei wiederherstellen

Stellen Sie gelöschte Dateien wieder her.



Wichtig

Gelöschte Dateien können jedoch nach folgenden Aktionen nicht mehr wiederhergestellt werden:

- Abschalten der Kamera
- Wechseln vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus
- Verwendung von DPOF, Skalieren, Vom internen Speicher auf Karte kopieren, Schräg-Korrektur, Helligkeits-/Kontrastkorrektur, Weißabgleichskorrektur oder Zuschneiden
- Dateien mit DPOF-Einstellungen können nach dem Löschen generell nicht wiederhergestellt werden
- Nach dem Zurücksetzen des internen Speichers oder der SD-Speicherkarte
- Nach dem Markieren oder Aufheben der Markierung über die [Einstellung Markierungsfunktion]
- Nach dem Ändern des Vergrößerungsverhältnisses oder des vergrößerten Bereichs einer mit der [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Datei
- MP-Dateien mit [Standbilder exportieren] exportieren

Einstellung Markierungsfunktion

Markieren Sie während der Wiedergabe Bilder zum schnellen Zugriff. Die markierten Bilder können durch Drücken der Fn-Taste angezeigt werden.

Einstellen/Verwerfen jeweils einer Datei

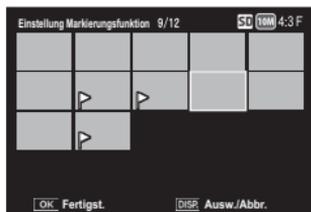
Wählen Sie zum Markieren oder Löschen der Markierung vom aktuellen Bild in der Einzelansicht [Einstellung Markierungsfunktion]. Markierte Dateien werden mit einem Symbol angezeigt.

Hinweis

Wenn ein vergrößertes Standbild eingestellt wurde, werden das Vergrößerungsverhältnis und der vergrößerte Bereich gespeichert, sodass das vergrößerte Bild wie gewünscht angezeigt werden kann.

Einstellen/Verwerfen mehrerer Dateien gleichzeitig

Wählen Sie zum Markieren oder Löschen der Markierung mehrerer ausgewählter Bilder in der Miniaturansicht [Einstellung Markierungsfunktion], markieren Sie die Bilder und drücken Sie ADJ./OK-Taste, um die Markierung anzufügen oder zu löschen. Drücken Sie nach der Beendigung des Vorgangs DISP.



Wichtig

- Wird der Name der unter [Einstellung Markierungsfunktion] abgelegten Datei mithilfe eines Computers geändert, wird diese Datei von der Option [Einstellung Markierungsfunktion] entfernt.
- Beim Kopieren von Bildern vom internen Speicher auf eine Speicherkarte werden die Markierungen der Bilder im internen Speicher gelöscht.
- Wenn eine Datei auf einer SD-Speicherkarte auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt wird, werden der Ordner [CLIPINFO] und die Datei CLIP.CLI auf der SD-Speicherkarte erstellt. Werden diese gelöscht, wird die entsprechende Datei von der Option [Einstellung Markierungsfunktion] entfernt.
- Wenn der Name einer Bilddatei mithilfe eines Computers geändert wird, kann die Datei evtl. nicht auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt werden.
- Lediglich mit dieser Kamera aufgenommene Bilder können auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt werden.

Zuschneiden

Erstellen Sie eine Kopie von einem Ausschnitt eines aktuellen Fotos.

Drehen Sie den Zoom-Schalter zu  oder  hin, um die Ausschnittgröße festzulegen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste    , um den Ausschnitt zu verschieben.



Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um das Ausschnittsbild als separate Datei zu speichern.

Wichtig-----

- Sie können nur mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder zuschneiden.
- Sie können weder Filme noch MP-Dateien zuschneiden.
- Sie können ein Bild zwar mehrfach zuschneiden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.

Hinweis-----

- Drücken Sie zum Abbrechen die Taste DISP.
- Drücken Sie zum Aufrufen der Hilfe die Fn-Taste, während der Ausschnitt auf der Bildanzeige angezeigt wird. Drücken Sie erneut die Fn-Taste, um die Hilfe zu verlassen.
- Drücken Sie zur Auswahl des Seitenverhältnisses die -Taste in der Ausschnittsanzeige. Wählen Sie unter den Seitenverhältnissen 4 : 3 und 1 : 1. Seitenverhältnisse von 3 : 2 und 16 : 9 werden nicht unterstützt.
- Wird ein Bild zugeschnitten, ändert sich das Komprimierungsverhältnis zu Fein.
- Die verfügbaren Einstellungen für die Größe des Zuschnittsrahmens hängen von der jeweiligen Größe des Originalbilds ab.

- Die Bildgröße nach dem Zuschneiden hängt von der Größe des Originals und der Größe des Ausschnitts ab (der erste in der Schnittanzeige dargestellte Ausschnitt ist der zweitgrößte Ausschnitt; um den größten Ausschnitt anzuzeigen, wählen Sie  mit dem Zoom-Schalter).

Seitenverhältnis 4 : 3

Größe des Originalbildes	Ausmaß des Zuschnitts	Größe des zugeschnittenen Bildes
10M 4 : 3 F / 10M 4 : 3 N (3648 × 2736)	1	3072 × 2304
	2, 3	2592 × 1944
	4 bis 6	2048 × 1536
	7 bis 9	1280 × 960
	10 bis 13	640 × 480
9M 3 : 2 F (3648 × 2432)	1	3072 × 2304
	2, 3	2592 × 1944
	4 bis 6	2048 × 1536
	7 bis 9	1280 × 960
	10 bis 13	640 × 480
7M 1 : 1 F (2736 × 2736)	1, 2	2592 × 1944
	3 bis 5	2048 × 1536
	6 bis 8	1280 × 960
	9 bis 12	640 × 480
7M 16 : 9 F (3648 × 2048)	1, 2	2592 × 1944
	3 bis 5	2048 × 1536
	6 bis 8	1280 × 960
	9 bis 12	640 × 480
5M 4 : 3 F (2592 × 1944)	1	2592 × 1944
	2, 3	2048 × 1536
	4 bis 7	1280 × 960
	8 bis 12	640 × 480
3M 4 : 3 F (2048 × 1536)	1, 2	2048 × 1536
	3 bis 6	1280 × 960
	7 bis 10	640 × 480
2M 4 : 3 F / 2M 4 : 3 N (1728 × 1296)	1	1728 × 1296
	2 bis 5	1280 × 960
	6 bis 9	640 × 480
1M 4 : 3 F (1280 × 960)	1 bis 3	1280 × 960
	4 bis 8	640 × 480
VGA 4 : 3 F / VGA 4 : 3 N (640 × 480)	1 bis 4	640 × 480

Seitenverhältnis 1:1

Größe des Originalbildes	Ausmaß des Zuschnitts	Größe des zugeschnittenen Bildes
10M 4:3 F / 10M 4:3 N (3648 × 2736)	1 bis 3	2304 × 2304
	4 bis 6	1536 × 1536
	7 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
9M 3:2 F (3648 × 2432)	1, 2	2304 × 2304
	3 bis 5	1536 × 1536
	6 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
7M 1:1 F (2736 × 2736)	1 bis 3	2304 × 2304
	4 bis 6	1536 × 1536
	7 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
7M 16:9 F (3648 × 2048)	1 bis 3	1536 × 1536
	4 bis 7	960 × 960
	8 bis 11	480 × 480
5M 4:3 F (2592 × 1944)	1 bis 3	1536 × 1536
	4 bis 7	960 × 960
	8 bis 11	480 × 480
3M 4:3 F (2048 × 1536)	1, 2	1536 × 1536
	3 bis 6	960 × 960
	7 bis 10	480 × 480
2M 4:3 F / 2M 4:3 N (1728 × 1296)	1 bis 4	960 × 960
	5 bis 8	480 × 480
1M 4:3 F (1280 × 960)	1 bis 3	960 × 960
	4 bis 8	480 × 480
VGA 4:3 F / VGA 4:3 N (640 × 480)	1 bis 4	480 × 480

Helligkeits-/Kontrastkorrektur

Erstellen Sie bearbeitete Kopien, um Helligkeit und Kontrast anzupassen.

Automatisches Korrigieren von Bildern

Wählen Sie [Auto] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste . Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt werden.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um das Bild zu kopieren.



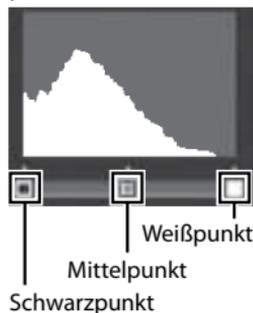
Manuelles Korrigieren von Bildern

Wählen Sie [Manuell] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste . Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original, unten links ein Histogramm und die Schwarz-, Mittel- und Weißsteuerpunkte, und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt werden.



Steuerpunkte

Drücken Sie MENU, um die Steuerpunkte zu durchlaufen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Helligkeit und den Kontrast des ausgewählten Punkts wie im Folgenden beschrieben einzustellen.



Punkt	Effekt
Schwarzpunkt	Wenn das Bild überbelichtet ist, schieben Sie den Schwarzpunkt nach rechts, bis er sich auf einer Linie mit dem dunkelsten Pixel im Histogramm befindet.
Mittelpunkt	Schieben Sie den Mittelpunkt nach rechts, um das Bild heller zu machen. Wenn Sie den Mittelpunkt nach links schieben, wird das Bild dunkler.
Weißpunkt	Wenn das Bild unterbelichtet ist, schieben Sie den Weißpunkt nach links, bis er sich auf einer Linie mit dem hellsten Pixel befindet.

- Bringen Sie zur Erhöhung des Kontrasts den Schwarzpunkt und den Weißpunkt auf eine Linie mit dem dunkelsten und hellsten Pixel.
- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe; drücken Sie die Taste erneut, um zur Vorschauanzeige zurückzukehren.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die korrigierte Kopie zu erstellen.

Wichtig

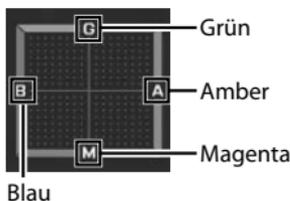
- Wenn die Kamera keine korrigierte Kopie erstellen kann, erscheint eine Fehlermeldung und die Kamera kehrt zum Wiedergabe-Menü zurück.
- Drücken Sie der Korrektoreinstellungen die Taste DISP.
- Sie können die Helligkeits-/Kontrastkorrektur nur für mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder verwenden.
- Die Helligkeits-/Kontrastkorrektur steht nicht für Filme oder MP-Dateien zur Verfügung.
- Diese Funktion ist evtl. nicht wirksam für Bilder, die unter Verwendung des [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommen wurden, oder wenn es sich um Bilder handelt, bei denen [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] gesetzt wurde.
- Sie können die Helligkeits-/Kontrastkorrektur zwar mehrfach verwenden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.

Weißabgleichskorrektur

Erstellen Sie Kopien mit verändertem Weißabgleich.

Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original, unten links die Weißabgleichpunkte, und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt werden. Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um den Weißabgleich auf der **Grün-Magenta-Achse** und **Blau-Amber-Achse** einzustellen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die geänderte Kopie zu speichern.



Wichtig

- Sie können die Weißabgleichskorrektur nur für mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder verwenden.
- Die Weißabgleichskorrektur steht für Filme und MP-Dateien nicht zur Verfügung.
- Diese Funktion ist evtl. nicht wirksam für Bilder, die unter Verwendung des [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommen wurden, oder wenn es sich um Bilder handelt, bei denen [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] gesetzt wurde.
- Sie können die Weißabgleichskorrektur zwar mehrfach verwenden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.



Hinweis

- Drücken Sie zum Abbrechen die Taste DISP.
- Drücken Sie die -Taste, um den Weißabgleich zurückzusetzen.
- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe; drücken Sie die Taste erneut, um zur Vorschauanzeige zurückzukehren.

Schräg-Korrektur

Erstellt bearbeitete Kopien, um Perspektiveffekte bei recht-eckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten zu reduzieren.



Wichtig

- Schräg-Korrektur ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Die Schräg-Korrektur steht für Filme und MP-Dateien nicht zur Verfügung.



Hinweis

- Wenn die Kamera ein Motiv erkennt, das zur Korrektur der Perspektive dienen könnte, wird eine Meldung angezeigt und das Motiv durch einen orangefarbenen Rahmen dargestellt. Die Kamera kann bis zu fünf Motive erkennen
- Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung. Das Originalbild bleibt unverändert.
- Um einen anderen Korrekturbereich zu wählen, verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen auf den Zielbereich, indem Sie die ADJ./OK-Taste drücken.
- Zum Aufheben der Schräg-Korrektur drücken Sie die ADJ./OK-Taste . Auch wenn die Schräg-Korrektur aufgehoben wird, bleibt das Originalbild unverändert.
- Die Bildgröße von korrigierten schrägen Bildern ändert sich nicht.
- Falls die Bildgröße sehr groß ist, kann die Schräg-Korrektur einige Zeit in Anspruch nehmen. Ändern Sie die Bildgröße (S.80), bevor Sie die Schräg-Korrektur verwenden, um die Verarbeitung zu beschleunigen.
- In der nachfolgend abgebildeten Tabelle können Sie sehen, wie viel Zeit die Schräg-Korrektur ungefähr in Anspruch nehmen wird.

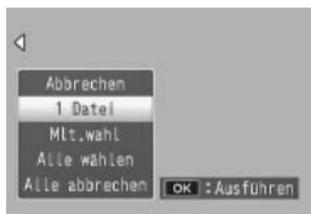
Bildgröße	Korrekturzeit	Bildgröße	Korrekturzeit
4 : 3 F	ca. 23 Sekunden	4 : 3 F	ca. 12 Sekunden
4 : 3 N	ca. 22 Sekunden	4 : 3 F	ca. 8 Sekunden
3 : 2 F	ca. 17 Sekunden	4 : 3 F	ca. 3 Sekunden
1 : 1 F	ca. 13 Sekunden	4 : 3 F	ca. 1 Sekunden
16 : 9 F	ca. 13 Sekunden		

- Wenn das Motivprogramm [Schräg-Korrektur] verwendet wird, können Sie ein Bild aufnehmen und das schräge Bild sofort danach korrigieren. (S.55)

Schutz

Sie können Ihre Bilder und Filme mit [Schutz] vor einem versehentlichen Löschen schützen.

Bei der Wahl von [1 Datei] können Sie die gewählte Datei schützen oder den Schreibschutz für sie aufheben, indem Sie die ADJ./OK-Taste  drücken.



Falls [Alle wählen] oder [Alle abbrechen] gewählt ist, können Sie alle Dateien schützen oder den Schreibschutz für sie aufheben.

Wahl mehrerer Dateien

Ändern Sie unter [Mlt.wahl] den Schutz-Status mehrerer einzelner Dateien oder aller Dateien einer gewählten Folge.

Wahl mehrerer Einzelbilder:

- 1 Wählen Sie [Indiv. Wahl] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**
- 2 Wählen Sie ein Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das Festlegen einer Reihe von Dateien zu wechseln.
 - Wenn Sie eine Datei fälschlicherweise gewählt haben, können Sie sie durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.
 - Wählen Sie alle Dateien, die Sie schützen möchten.
- 3 Drücken Sie die Fn-Taste.**

Wahl von zwei Bildern und aller dazwischenliegenden Bilder:

- 1 Wählen Sie [Bereichsw.] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**
- 2 Wählen Sie das erste Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das separate Festlegen von Dateien zu wechseln.
 - Sollte Ihnen beim Auswählen der ersten zu löschenden Datei ein Fehler unterlaufen sein, drücken Sie die DISP-Taste, um zum Bildschirm für die Auswahl zurückzukehren.

3 Wählen Sie das letzte Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um mehrere Bildfolgen zu wählen.

4 Drücken Sie die Fn-Taste.



Hinweis

[Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] können direkt gewählt werden, wenn in der Miniaturansicht [Schutz] eingestellt ist.

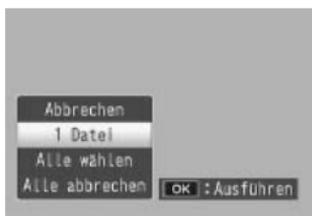


Wichtig

Beachten Sie, dass beim Formatieren alle Dateien einschließlich der geschützten Dateien gelöscht werden.

DPOF

Um professionelle Ausdrücke der Fotos auf einer Speicherkarte zu bestellen, verwenden Sie zuerst diese Option, um einen digitalen „Druckauftrag“ zu erstellen mit allen Fotos, die Sie drucken möchten, und der Anzahl der Ausdrücke. Bringen Sie dann die Speicherkarte in ein Digitaldruck-Center, das den DPOF-Standard unterstützt.



6

Wiedergabe-Menü

Um ein Foto dem Druckauftrag hinzuzufügen oder daraus zu entfernen, wählen Sie [1 Datei] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die gewünschte Datei anzuzeigen.

Wählen Sie [Alle wählen], um alle Fotos dem Druckauftrag hinzuzufügen, oder [Alle abbrechen], um alle Dateien aus dem Druckauftrag zu entfernen.

Wahl mehrerer Dateien

Wählen Sie zur Änderung mehrerer einzelner Dateien oder aller Dateien einer gewählten Folge in der Miniaturansicht [DPOF].

Wählen Sie Fotos und drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Anzahl der Ausdrücke zu wählen; drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Anzahl der Ausdrücke zu erhöhen oder drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Anzahl der Ausdrücke herabzusetzen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, wenn die Einstellungen beendet sind.



Hinweis

Um die DPOF-Einstellungen für mehrere Standbilder aufzuheben, folgen Sie den oben beschriebenen Schritten, um die Anzahl der zu druckenden Kopien auf [0] zu setzen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

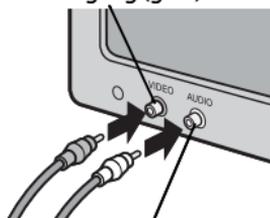
Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher

Um Bilder auf einem Fernseher wiederzugeben, schließen Sie die Kamera mit Hilfe des mitgelieferten AV-Kabels an.

1 Schließen Sie das AV-Kabel am Video-Eingang des Fernsehgerätes an.

- Verbinden Sie den weißen Stecker des AV-Kabels mit dem Audioeingang (weiß) des TV-Gerätes und den gelben Stecker mit dem Videoeingang (gelb).

Videoeingang (gelb)



Audioeingang (weiß)

2 Schalten Sie die Kamera aus und stecken Sie das Kabel fest in den Videoausgang der Kamera (AV).

3 Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Video-Modus ein. (Stellen Sie den Eingang auf „Video“ ein.)

- Details finden Sie in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Dokumentation.

4 Drücken Sie zum Einschalten der Kamera die Ein/Aus-Taste oder halten Sie die -Taste (Wiedergabe) gedrückt.



Wichtig

- Wenn das AV-Kabel an die Kamera angeschlossen wird, wird die Bildanzeige und der Lautsprecher abgeschaltet.
- Wenden Sie keine übermäßige Kraft beim Anschließen des AV-Kabels auf.
- Üben Sie keinen unverhältnismäßigen Druck auf das angeschlossene AV-Kabel aus.
- Bewegen Sie bei angeschlossenem AV-Kabel die Kamera nicht zu heftig.



Hinweis

- Sie können das AV-Kabel mit dem Videoeingang Ihres Videorekorders verbinden und Ihre Aufnahmen auf einem Videorekorder aufzeichnen.
- Die Kamera unterstützt folgende Videostandards: NTSC und PAL. Wenn möglich wird die Kamera vor Versand auf den in Ihrem Land oder Ihrer Region verwendeten Standard eingestellt; bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, das einen anderen Videostandard gebraucht, wählen Sie den passenden Videomodus aus. (🔧 S.96)

7 Setup-Menü

Sie können die Einstellwerte Ihrer Kamera ändern. Rufen Sie hierfür das Setup-Menü über das Aufnahme-Menü (☞ S.66) oder Wiedergabe-Menü (☞ S.79) auf.

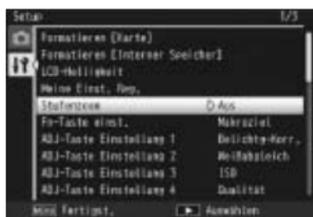
Verwenden des Menüs

- 1 Drücken Sie die MENU-Taste.**
 - Das Aufnahme-Menü bzw. Wiedergabe-Menü wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ☞.**
- 3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼.**
 - Das Setup-Menü wird angezeigt.
 - Drücken Sie im Motivprogramm und Serien-Modus zweimal die Taste ▼.
- 4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**

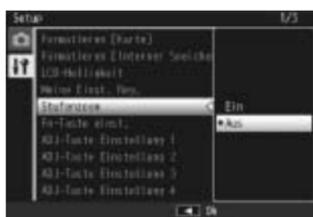


Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

- 5 Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**
 - Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP-Taste gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum in Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurück.
 - Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.
- 6 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**
 - Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.



- 7 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Option.**



8 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das Setup-Menü wird geschlossen und die Kamera ist wieder aufnahme- oder wiedergabebereit.
- Je nach Einstellung wird das Setup-Menü ggf. weiterhin angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die MENU-Taste oder ADJ./OK-Taste, um zum Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm zurückzukehren.
- Wenn Sie die ADJ./OK-Taste  in Schritt 8 drücken, wird die Einstellung bestätigt, und die Anzeige kehrt zum in Schritt 5 angezeigten Bildschirm zurück.



Hinweis

Für gewisse Funktionen gelten andere Methoden der Werteeinstellungen als die hier beschriebenen. Näheres wird jeweils in den Erklärungen der betreffenden Funktionen erläutert.

Setup-Menüoptionen

Formatieren [Karte]

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die Fn-Taste, um die Speicherkarte zu formatieren.

Formatieren [Interner Speicher]

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die Fn-Taste, um den internen Speicher zu formatieren. Kopieren Sie Bilder, die Sie nicht aus dem Speicher löschen möchten, auf die SD-Speicherkarte, bevor Sie den internen Speicher formatieren. ( S.81)

LCD-Helligkeit

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste  , um die Helligkeit der Bildanzeige einzustellen.

Meine Einst. Reg.

 S.97

Speichern der aktuellen Kameraeinstellungen.

Stufenzoom

Wählen Sie [Ein] für die Einstellung des Zooms in kleinen Stufen, die den Brennweiten 28 mm, 35 mm, 50 mm, 85 mm, 105 mm, 135 mm, 200 mm und 300 mm einer 35 mm-Kamera entsprechen. Im Makro-Modus entsprechen die Brennweiten des Stufenzooms ungefähr 31, 35, 50, 85, 105, 135, 200 und 300 mm gemäß dem 35-mm-Kleinbild-Format.

Fn-Taste einst.

 S.47

Festlegung der Funktion der Fn-Taste.

ADJ-Taste Einstellung 1–4

 S.44

Festlegung der Funktion der ADJ./OK-Taste.

Max. ISO für Auto-ISO

Wählen Sie den maximalen von der Kamera gewählten Wert, wenn [Auto] für [Einst. ISO-Empfindlichkeit] gewählt wurde ( S.78). Verwenden Sie diese Funktion, um zu vermeiden, dass die ISO-Empfindlichkeit zu hoch eingestellt wird.

AF Hilfslicht

Wenn [Ein] ausgewählt ist, leuchtet das AF Hilfslicht, um den Autofokus zu unterstützen.

Betriebstöne

Festlegung der Ausgabestöne der Kamera.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Alle	Alle Betriebstöne sind aktiviert
Ausrichtton	Nur der Ausrichtton wird abgegeben.
Auslöser-Ton	Lediglich Auslöser-Ton und Ausrichtton werden abgegeben.



Hinweis

- Wenn Sie versuchen, einen Bedienschritt auszuführen, der nicht ausführbar ist, wird unabhängig von der Einstellung [Betriebstöne] der Signalton ausgegeben.
- Unabhängig von der gewählten Option wird kein Ton ausgegeben, wenn [Tiere] oder [Diskreter Modus] im Motivprogramm ausgewählt ist.

Lautstärke-Einstellung

Sie können die Lautstärke der Betriebstöne ändern.



Hinweis

- Es wird kein Ausrichtton ausgegeben, wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] oder [Signalton] und [Lautstärke-Einstellung] auf [□□□] (Stumm) eingestellt wird.
- Unabhängig von der gewählten Option wird kein Ton ausgegeben, wenn [Tiere] oder [Diskreter Modus] im Motivprogramm ausgewählt ist.

LCD-Bestätigung

Festlegung, wie lange die Fotos nach der Aufnahme angezeigt werden sollen. Stellen Sie [Halten] ein, um die Fotos anzeigen zu lassen, bis der Auslöser halb herunter gedrückt wird. Wenn [LCD-Bestätigung] auf [Halten] eingestellt ist, kann das angezeigte Bild auch vergrößert (S.34) oder gelöscht (S.35) werden.

Abschaltautomatik

Festlegung, wie lange die Kamera eingeschaltet bleiben soll, wenn keine Bedienschritte ausgeführt werden. Die Kamera schaltet sich während der Intervallaufnahme (S.70) oder wenn sie an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist, nicht automatisch aus, wenn [Aus] gewählt ist.

LCD automatisch dimmen

Wenn [Ein] gewählt ist, wird die Bildanzeige automatisch heruntergefahren, um Strom zu sparen, wenn fünf Sekunden lang keine Bedienschritte ausgeführt werden. Diese Funktion ist im synchronisierten Monitormodus (S.38) nicht verfügbar.

Digitalzooombild

S.98

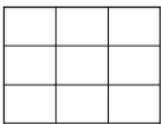
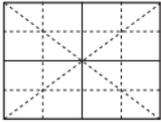
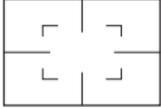
Wählen Sie [Autoskalieren], um mit digitalem Zoom aufgenommene Bilder in ihrer tatsächlichen Größe zu speichern und [Normal], um die Bilddaten von der Bildmitte aus zu vergrößern.

Ausrichthilfe

S.40

Einstellung der Ausrichtanzeige und des Ausricht-Tons.

Wählen Sie die Art des im Aufnahmemodus verfügbaren Bildschirmrasters aus

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
	Ein drei-mal-drei Raster für die Anordnung nach der „Drittel- Regel“.
	Ein vier-mal-vier Raster mit diagonalen Linien von einer Ecke zur anderen zum einfacheren Ausmachen der Motivmitte. Zur Verwendung in der Architektur- oder Produktfotografie.
	Ein zwei-mal-zwei Raster mit freigelassener Bildmitte, so dass das Motiv einfacher gesehen wird. Zur Verwendung, wenn Ihr Motiv in Bewegung ist.

Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen

Wählen Sie [Ein], um die Aufnahmesymbole außen um die Objektivanzeige herum gruppiert anzeigen zu lassen ( S.38). Der Anzeigerahmen mit Aufnahmeinformationen kann nicht im Film-Modus verwendet werden.



Mindestentfernung

Wählen Sie [Anzeigen], um die Mindest-Fokussentfernung für den aktuellen Zoom anzuzeigen. Im automatischen Motivprogramm wird die Mindest-Fokussentfernung nicht angezeigt.

Automatisch drehen

Wählen Sie [Ein], um Bilder während der Wiedergabe automatisch in der richtigen Ausrichtung anzuzeigen.

Weißsättigungs-Anzeige

Bei Wahl von [Ein] können die Glanzlichter im Wiedergabemodus angezeigt werden, indem man die DISP.-Taste drückt.

Dateinummer der Karte

Wenn Sie die SD-Speicherkarte wechseln, können Sie die Kamera so einstellen, dass die fortlaufende Nummerierung von der vorherigen SD-Speicherkarte beibehalten wird.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Ein (Nummerierung fortführen)	Dateinamen bestehen aus „R“ gefolgt von einer siebenstelligen Nummer (z. B. „R0010001.jpg“), die in aufsteigender Reihenfolge von 0010001 bis 9999999 zugewiesen wird. Wenn eine neue Speicherkarte eingelegt wird, beginnt die Dateinummerierung ab der zuletzt verwendeten Nummer.
Aus (Keine fortlaufende Nummerierung)	Die Dateinummerierung wird für jede SD-Speicherkarte von RIMG0001.jpg bis RIMG9999.jpg zugewiesen. Wenn die Nummerierung den Dateinamen RIMG9999 erreicht hat, können keine Daten mehr auf die Karte gespeichert werden.



Hinweis

- Diese Option gilt nur für Speicherkarten. Die Namen von Fotos im internen Speicher bestehen aus „RIMG“ und einer vierstelligen Nummer.
- Bei der Übertragung von Bildern auf einen Computer mit DL-10 (☞ S.107) wird der Name der zu übertragenden Datei geändert und die Datei wird gespeichert.



Wichtig

Bei Erreichen der Nummerierung RIMG9999 oder R9999999 können keine weiteren Dateien mehr gespeichert werden. In diesem Fall verschieben Sie die Bilddaten von der SD-Speicherkarte zum Speicher des Computers oder zu einem Speichermedium, und formatieren Sie dann die SD-Speicherkarte neu.

Datums-Einstellungen



S.23

Stellen Sie die Kamera-Uhr.



Hinweis

- Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.
- Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen genügend aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.

Language/言語 (*)



S.23

Sie können die auf der Bildanzeige angezeigte Sprache ändern.

Video-Ausgang (*)

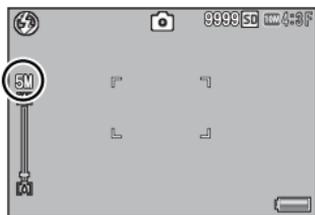
Sie können Ihre Fotos und Filme auf einem Fernschirmschirm anschauen, indem Sie Ihre Kamera über das mitgelieferte AV-Kabel an ein Fernsehgerät anschließen. Wählen Sie zwischen NTSC (verwendet in Nordamerika, der Karibik, Teilen Lateinamerikas und einigen ostasiatischen Ländern) und PAL (verwendet in GB und einem großen Teil Europas, Australien, Neuseeland und Teilen von Asien und Afrika). SECAM wird nicht unterstützt.

(*) Die Standardeinstellung variiert je nachdem, in welchem Land die Kamera gekauft wurde.

Digitalzoombild

Wenn [Digitalzoombild] auf [Normal] (die Standardoption) eingestellt ist, vergrößert das Digitalzoom Bilddaten aus der Bildmitte, um ein Bild mit der aktuellen Bildgröße zu erstellen, das dann etwas körnig wirkt. Um Bilder zu speichern, die mit dem Digitalzoom bei tatsächlicher Größe aufgenommen wurden, wählen Sie [Autoskalieren]. Die Größe, unter der das Bild gespeichert wird, hängt vom Zoomfaktor ab.

Halten Sie zur Verwendung des Zooms mit automatischer Skalierung den Zoom-Schalter zu [L] (Telebereich) hin gedreht, bis die Kamera das Bild vollkommen herangezoomt hat, lassen Sie den Zoom-Schalter dann kurz los und drehen Sie ihn wieder zu [L] hin.



Die Bildgröße ändert sich jedes Mal, wenn der Zoom-Schalter zu [L] hin gedreht wird. Die aktuelle Größe erscheint über der Zoomleiste.

Das Zoom mit automatischer Skalierung wird aktiviert, wenn **10M** 4 : 3 F oder **10M** 4 : 3 N als [Bildqualität/Größe] gewählt ist (S.67), und in den anderen Fällen wird das Digitalzoom aktiviert.

Zoom-Vergrößerung und aufgenommene Bildgröße

Bildqualität/Größe	Zoom-Vergrößerung	Brennweite (*)
10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N	1.0×	300 mm
5M 4 : 3 F	1.4×	420 mm
3M 4 : 3 F	1.8×	530 mm
1M 4 : 3 F	2.9×	850 mm
VGA 4 : 3 F	5.7×	1710 mm

(*) Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

Wichtig

- Unabhängig von der gewählten Option wird das normale Digital-Zoom verwendet, wenn im Motivprogramm [Schräg-Korrektur] gewählt wurde.
- Die feine Bildqualität wird für alle Fotos verwendet, die mit [Autoskalieren] aufgenommen werden, unabhängig von der aktuell für [Bildqualität/Größe] gewählten Option.

Sofortdruck-Funktion

Der Sofortdruck-Standard ermöglicht direktes Drucken von einer Kamera auf einem Drucker, indem die beiden Geräte mit einem USB-Kabel verbunden werden. Sie können Fotos schnell und einfach aus Ihrer Digitalkamera ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen.



Wichtig

Mit dieser Funktion können Sie keine AVI-Dateien (Filme) und MP-Dateien ausdrucken.



Hinweis

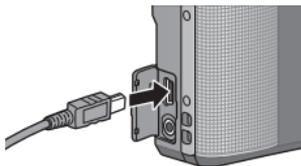
- Diese Kamera verwendet PictBridge, einen Industriestandard für den Sofortdruck.
- Ihr Drucker muss PictBridge-kompatibel sein, um die Sofortdruck-Funktion ausführen zu können. Ob Ihr Drucker diese Funktion unterstützt, entnehmen Sie bitte der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation.

Kamera und Drucker verbinden

Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker an.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**
- 2 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker an.**

- Schalten Sie den Drucker ein, wenn er nicht bereits eingeschaltet wurde.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.



Hinweis

Um die Kamera vom Drucker zu trennen, überprüfen Sie, ob die Kamera nach Abschluss des Druckvorgangs abgeschaltet ist, und trennen Sie dann das USB-Kabel.



Wichtig

- Wenden Sie keine übermäßige Kraft beim Anschließen des USB-Kabels auf.
- Üben Sie keinen unverhältnismäßigen Druck auf das angeschlossene USB-Kabel aus.
- Bewegen Sie bei angeschlossenem USB-Kabel die Kamera nicht zu heftig.

Drucken von Standbildern

Sie können Standbilder von der Kamera mit einem PictBridgekompatiblen Drucker ausdrucken. Wenn eine Speicherkarte eingelegt wird, werden die Bilder von der Speicherkarte gedruckt; andernfalls werden Bilder vom internen Speicher gedruckt.



Wichtig

Ziehen Sie das USB-Kabel während des Druckens nicht ab.



Hinweis

- Falls während der Übertragung der Bilder die Meldung [Druckerfehler] angezeigt werden sollte, prüfen Sie den Zustand des Druckers und reagieren Sie entsprechend darauf.
- Wenn eine Computerverbindungsmeldung angezeigt wird, obwohl die Kamera an den Drucker angeschlossen ist, trennen und schließen Sie die Kamera erneut an und drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden die ADJ./OK-Taste.

Schließen Sie die Kamera vor dem Drucken an den Drucker an. Die rechts gezeigte Meldung [Verbinden...] erscheint, falls der Drucker bereit ist. Drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste, um die Wiedergabeanzeige für den Sofortdruck anzuzeigen.



Ein Bild oder alle Bilder drucken

- 1 Wählen Sie ein zu druckendes Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
- 2 Wählen Sie [1 Datei] oder [Alle Dat.] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
 - Das Sofortdruck-Menü erscheint.
- 3 Wählen Sie einen Punkt und drücken Sie die ADJ./OK-Taste \swarrow , um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

- Solange [Verbinden...] angezeigt wird, ist die Verbindung zum Drucker noch nicht vollständig hergestellt. Wenn die Verbindung zum Drucker erfolgreich hergestellt worden ist, wird die Meldung [Verbinden...] von der Meldung [Sofortdruck] abgelöst. Befolgen Sie diesen Schritt, nachdem die Verbindung hergestellt wurde.



- Die folgenden Menüpunkte können gewählt werden. Die einzelnen Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn sie von dem an die Kamera angeschlossenen Drucker unterstützt werden.

Bezeichnung	Beschreibung
Papierformat	Zum Festlegen des Papierformats.
Papiertyp	Zum Festlegen des Papiertyps.
Drucktyp	Zum Festlegen der Anzahl von Bildern auf einem Papierbogen. Die Anzahl der Bilder, die auf einem Blatt Papier angeordnet werden können, hängt vom Typ des angeschlossenen Druckers ab.
Datum drucken	Zum Auswählen, ob das Datum gedruckt werden soll. Das Datumsformat können Sie mit der Datum/Uhrzeit-Option im Setup-Menü festlegen. Wenn das Bild mit [Datumsaufdruck] aufgenommen wurde (☞ S.71), wird nur das aufgedruckte Datum gedruckt.
Datum drucken	Zum Auswählen, ob der Dateiname gedruckt werden soll.
Bildoptimierung	Zum Auswählen, ob die Bilddaten vor dem Ausdruck optimiert werden sollen.
Druckgröße	Zum Einstellen der Größe des Druckbildes.
Druckqualität	Zum Einstellen der Druckqualität.
Ber. drucken (*)	Drucken auf Formularen.
Anzahl d. Exemplare	Zum Einstellen der Druckmenge.
Tintensparmodus (*)	Zur Auswahl, ob Toner durch den Einsatz von weniger Tinte beim Druck gespart werden soll.
Ein-/Zweiseitig (*)	Zur Auswahl, ob auf beiden Seiten des Papiers gedruckt werden soll. Im Duplex-Druck wird ein Exemplar für jedes Standbild gedruckt. Es wird nur ein Exemplar gedruckt, auch wenn Sie in Schritt 3 auf S.102 ausgewählt haben, dass mehr als ein Exemplar gedruckt werden soll.

(*) Die einzelnen Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn sie von dem an die Kamera angeschlossenen Ricoh-Drucker unterstützt werden.



Hinweis

- Um die Einstellungen das nächste Mal, wenn die Kamera an den Drucker angeschlossen wird, als Standardeinstellungen festzulegen, drücken Sie die MENU-Taste, wenn der Bildschirm in Schritt 3 angezeigt wird. Wählen Sie auf der Anzeige rechts [Ja] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
- Um die zuletzt vorgenommenen Einstellungen zu verwenden, wenn die Kamera das nächste Mal an den Drucker angeschlossen wird, wählen Sie [Nein].



4 Wählen Sie eine Option und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das Sofortdruck-Menü wird wieder angezeigt.
- Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Einstellungen wie gewünscht zu ändern.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die gewählten Bilder werden an den Drucker gesendet, der [Senden...]-Bildschirm erscheint.
- Drücken Sie zum Abbrechen die DISP-Taste.
- Am Ende der Übertragung wird wieder der Sofortdruck-Wiedergabemodus-Bildschirm angezeigt, der Ausdruck beginnt.

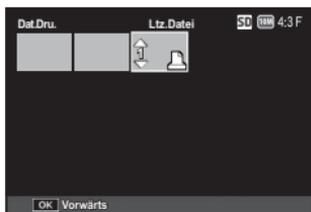
Mehrere Bilder ausdrucken

1 Drehen Sie den Zoom-Schalter zu (Miniaturansicht) hin, um die Miniaturansicht anzuzeigen.

2 Wählen Sie ein Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die Anzahl der Ausdrücke festzulegen.

- Drücken Sie die Taste , um die Anzahl zu erhöhen, oder die Taste , um sie zu vermindern.
- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um weitere Bilder zu wählen.



4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das Sofortdruck-Menü erscheint.

5 Wählen Sie einen Punkt und drücken Sie die ADJ./OK-Taste , um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

- Zu Schritt 3 und den folgenden Schritten siehe S.100.



Hinweis

- Es werden nur Bilder ausgedruckt, die mit dem Druckersymbol () markiert sind. Wenn Sie den Ausdruck abbrechen und neu starten möchten, achten Sie darauf, dass sich das Druckersymbol auf den Bildern befindet, die Sie ausdrucken möchten.
- Man kann auch dasselbe Standbild mehrmals auf einer Einzelseite ausdrucken.
- Die verfügbaren Menüpunkte sind je nach der Funktionspalette des Druckers unterschiedlich.
- Um Bilder mit den Standardeinstellungen des Druckers zu drucken, wählen Sie die Option [Druckerauswahl] im entsprechenden Menüpunkt aus.

9 Übertragen von Bildern auf Ihren Computer

Die hier gezeigten Beispiele für Bildschirmanzeigen können sich von den Anzeigen Ihres Computers je nach verwendetem Betriebssystem unterscheiden.

Für Windows

Sie können mit oder ohne die DL-10-Software, die von der mitgelieferten CD installiert werden kann, Bilder auf Ihren Computer kopieren.

Systemanforderungen für den Einsatz der mitgelieferten CD-ROM

Die folgende Umgebung ist für die Verwendung der mitgelieferten CD-ROM nötig. Bitte überprüfen Sie Ihren Computer oder dessen Benutzerhandbuch.

Unterstütztes Betriebssystem	Windows 2000 Professional Service Pack 4 Windows XP Home Edition Service Pack 3/Professional Service Pack 3 Windows Vista Service Pack 2 Windows 7
CPU	Windows 2000/Windows XP: Pentium® III 500 MHz oder schneller Windows Vista/Windows 7: Pentium® III 1 GHz oder schneller
Speicher	Windows 2000/Windows XP: 256 MB oder mehr Windows Vista: 512 MB oder mehr Windows 7: 1 GB oder mehr
Für die Installation benötigter Festplattenspeicher	160 MB oder mehr
Bildschirmauflösung	1024 × 768 Pixel oder höher
Farbanzeige	65.000 Farben oder höher
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit oben erwähntem Computer kompatibles CD-ROM-Laufwerk
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem PC kompatibler USB-Anschluss

Wichtig

- Die CD-ROM unterstützt die folgenden Sprachen. Die Bedienung auf anderen Betriebssystemen als den unten angegebenen kann nicht garantiert werden. Japanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (Traditionell, Vereinfacht), Koreanisch
- Die mitgelieferte CD-ROM wird nicht von 64-Bit-Versionen des Windows-Betriebssystems unterstützt.
- Wenn Ihr Computer ein Betriebssystem-Upgrade hatte, funktioniert die USB-Verbindung vielleicht nicht korrekt und kann deshalb nicht unterstützt werden.
- Änderungen am Betriebssystem, wie Patches oder Service Packs, könnten zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Die Kamera kann nicht an einen USB-Anschluss, der als Erweiterung (PCI-Bus o. Ä.) eingebaut worden ist, angeschlossen werden.
- Die gleichzeitige Verwendung mit einem Hub oder anderen USB-Geräten könnte zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien wird mehr Speicher empfohlen.

Einlegen der CD-ROM

Sobald Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk einlegen, erscheint automatisch der Installationsbildschirm.

Windows 2000/Windows XP

- Auf Ihrem Monitor erscheint automatisch der Bildschirm für die Installation.

Windows Vista/Windows 7

- Wenn ein Autorun-Dialog erscheint, wählen Sie [Run Autorun.exe]. Der Installator startet automatisch.

Installieren Sie mit dieser Taste die Software zum Stapel-Herunterladen und die Bildbearbeitungssoftware.

Klicken Sie hierauf, um das Software-Benutzerhandbuch (PDF) anzuzeigen.

Klicken Sie hierauf, um die Dateiliste auf der CD-ROM anzuzeigen.



Installation der Software

Klicken Sie auf [Installation der Software], um die folgende Software zu installieren.

Software	Beschreibung
DL-10	Zum gemeinsamen Herunterladen der Bilder auf Ihren Computer.
Irodio Photo & Video Studio	Anzeigen, Verwalten und Bearbeiten von vorhandenen Bildern. Die Windows 7-Bibliotheken werden nicht unterstützt.
USB-Treiber	Zum Anschluss eines Vorgängermodells der Ricoh-Kamera an einen Computer unter Windows 98/Windows 98 SE/Windows Me/Windows 2000. Für diese Kamera nicht verfügbar.
WIA-Treiber	Dient zum Anschluss eines Vorgängermodells der Ricoh-Kamera an einen Computer unter Windows XP/Windows Vista/Windows 7. Für diese Kamera nicht verfügbar.

Wichtig

- Installieren Sie die Software nicht, wenn die Kamera über ein USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist.
- Die Namen der einzelnen DC Software-Komponenten unterscheiden sich von denen der Caplio Software früherer Modelle wie untenstehend aufgelistet:

Caplio Software	DC Software
RICOH Gate La	DL-10
Caplio Viewer	DU-10 (Diese Komponente wird nicht von dieser Kamera verwendet.)
Caplio Server	SR-10 (Diese Komponente wird nicht von dieser Kamera verwendet.)
Caplio Setting	ST-10 (Diese Komponente wird nicht von dieser Kamera verwendet.)

Wurde eine Version der Caplio Software, die auf CD-ROM mit einem früheren Modell geliefert wurde, schon auf Ihrem Computer installiert, erscheint eine Meldung, die Sie zum Deinstallieren der Caplio Software auffordert, wenn Sie versuchen die neue DC Software zu installieren.

- Administratorrechte sind für die Installation erforderlich.
- DL-10 ist nicht netzwerkcompatibel. Verwenden Sie die Software nur als eigenständige Anwendung.

1 Klicken Sie auf [Installation der Software].

Windows 2000/Windows XP

- Nach kurzer Zeit erscheint das Fenster [Wählen Sie eine Sprache aus].

Windows Vista/Windows 7

- Wenn ein Dialog [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, wählen Sie [Ja] (Windows 7) oder [Zulassen] (Windows Vista). Kurze Zeit darauf erscheint der Dialog [Wählen Sie eine Sprache aus].

2 Wählen Sie eine Sprache und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

- Der Irodio Photo & Video Studio-Installer startet. Führen Sie die Installation von Irodio Photo & Video Studio gemäß den am Bildschirm erscheinenden Meldungen durch.

3 Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie zum Neustart Ihres Computers aufgefordert werden, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und Klicken Sie auf [Fertigstellen].

- Ihr Computer wird automatisch neu gestartet.
- Nachdem Ihr Computer neu gestartet ist, wird eine Windows-Sicherheitswarnmeldung angezeigt.

4 Klicken Sie auf [Zulassen] für DL-10.



Deinstallieren der Software

- DC Software und Irodio Photo & Video Studio können unter [Systemsteuerung] > [Programme und Funktionen] (Windows 7 und Windows Vista; wählen Sie in der Kategorie- oder Home-Ansicht [Systemsteuerung] > [Programme] > [Programm deinstallieren]), [Programme hinzufügen oder entfernen] (Windows XP) oder [Programme hinzufügen/entfernen] (Windows 2000) entfernt werden.
- Administratorrechte sind erforderlich.
- Schließen Sie sämtliche anderen Programme, bevor Sie die Software deinstallieren.

Adobe Reader

Adobe Reader ist eine Software zum Anzeigen von PDF-Dateien, wie z.B. das Benutzerhandbuch. Wenn Acrobat Reader oder Adobe Reader bereits auf Ihrem Computer installiert ist, erübrigt sich eine Neuinstallation.



Hinweis

- Details zum Adobe Reader finden Sie in der Hilfe des Adobe Readers.
- Um nur die Software Irodio Photo & Video Studio zu installieren, doppelklicken Sie im Ordner „Irodio Photo & Video Studio“ auf „Irodio Photo & Video Studio.exe“.
- Zur Installation des Adobe Reader 9.1 ist entweder der Microsoft Internet Explorer 6.0 oder höher oder Firefox 2.0 oder höher erforderlich. Der Microsoft Internet Explorer ist per Microsoft Update erhältlich.
- Zur Installation des Adobe Reader 9.1 ist der MSI (Microsoft Windows Installer) Version 3.1 oder höher erforderlich. Der Microsoft Windows Installer ist per Microsoft Update erhältlich.



Wichtig

- Installieren Sie die Software nicht, wenn die Kamera über ein USB-Kabel mit Ihrem Computer verbunden ist.
- Administratorrechte sind für die Installation erforderlich.

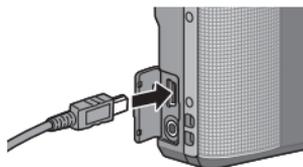
- 1** Klicken Sie auf [CD-ROM-Inhalt anzeigen].
 - Die auf der CD-ROM enthaltenen Dateien werden aufgelistet.
- 2** Doppelklicken Sie auf [Adobe Reader], [German] und [AdbeRdr910_de_DE] (AdbeRdr910_de_DE.exe).
 - Ein Bildschirm für die Bestätigung der Benutzerkontenverwaltung für Windows Vista wird angezeigt. Wählen Sie [Fortsetzen].
- 3** Installieren Sie Adobe Reader, indem Sie den angezeigten Meldungen folgen.

Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.

- 1** Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde.



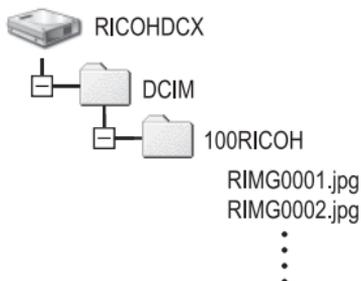
- 2** Kopieren der Fotos auf den Computer.

Bei installiertem DL-10:

- DL-10 wird gestartet, und die Bildübertragung beginnt automatisch.
- Die Bilder werden in den Ordner [Digitalkamera] in [Eigene Dateien] kopiert, in dem sie dann in jeweils einem Ordner pro Aufnahmedatum abgelegt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Software-Benutzerhandbuch auf der mitgelieferten CD.

Bei nicht installiertem DL-10:

- Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.
- Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.



Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige

3 Ziehen Sie das USB-Kabel ab, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

- Klicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] oder [Hardware entfernen oder auswerfen] in der Taskleiste (die oben dargestellte Abbildung zeigt das Symbol für Windows XP) und wählen Sie [USB-Massenspeichergerät - entfernen] oder [USB-Massenspeicher - anhalten] aus dem angezeigten Menü. Sie können dann das USB-Kabel entfernen.
- Falls das Symbol zum Entfernen der Hardware in Windows 7 nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die  Taste der Taskleiste.



Wichtig-----

- Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.
- Wenden Sie keine Gewalt an, wenn Sie das Kabel anschließen, oder wenn Sie die Kamera mit angeschlossenem Kabel bedienen. Versuchen Sie nicht, die Kamera zu bewegen, solange das USB-Kabel angeschlossen ist.

Hinweis-----

Mit der Kamera wird die Software Irodio Photo & Video Studio mitgeliefert, mit der Sie Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und bearbeiten können. Informationen zur Verwendung von Irodio Photo & Video Studio finden Sie in der angezeigten „Hilfe“.

Aktuelle Informationen zu Irodio Photo & Video Studio erhalten Sie auf der Website der Firma Pixela Co., Ltd. (http://www.pixela.co.jp/oem/irodio/e/irodio_digitalphoto_videostudio/).

Für Macintosh

Diese Kamera unterstützt die folgenden Macintosh-Betriebssysteme:

- Mac OS 9.0 bis 9.2.2
- Mac OS X 10.1.2 bis 10.6.1

! Wichtig

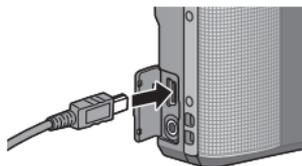
Die VM-1-Software kann wie auf S.111 beschrieben auf Macintosh Computern installiert werden. Weitere Informationen finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch“ (beachten Sie, dass der Acrobat Reader benötigt wird, um das „Software-Benutzerhandbuch“ auf Mac OS 9 anzusehen).

Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.

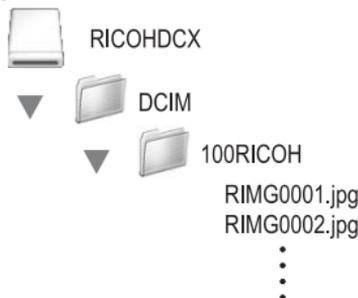
1 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.

- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde.



2 Kopieren der Fotos auf den Computer.

- Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.
- Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.



3 Ziehen Sie das USB-Kabel ab, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

- Ziehen Sie das Kameramedium in den Papierkorb und ziehen Sie dann das USB-Kabel ab.

**Wichtig**

- Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.
- Wenden Sie keine Gewalt an, wenn Sie das Kabel anschließen, oder wenn Sie die Kamera mit angeschlossenem Kabel bedienen. Versuchen Sie nicht, die Kamera zu bewegen, solange das USB-Kabel angeschlossen ist.
- Sie können die Verbindung ebenfalls durch Auswahl des Menüpunkts [Auswerfen] im Menü [Spezial] (Mac OS 9) oder im Menü [Ablage] (Mac OS X) unterbrechen.
- Falls das USB-Kabel entfernt wird ohne die Verbindung vorher zu trennen, erscheint möglicherweise die Anzeige für das unsichere Entfernen eines Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung getrennt wurde, bevor Sie das USB-Kabel entfernen.
- Wenn Sie Ihre Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, wird unter Umständen eine Datei mit dem Namen „FINDER.DAT“ oder „DS_Store“ auf der SD-Speicherkarte erstellt, die als [Unbekanntes Dateiformat] auf Ihrer Kamera angezeigt wird. Sie können diese Datei von der SD-Speicherkarte löschen, wenn Sie möchten.

Verwendung des MP-Dateibetrachters

Wenn Sie ein Standbild mit M-Serie Plus, Geschw.-Serie oder Mt-Messfeld AF aufnehmen, wird das Bild als eine MP-Datei gespeichert.

Mithilfe des VM-1 MP-Dateibetrachters können Sie MP-Dateien auf einem Macintosh wiedergeben und einzelne Standbilder exportieren.

Dieser Abschnitt erläutert, wie die auf der CD-ROM mitgelieferte Software VM-1 installiert und deinstalliert wird. Details zur Wiedergabe von MP-Dateien auf Ihrem Computer und dem Extrahieren von Standbildern aus MP-Dateien mithilfe des MP-Dateibetrachters finden Sie im auf der CD-ROM mitgelieferten „Software-Benutzerhandbuch“.

Systemvoraussetzungen für die Verwendung der beiliegenden CD-ROM

Um die beiliegende CD-ROM zu verwenden, muss Ihr System die folgenden Voraussetzungen erfüllen. Überprüfen Sie Ihren Computer oder schlagen Sie im Computer-Benutzerhandbuch nach.

Unterstützte Betriebssysteme	Mac OS X 10.4 bis 10.6.1
Macintosh Computer	Apple Inc. Macintosh-Serie
Arbeitsspeicher	Mac OS X 10.4 256 MB oder mehr Mac OS X 10.5 512 MB oder mehr Mac OS X 10.6 1 GB oder mehr
Verfügbarer Festplattenspeicher	5 MB oder mehr
CD-ROM-Laufwerk	Ein mit dem oben aufgelisteten Macintosh kompatibles CD-ROM-Laufwerk



Hinweis

VM-1 unterstützt die folgenden Sprachen: Japanisch, Englisch, Französisch und vereinfachtes Chinesisch.

Installieren des VM-1

- 1 Starten Sie Ihren Macintosh und legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol [RICOH], den Ordner [VM-1] und das Symbol [VM-1 Installer.pkg].**
 - Das Fenster „VM-1“ installieren wird geöffnet.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.**



Löschen (Deinstallieren) des VM-1

- Doppelklicken Sie auf [Programme], [Dienstprogramme], [VM-1 Utility] und [VM-1 Uninstaller] und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Bevor Sie mit der Deinstallation des VM-1 beginnen, sollten Sie etwaige geöffnete Anwendungen schließen und Daten, die noch nicht gespeichert wurden, sichern.
- Wenn während des Deinstallationsvorgangs ein Fehler auftritt, sollten Sie Ihr Mac-Betriebssystem auf die neueste Version aktualisieren.

Fehlerbehandlung

Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung auf der Bildanzeige erscheint, lesen Sie die Informationen auf der Referenz-Seite, und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen durch.

Fehlermeldung	Ursache und Abhilfe	Referenz
Karte einsetzen	Es wurde keine Karte eingelegt. Legen Sie eine Karte ein.	S.22
Datum einstellen	Das Datum wurde nicht eingestellt. Stellen Sie das Datum ein.	S.96
Die maximale Dateianzahl wurde überschritten.	Der Dateinummer-Grenzwert wurde überschritten. Verwenden Sie eine andere Karte.	S.96
Unbekanntes Dateiformat	Diese Datei kann auf der Kamera nicht angezeigt werden. Prüfen Sie den Inhalt der Datei auf Ihrem Computer und löschen Sie anschließend die Datei.	—
Zu wenig Speicher. Kopieren fortsetzen?	Es können nicht alle Dateien kopiert werden, da es auf der Karte nicht genügend freien Speicherplatz gibt. Verwenden Sie eine andere Karte.	S.20
Geschützt	Die zum Löschen ausgewählte Datei ist geschützt.	S.89
Die Karte ist schreibgeschützt.	Die Karte ist gesperrt (schreibgeschützt). Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	S.20
Druckeinstellung für diese Datei unmöglich.	Diese Datei (Filme oder andere Datei) kann nicht zum Drucken ausgewählt werden.	—
Nicht genug Speicherplatz vorhanden	Dateien können nicht gespeichert werden. Vergewissern Sie sich, dass es genügend freien Speicherplatz gibt oder löschen Sie unbenötigte Dateien. Die für eine Aufnahme festgelegte Anzahl von Druckexemplaren überschreitet den Grenzwert. Wählen Sie eine Aufnahme und stellen Sie die Anzahl auf 0 ein.	S.35, S.93 S.102
Internen Speicher formatieren	Der interne Speicher muss formatiert werden.	S.93
Karte formatieren	Die Karte ist nicht formatiert. Formatieren Sie die Karte mit dieser Kamera.	S.93
Kartenfehler	Formatieren Sie die Karte neu. Wenn die Meldung anschließend immer noch erscheint, ist die Karte eventuell defekt. Bitte verwenden Sie dann diese Karte nicht mehr.	S.93
Speicher voll. Aufnahme nicht möglich.	Die Datei wird gespeichert. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.	—
Keine Datei vorhanden	Es gibt keine Dateien, die wiedergegeben werden können.	—
Aufnahme unmöglich	Die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist 0. Wechseln Sie zu einer anderen Karte oder zum internen Speicher.	S.20
Keine Datei zum Wiederherstellen vorhanden.	Es gibt keine Dateien, die wiederhergestellt werden können.	S.81
— kann nicht ausgeführt werden. *	Die gewählte Option kann nicht mehr als einmal auf das Bild angewendet werden, oder das Bild wurde mit einer anderen Kamera erstellt. Wenn das Bild mit einer anderen Kamera erstellt wurde, bearbeiten Sie das Bild mit der ursprünglich verwendeten Kamera.	—

* „—“ bezeichnet den Namen des Vorgangs, der nicht ausgeführt werden kann.

Fehlerbehandlung bei der Kamera

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	Der Akku ist nicht eingelegt oder entladen.	Laden Sie den Akku ordnungsgemäß auf bzw. legen Sie einen neuen Akku ein, falls nötig.	S.21, S.22
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.19
	Die Kamera wurde von der Abschaltautomatik ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.23
	Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.	Legen Sie ihn korrekt ein.	S.22
	Da sich die Kamera überhitzt hatte, wurde sie automatisch ausgeschaltet.	Warten Sie, bis sich die Temperatur der Kamera wieder normalisiert. Versuchen Sie nicht, die Kamera zu plötzlich abzukühlen.	—
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs aus.	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.23
	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.19
Die Kamera schaltet sich nicht aus.	Fehlfunktion der Kamera.	Entfernen Sie den Akku und laden Sie ihn neu auf.	S.22
Der Akku wurde vollständig aufgeladen, aber: • Das Akku-Symbol wird angezeigt und meldet einen niedrigen Akkustand. • Die Kamera schaltet sich aus.	Der eingelegte Akku (Mangan-Trockenzelle oder andere) ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.19
Der Akku ist nicht aufladbar.	Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht.	Ersetzen Sie den Akku durch einen Neuen.	S.22
Der Akku entlädt sich schnell.	Der Akku wird bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt.	—	—
	Es werden viele Aufnahmen im Dunkeln oder anderen Umgebungen erstellt, die einen Blitzeinsatz benötigen.	—	—

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Bei Drücken des Auslösers kann keine Aufnahme gemacht werden.	Der Akku ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.	S.23
	Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die  -Taste (Wiedergabe), um den Aufnahmemodus zu wählen.	S.32
	Der Auslöser wurde nicht ganz durchgedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.	S.26
	Die SD-Speicherkarte ist nicht formatiert.	Bitte Karte formatieren.	S.93
	Die SD-Speicherkarte ist voll.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht benötigte Dateien.	S.22, S.35
	Die SD-Speicherkarte hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Legen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.	S.22
	Der Blitz lädt auf.	Warten Sie, bis das Symbol für den Blitzmodus aufhört zu blinken.	S.29
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.20
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
Aufgenommene Bilder können nicht überprüft werden.	Die Bildbestätigungszeit ist zu kurz.	Verlängern Sie die Bestätigungszeit.	S.94
In der Bildanzeige erscheinen keine Aufnahmen.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet oder die Bildanzeige ist zu dunkel eingestellt.	Schalten Sie die Kamera ein bzw. erhöhen Sie die Helligkeit der Bildanzeige.	S.23, S.93
	Das VIDEO/AV-Kabel ist angeschlossen.	Ziehen Sie das VIDEO/AV-Kabel ab.	—
	Der Bildschirmanzeigestatus ist im Synchro-Monitormodus.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S.38
Obwohl Autofokus eingestellt ist, stellt die Kamera nicht scharf.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Das Motiv befindet sich nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs.	Fotografieren Sie mit Fokussperre.	S.25
	Es handelt sich um ein Motiv, das nur schwer in Fokus kommt.	Fotografieren Sie mit Fokussperre oder manuellem Fokus.	S.25, S.73
Obwohl die Kamera nicht richtig scharf stellt, wird der grüne Rahmen in der Mitte der Bildanzeige angezeigt.	Die Kamera fokussiert nicht richtig, da das Motiv zu nah an der Kamera ist.	Erstellen Sie die Aufnahme im Makromodus oder bewegen Sie sich vom Motiv weg.	S.28
Das Bild ist verschwommen. (Das Symbol  wird angezeigt.)	Beim Drücken des Auslösers haben Sie die Kamera bewegt.	Halten Sie die Kamera mit beiden Händen mit leicht an den Oberkörper gedrückten Ellbogen. Verwenden Sie ein Stativ. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S.25 S.70
	Bei Aufnahmen an dunklen Orten (z.B. bei Innenaufnahmen) erhöht sich die Verschlusszeit und es kann leichter zu verwackelten Bildern kommen.	Erstellen Sie die Aufnahme mit Blitz. Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S.29 S.78 S.70

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Der Blitz löst nicht aus oder der Blitz lädt nicht.	In den folgenden Fällen kann der Blitz nicht zugeschaltet werden: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Belichtungsreihe • Im Serien-Modus • Im Film-Modus • Im Tiere-Modus • Im Diskreter Modus In bestimmten Motivprogrammen ist der Blitz werkseitig deaktiviert.	Ändern Sie die Einstellwerte oder wählen Sie einen anderen Modus, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.	S.29, S.118
	Der Blitz ist auf „Blitz aus“ eingestellt.	Beenden Sie die Funktion „Blitz aus“.	S.29
	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
Obwohl der Blitz ausgelöst wurde, ist das Bild dunkel.	Die Entfernung zum Motiv übersteigt die Blitzreichweite.	Gehen Sie zum Fotografieren näher heran. Ändern Sie den Blitzmodus oder die ISO-Empfindlichkeit	S.78, S.122
	Das Motiv erscheint zu dunkel.	Korrigieren Sie die Belichtung. (Die Belichtungskorrektur wirkt sich auch auf die Lichtintensität des Blitzes aus.)	S.76
	Die Lichtmenge des Blitzes eignet sich nicht für die Aufnahme.	Passen Sie die Lichtintensität des Blitzes an.	S.69
Die Aufnahme ist zu hell.	Die Lichtmenge des Blitzes eignet sich nicht für die Aufnahme.	Passen Sie die Lichtintensität des Blitzes an. Alternativ dazu können Sie etwas weiter vom Motiv weggehen oder Sie beleuchten das Motiv mit einer anderen Lichtquelle, damit Sie es ohne Blitz fotografieren können.	S.29, S.69
	Das Motiv ist überbelichtet. (Das Symbol [IAE] wird angezeigt.)	Korrigieren Sie die Belichtung. Langzeitbelichtung aufheben.	S.76 S.69
	Die Helligkeit der Bildanzeige stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit der Bildanzeige ein.	S.93
	Die Aufnahme wurde in einer dunklen Umgebung erstellt und die Einstellung war auf „Blitz aus“ eingestellt.	Beenden Sie die Funktion „Blitz aus“.	S.29
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Das Motiv ist unterbelichtet. (Das Symbol [IAE] wird angezeigt.)	Korrigieren Sie die Belichtung. Stellen Sie die Langzeitbelichtung ein.	S.76 S.69
	Die Helligkeit der Bildanzeige stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit der Bildanzeige ein.	S.93
	Das Bild wurde unter Umständen gemacht, in denen der Weißabgleich schwierig war.	Erstellen Sie eine Aufnahme, die zusätzlich ein weißes Motiv enthält oder verwenden Sie eine andere Weißabgleichseinstellung als „Auto“.	S.77
Das Datum oder die Aufnahmeinformationen werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.	Die Bildschirmanzeigefunktion wurde auf „Keine Anzeige“ eingestellt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S.38
Die Helligkeit der Bildanzeige ändert sich beim Autofokus.	Das Umgebungslicht ist schwach oder weicht von dem für Autofokus verwendeten ab.	Dies ist normal.	—

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt.	[Ausrichthilfe] ist auf [Aus] oder [Signalton] eingestellt.	Stellen Sie [Ausrichthilfe] auf [Anzeige] oder [Anzeige + Ton] ein.	S.40
	Die Anzeige ist auf eine andere Einstellung als die normale Symboldarstellung oder die Histogramm-Anzeige eingestellt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige auf die normale Symboldarstellung oder die Histogramm-Anzeige zu ändern.	S.38
	Die Kamera wurde nach unten gehalten (der Auslöser zeigt nach unten).	Halten Sie die Kamera richtig herum.	—
Das Bild wurde geneigt, obwohl es so aufgenommen wurde, dass sich die Ausrichthilfe in der Mitte befand bzw. der Ausrichtton ausgegeben wurde.	Sie haben ein bewegtes Bild, wie z. B. ein Karussell, aufgenommen.	Erstellen Sie die Aufnahme in einer Umgebung, die sich nicht bewegt.	—
	Das Motiv ist nicht gerade.	Überprüfen Sie das Motiv.	—
Die Selbstauslöseranzeige leuchtet nicht.	Im Motivprogramm ist [Tiere] oder [Diskreter Modus] ausgewählt.	Wählen Sie einen anderen Modus aus.	S.50, S.52

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Wiedergabe nicht möglich, oder der Wiedergabebildschirm erscheint nicht.	Die Kamera befindet sich nicht im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die  -Taste (Wiedergabe).	S.32
	Das VIDEO/AV-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie es korrekt an.	S.91
	Die Einstellung für Video-Ausgang ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S.96
Wiedergabe von der SD-Speicherkarte nicht möglich oder Wiedergabebildschirm wird nicht angezeigt.	Die SD-Speicherkarte ist nicht eingelegt oder eine SD-Speicherkarte ohne gespeicherte Aufnahmen ist eingelegt.	Legen Sie eine SD-Speicherkarte mit gespeicherten Aufnahmen ein.	—
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht mit diesem Gerät formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, deren Daten mit diesem Gerät formatiert und aufgenommen wurden.	S.20, S.93
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht auf die übliche Weise gespeichert wurden.	Legen Sie eine normal gespeicherte Karte ein.	—
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Die SD-Speicherkarte ist beschädigt.	Wenn die Wiedergabe normal funktioniert, kann eine Fehlfunktion der Kamera ausgeschlossen werden. Anscheinend stimmt etwas mit der Karte nicht, also verwenden Sie sie nicht weiter.	—

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die Bildanzeige ist abgeschaltet.	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.23
Ein Teil des Bildschirms blinkt schwarz.	Der Bildschirm ist aufgrund eines übermäßig hellen Bereichs hellleuchtend.	Sie sollten ein anderes Bild aufnehmen und dabei direktes Sonnenlicht vermeiden und die Belichtung niedriger einstellen (–).	S.39, S.76
Eine Datei kann nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz für die Datei auf.	S.89
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.20
Die SD-Speicherkarte kann nicht formatiert werden.	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.20

Andere Probleme

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die SD-Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte ist falsch ausgerichtet.	Legen Sie sie korrekt ein.	S.22
Selbst wenn die Tasten der Kamera gedrückt werden, funktioniert sie nicht.	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Fehlfunktion der Kamera.	Schalten Sie die Kamera mit der Ein/Aus-Taste zunächst aus und dann wieder ein.	S.23
		Entfernen Sie den Akku und laden Sie ihn neu auf.	S.21
Das Datum ist falsch.	Datum/Uhrzeit sind nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie Datum/Uhrzeit korrekt ein.	S.96
Das eingestellte Datum wird nicht mehr angezeigt.	Der Akku wurde herausgenommen.	Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, wird das Datum zurückgesetzt. Stellen Sie die Werte erneut ein.	S.24
Die Abschaltautomatik funktioniert nicht.	Die Abschaltautomatik ist auf [Aus] gestellt.	Legen Sie die Zeit für die Abschaltautomatik fest.	S.94
Die Betriebstöne werden nicht ausgegeben.	Im Motivprogramm ist [Tiere] oder [Diskreter Modus] ausgewählt.	Wählen Sie einen anderen Modus aus.	S.50, S.52
	Der Betriebston ist ausgeschaltet.	Wählen Sie im Menüpunkt [Lautstärke-Einstellung] eine andere Einstellung als „Stumm“.	S.94
Auf dem Fernsehgerät erscheinen keine Aufnahmen.	Die Einstellung für [Video-Ausgang] ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S.96
	Das AV-Kabel ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das AV-Kabel richtig ein.	S.91
	Das TV-Gerät ist nicht korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt.	Überprüfen Sie, ob das TV-Gerät korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt ist.	—

Verfügbare Einstellungen

In der folgenden Tabelle werden die im jeweiligen Aufnahmemodus verfügbaren Einstellungen aufgelistet.

				S- AUTO	SCENE									
(Makro) *1		✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	
(Blitz)		✓	—	✓*2	✓	✓	—	✓*3	✓*4	✓	—	—	—	
(Selbstausröser) *5		✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Digital-Zoom		✓	✓*6	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Aufnahme-Menü	Dynamisch. Bereich erweitern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Plus Normalaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildqualität/Größe	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Filmgröße	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zeichendichte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Größe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Fokus	Multi AF *8	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
		Spot AF	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
		Gesich.Pr.AF *9	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
		Serien-AF	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
		Mt-Messfeld AF *10	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		MF	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		Fixfokus	✓	—	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
	∞	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—	
	Vor-AF *11	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—	
	Lichtmessung	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Bildeinstellungen	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rauschreduzierung	✓	—	—	—	—	—	—	✓	✓	—	—	✓		
Blitzbelichtungs-Korrektur	✓	✓	—	✓	✓	—	—	✓	✓	—	—	—		
Auto-Belichtungs-Reihe *13	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Langzeitmodus *14	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Individueller Selbstausröser	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Intervallaufnahme *15	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

*1 [Fokus] steht auf [Spot AF]. Deaktiviert, wenn [Fokus] auf [MF] steht.

*2 Es können nur [Blitz aus] oder [Auto] ausgewählt werden.

*3 Es können nur [Rote-Augen-Reduz] oder [Blitzsynchron.] ausgewählt werden.

*4 Es können nur [Blitz aus], [Auto] oder [Blitzsynchron.] ausgewählt werden.

*5 Der Selbstausröser ist deaktiviert, wenn [Intervallaufnahme] aktiviert ist. [Individueller Selbstausröser] ist nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] steht.

*6 Es kann nur das Digitalzoom (1280: bis zu 2,8 x; 640 oder 320: bis zu 4,0 x) verwendet werden.

*7 Nur [10M 4 : 3 F] oder [3M 4 : 3 F] ist verfügbar.

*8 [Spot AF] wird bei aktiviertem Digitalzoom verwendet.

*9 Die Kamera wählt den optimalen Weißabgleich; es wird kein Symbol angezeigt. Entspricht Multi-Pattern Auto, wenn kein Gesicht erkannt wird.

		SCENE										DR	
(Makro) *1		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
(Blitz)		✓	✓	—	✓	✓	✓	—	—	—	—	—	
(Selbstausslöser) *5		✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	✓	
Digital-Zoom		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	
Aufnahme-Menü:	Dynamisch. Bereich erweitern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	
	Plus Normalaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	
	Bildqualität/Größe	✓	✓	✓	✓	—	✓*7	✓	—	—	—	✓	
	Filmgröße	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zeichendichte	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	
	Größe	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	
	Fokus	Multi AF *8	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Spot AF	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Gesich.Pr.AF *9	✓	✓	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	—
		Serien-AF	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	—
		Mt-Messfeld AF *10	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—
		MF	—	—	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
		Fixfokus	✓	✓	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
	∞	✓	✓	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	
	Vor-AF *11		✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Lichtmessung		—	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Bildeinstellungen		—	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓*12
Rauschreduzierung		✓	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	✓	
Blitzbelichtungs-Korrektur		✓	✓	✓	✓	—	✓	—	—	—	—	—	
Auto-Belichtungs-Reihe *13		—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
Langzeitmodus *14		—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
Individueller Selbstausslöser		✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	—	✓	
Intervallaufnahme *15		—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	

*10 Der Blitz kann nicht verwendet werden. Der individuell eingestellte Selbstausslöser ist nicht verfügbar. Digitalzoom, [Langzeitmodus], [Individueller Selbstausslöser], [Intervallaufnahme] und [Verwacklungskorrektur] sind deaktiviert. [Auto] wird für [Weißabgleich] verwendet.

*11 Nicht verfügbar, wenn [MF], [Fixfokus] oder [∞] für [Fokus] ausgewählt ist.

*12 Es können nur [Farbe], [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] ausgewählt werden.

*13 Der Blitz kann nicht verwendet werden. [Langzeitmodus] ist deaktiviert. Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] steht.

*14 [Verwacklungskorrektur] ist deaktiviert.

*15 Wenn der Selbstausslöser aktiviert ist, ist [Intervallaufnahme] deaktiviert. Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] steht.

				S- AUTO	SCENE							
Aufnahme-Menü	Verwacklungskorrektur *16	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Langzeitbelichtungsgrenze	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Datumsaufdruck	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Belichtungs-Korrektur	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Weißabgleich *17	Mit-WA AUTO	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Andere als oben angegeben	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Einst. ISO-Empfindlichkeit	✓	—	—	✓	—	✓	—	—	✓	—	
Standardwerte wiederherstellen	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Setup-Menü	Fn-Taste einst. *18, 19	Makroziel	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
		Stufenzoom	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
		AE-Sperre	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
		AF/Gesich.PRAF	✓	✓	—	—	✓	—	✓	✓	✓	
		AF/Serien-AF	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
		AF/Mit-Feld AF	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
		AF/MF	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
		AF/Fixfokus	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	
		AT-BKT	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
		WB-BKT	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
	CL-BKT	✓	—	—	—	—	—	—	—	—		
	FOKUS-REIHE	✓	—	—	—	—	—	—	—	—		
	ADJ-Taste Einstellung 1–4 *20	Belichtg-Korr.	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
		Weißabgleich	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	
		ISO	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
		Qualität	✓	—	✓	—	—	—	—	—	—	
		Fokus	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
		Abb.Einst.	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
		Lichtmessung	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
Belicht.-Reihe		✓	—	—	—	—	—	—	—	—		
Blitzkorrektur	✓	—	—	—	—	—	—	—	—			
Zeichendichte	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Andere als oben angegeben	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		

*16 Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] steht oder [Langzeitmodus] verwendet wird.

*17 Nicht verfügbar, wenn [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] steht.

*18 Die Fn-Taste kann nicht für die ausgewählte Funktion verwendet werden, wenn im Motivprogramm [Miniaturisieren] ausgewählt ist.

*19 Die nicht mit einem Häkchen (✓) versehenen Funktionen können ebenfalls der Fn-Taste zugewiesen werden, sind aber nicht im Motivprogramm oder Filmmodus verfügbar.

*20 Andere Einstellungen als [Diskreter Modus] können nicht im Filmmodus und Motivprogramm geändert werden.

		SCENE											DR
Aufnahme-Menü	Verwacklungskorrektur *16	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	✓	
	Langzeitbelichtungsgrenze	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	
	Datumsaufdruck	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	
	Belichtungs-Korrektur	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Weißabgleich *17	Mit-WA AUTO	✓	—	✓	✓	—	✓	—	—	—	—	✓
		Andere als oben angegeben	✓	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Einst. ISO-Empfindlichkeit	—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Standardwerte wiederherstellen		—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	
Setup-Menü	Fn-Taste einst. *18, 19	Makroziel	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Stufenzoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		AE-Sperre	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		AF/Gesch.PrAF	✓	✓	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	—
		AF/Serien-AF	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
		AF/Mit-Feld AF	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—
		AF/MF	—	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		AF/Fixfokus	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		AT-BKT	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—
		WB-BKT	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—
	CL-BKT	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
	FOKUS-REIHE	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	
	ADJ-Taste Einstellung 1–4 *20	Belichtg-Korr.	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Weißabgleich	✓	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		ISO	—	—	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
		Qualität	—	—	✓	—	—	—	✓	—	—	—	✓
		Fokus	—	—	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
		Abb.Einst.	—	—	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
		Lichtmessung	—	—	✓	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓
		Belicht.-Reihe	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—
Blitzkorrektur	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—		
Zeichendichte	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—		
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Andere als oben angegeben		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	

Technische Daten

Anzahl der effektiven Pixel (Kamera)		Ca. 10,00 Millionen effektive Pixel
Bildsensor		1/2,3" CMOS (insgesamt ca. 10,60 Millionen Pixel)
Objektiv	Brennweite	4,9 bis 52,5 mm (entspricht 28 mm bis 300 mm bei einer 35-mm-Kleinbildkamera)
	F-Blende	F3,5 bis F5,6
	Aufnahmeabstand	Normaler Fotobereich: ca. 30 cm bis ∞ (Weitwinkel) oder 1,5 m bis ∞ (Tele) (von der Vorderkante des Objektivs)
		Makroaufnahme: ca. 1 cm bis ∞ (Weitwinkel), 28 cm bis ∞ (Tele) oder 1 cm bis ∞ (Zoom-Makro-Modus) (von der Vorderkante des Objektivs)
Objektivaufbau	10 Elemente in 7 Gruppen (4 sphärische Linsenelemente mit 5 Oberflächen)	
Zoom-Vergrößerung		Optisches Zoom bei 10,7×, Digital-Zoom bei 4,8×, ca. 5,7× Zoom mit automatischer Skalierung (VGA)
Fokus-Modi		Multi AF (Kontrast AF-Methode)/Spot AF (Kontrast AF-Methode)/Gesich.Pr.AF/Serien-AF/Mt-Messfeld AF/MF/Fixfokus/∞ (mit AF Hilfslicht)
Bildstabilisierung		Bildsensor-Shift-Methode
Verschlusszeit	Bild	8, 4, 2, 1 bis 1/2000 Sekunden (Die oberen und unteren Begrenzungswerte unterscheiden sich für jeden Aufnahme- und Blitzmodus.)
	Film	1/30 bis 1/2000 Sekunden
Belichtungssteuerung	Belichtungsmessmodus	Multi-Belichtungsmessung (256 Segmente)/Mittenbetonte Belichtungsmessung/Spot-Belichtungsmessung
	Belichtungsmodus	Programm AE
	Belichtungs-Korrektur	Manuelle Belichtungskorrektur (+2,0 bis -2,0 EV in Schritten von 1/3 EV), automatische Belichtungsreihe (-0,5 EV, ±0, +0,5 EV)
ISO-Empfindlichkeit(Standard-Ausgabeempfindlichkeit)		Auto/ISO 80/ISO 100/ISO 200/ISO 400/ISO 800/ISO 1600/ISO 3200
Weißabgleichmodus		Auto/Multi-Bild Auto/Im Freien/Wolkig/Glühlampenlicht/Glühlampenlicht2/Neonlicht/Man. Einst., automatische Weißabgleichreihe
Blitzlicht	Blitzmodus	Automatischer Blitz (Wird automatisch ausgelöst bei schlechten Lichtverhältnissen und Beleuchtung des Motivs von hinten.)/Rote-Augen-Reduzierung/Blitz ein/Blitzsynchron./Blitz aus
	Reichweite des integrierten Blitzes	ca. 20 cm bis 4,0 m (Weitwinkel), ca. 28 cm bis 4,0 m (Tele) (ISO Auto/ISO 1600 von der Vorderkante des Objektivs)
	Blitzkorrektur	±2,0 EV (in Schritten von 1/3 EV)
	Ladezeit	ca. 5 Sekunden
Bildanzeige		3,0 Zoll Flüssigkristall LCD, ca. 920.000 Bildpunkte
Aufnahmemodus		Automatik-Aufnahmemodus/Automatisches Motivprogramm/Motivprogramme (Porträt/Sport/Tiere/Nachtporträt/Nachtmodus/Miniaturisieren/Landschaft/Hohe Emp./S/W mit hohem Kontrast/Diskreter Modus/Zoom-Makro/Textmodus/Schräg-Korrektur)/„Meine Einstellungen“-Modus/Film-Modus/Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich/Serien-Modus
Bildqualität *1		F (Fein), N (Normal)
Auflösung	Bild	3648 × 2736, 3648 × 2432, 2736 × 2736, 3648 × 2048, 2592 × 1944,
	Multibild	2048 × 1536, 1728 × 1296 (nur Multibild), 1280 × 960, 640 × 480
	Film	1280 × 720, 640 × 480, 320 × 240
	Text	3648 × 2736, 2048 × 1536
Aufnahmemedien		SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte (bis zu 32 GB), Interner Speicher (ca. 88 MB)

Kapazität der Aufnahme- medaten	3648 × 2736	N: ca. 2169 KB/Bild, F: ca. 3704 KB/Bild
	3648 × 2432	F: ca. 3295 KB/Bild
	2736 × 2736	F: ca. 2784 KB/Bild
	3648 × 2048	F: ca. 2779 KB/Bild
	2592 × 1944	F: ca. 2287 KB/Bild
	2048 × 1536	F: ca. 1474 KB/Bild
	1728 × 1296	N: ca. 603 KB/Bild
	1280 × 960	F: ca. 812 KB/Bild
640 × 480	F: ca. 197 KB/Bild	
Aufnahme- Dateiformat	Bild	JPEG (Exif Ver. 2.21)*2
	Multibild	Konform mit dem CIPA DC-007-2009 Multibildformat
	Film	AVI (Open DML Motion JPEG-Format entsprechend)
	Komprimierungs- format	JPEG Baseline Format entsprechend (Foto, Film)
Andere wichtige Aufnahmefunktionen	Serien-Modus, Selbstausröser (Auslösezeit: ca. 10 Sekunden, ca. 2 Sekunden, Individuell), Intervallaufnahme (Aufnahmeintervall: 5 Sekunden bis 1 Stunde in Abständen von 5 Sekunden)*3, automatische Farbreihe, Fokus-Reihe, AE/AF-Motivwechsel, Histogrammanzeige, Rasterlinien einblenden, Elektronische Ausrichthilfe	
Andere wichtige Wiedergabefunktionen	Miniaturansicht, Vergrößerung (max. ×16), Skalieren, Helligkeits-/Kontrastkorrektur, Weißabgleichskorrektur, Schräg-Korrektur, Zuschneiden, Markierungsfunktion, Diaschau, DPOF	
Anschlüsse	USB 2.0 (High-Speed USB) Mini-B, Massenspeicher-kompatibel*4, AV-Ausgang 1,0 Vp-p (75 Ω)	
Videosignalfomat	NTSC, PAL	
Stromversorgung	Akku (DB-100): 3,7V	
Aufnahmekapazität Akku *5	Nutzungszeit des DB-100: ca. 310 Bilder (Wenn [LCD automatisch dimmen] auf [Ein] gestellt wurde*6)	
Maße (B × H × T)	101,5 mm × 58,3 mm × 29,4 mm (ohne vorstehende Teile; gemessen nach CIPA-Standard)	
Gewicht	Ca. 206 g (einschließlich Speicherkarte und mitgeliefertem Akku) Ca. 185 g (nur Kamera)	
Form des Stativgewindes	1/4-20UNC	
Datumsspeicher	ca. 1 Woche	
Temperatur bei Betrieb	0°C bis 40°C	
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	85% oder weniger	
Temperatur bei Lagerung	-20°C bis 60°C	

*1 Je nach Bildgröße kann die zur Auswahl stehende Bildqualität variieren.

*2 Kompatibel mit DCF und DPOF. DCF ist eine Abkürzung für den JEITA-Standard „Design rule for Camera File system“. (Eine vollständige Kompatibilität mit anderen Geräten kann dennoch nicht garantiert werden.)

*3 Wenn der Blitz auf [Blitz aus] eingestellt ist.

*4 Der Massenspeicher-Modus wird von Windows 2000, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Mac OS 9.0 - 9.2.2, und Mac OS X 10.1.2 - 10.6.1 unterstützt.

*5 Die Anzahl der noch verfügbaren Aufnahmen basiert auf dem CIPA-Standard und kann abhängig von den Aufnahmebedingungen variieren. Dies dient nur zu Referenzzwecken.

*6 Sie können ungefähr 290 Aufnahmen erstellen, wenn [LCD automatisch dimmen] auf [Aus] gesetzt wurde.

Anzahl der speicherbaren Bilder

Die folgende Übersichtstabelle gibt die ungefähre Anzahl Bilder, die auf einer SD-Speicherkarte entsprechend den jeweiligen Einstellwerten für Bildgröße und Bildqualität gespeichert werden können, an.

Modus	Bildgröße	SD-Speicherkarte	1 GB	2 GB	4 GB	8 GB	16 GB	32 GB
 SCENE (außer Textmodus) S-AUTO  (Serien-Modus) 	 4:3 F	22	242	491	965	1973	3953	7930
	 4:3 N	38	414	842	1653	3379	6769	13579
	 3:2 F	25	272	553	1087	2222	4452	8930
	 1:1 F	30	323	653	1284	2624	5257	10546
	 16:9 F	30	323	653	1284	2624	5257	10546
	 4:3 F	34	373	758	1490	3045	6101	12238
	 4:3 F	54	581	1182	2321	4744	9503	19063
	 4:3 F	98	1059	2118	4160	8505	17039	34181
	 4:3 F	402	4316	8778	17237	35231	70579	141581
 Wenn [Fokus] auf [Mt- Messfeld AF] gesetzt ist.)	 4:3 F	22	240	487	957	1957	3922	7867
	 4:3 N	38	408	830	1631	3333	6678	13396
	 3:2 F	25	269	548	1077	2202	4412	8851
	 1:1 F	29	319	647	1270	2596	5202	10435
	 16:9 F	29	319	647	1270	2596	5202	10435
	 4:3 F	34	368	749	1471	3008	6026	12089
	 4:3 F	53	570	1159	2277	4654	9324	18704
	 4:3 F	94	1023	2047	4022	8221	16471	33042
	 4:3 F	352	3776	7681	15082	30828	61759	123888
SCENE (Textmodus)	 4:3	38	414	842	1653	3379	6769	13579
	 4:3	99	1078	2194	4309	8809	17647	35402
	 1280	17 S	3 Min. 3 S	6 Min. 14 S	12 Min. 14 S	25 Min. 1 S	50 Min. 7 S	100 Min. 33 S
	 640	50 S	8 Min. 55 S	18 Min. 8 S	35 Min. 38 S	72 Min. 50 S	145 Min. 54 S	292 Min. 41 S
	 320	2 Min. 1 S	21 Min. 39 S	44 Min. 2 S	86 Min. 28 S	176 Min. 44 S	354 Min. 3 S	710 Min. 13 S
 (M-Serie Plus (10M))	 4:3 N	38	414	842	1653	3379	6769	13579
	 4:3 N	133	1438	2926	5746	11745	23530	47202
 (Geschw.-Serie)	 4:3 N	705	7553	15359	30159	61643	123489	247716



Hinweis

- Die maximale Aufnahmezeit ist die ungefähre Gesamtaufnahmezeit. Die maximale Aufnahmezeit pro Aufnahme beträgt 29 Minuten.
- Die maximale Anzahl von im Serien-Modus aufgenommenen aufeinander folgenden Bildern beträgt 999. Stehen mehr als 1000 verbleibende Bilder zur Verfügung wird „999“ in der Bildanzeige eingeblendet.
- Die maximale Anzahl an Aufnahmen für M-Serie Plus (2 M)/M-Serie Plus (10 M) und Geschw.-Serie entspricht der geschätzten Gesamtanzahl von Aufnahmen, die gespeichert werden können. Die maximale Anzahl an Aufnahmen, die auf einmal in Folge gemacht werden können, beträgt 26 für M-Serie Plus (2 M) und 15 für M-Serie Plus (10 M) und 120 für Geschw.-Serie.
- Die maximale Anzahl von Aufnahmen für Multi-Messfeld AF entspricht der Gesamtanzahl speicherbarer Bilder. Die maximale Anzahl von Bildern, die zur selben Zeit gespeichert werden können, beträgt 5. Stehen mehr als 9999 verbleibende Bilder zur Verfügung wird „9999“ in der Bildanzeige eingeblendet.
- Die Anzahl Bilder, die Sie noch aufnehmen können, kann je nach dem aufzunehmenden Motiv von der eigentlich noch verbleibenden Restanzahl Bilder verschieden sein.
- Die maximale zur Verfügung stehende Aufnahmezeit für Videos variiert je nach Kapazität des Speichermediums (interner Speicher oder Speicherkarte), Aufnahmebedingungen sowie Typ und Hersteller der SD-Speicherkarte.
- Eine Hochgeschwindigkeitskarte (SDHC) wird für längere Aufnahmeserien empfohlen.
- Wählen Sie die Bildgröße entsprechend der Verwendung des Bildes:

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
10M 4 : 3 F / 10M 4 : 3 N / 9M 3 : 2 F / 7M 1 : 1 F / 7M 16 : 9 F	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Erstellung großer Ausdrücke. • Zum Herunterladen auf einen Computer, zum Zuschneiden und für andere Prozesse.
5M 4 : 3 F / 3M 4 : 3 F	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Erstellung von Ausdrucken.
1M 4 : 3 F	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Aufnahme einer großen Anzahl von Bildern.
VGA 4 : 3 F	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Aufnahme einer großen Anzahl von Bildern. • Als E-Mail-Anhang. • Für die Anzeige auf einer Website.

Standardeinstellungen/Funktionen, deren Standardeinstellungen beim Ausschalten der Kamera wiederhergestellt werden

Beim Abschalten können einige Funktionseinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.

Die folgende Tabelle zeigt, ob die Funktion beim Abschalten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt wird oder nicht.

○: Einstellung ist gespeichert ×: Einstellung wird zurückgesetzt

	Funktion		Standardeinstellungen
Aufnahme	Dynamisch. Bereich erweitern	○	Auto
	Plus Normalaufnahme	○	Aus
	Bildqualität/Größe	○	TOM 4 : 3 N
	Zeichendichte	○	Normal
	Größe (Textmodus)	○	TOM 4 : 3
	Filmgröße	○	HD 1280
	Fokus	○	Multi AF
	Vor-AF	○	Aus
	Lichtmessung	○	Multi
	Bildeinstellungen	○	Standard
	Rauschreduzierung	○	Auto
	Blitzbelichtungs-Korrektur	○	0.0
	Auto-Belichtungs-Reihe	○	Aus
	Langzeitmodus	○	Aus
	Individueller Selbstauslöser	○	Bildzahl: 2 Bild, Interv.: 5 s
	Intervallaufnahme	×	0 s
	Verwacklungskorrektur	○	Ein
	Langzeitbelichtungsgrenze	○	Aus
	Datumsaufdruck	○	Aus
	Belichtungs-Korrektur	○	0.0
	Weißabgleich	○	Mlt-WA AUTO
	Einst. ISO-Empfindlichkeit	○	Auto
	Makro	○	Makro Aus
Blitz	○	Auto	
Selbstauslöser	×	Selbstausl. aus	

○: Einstellung ist gespeichert ×: Einstellung wird zurückgesetzt

	Funktion		Standardeinstellungen
Wiedergabe	Lautstärkeregelung	○	—
Setup	LCD-Helligkeit	○	—
	Meine Einst. Reg.	○	—
	Stufenzoom	○	Aus
	Fn-Taste einst.	○	Makroziel
	ADJ-Taste Einstellung 1	○	Belichtg-Korr.
	ADJ-Taste Einstellung 2	○	Weißabgleich
	ADJ-Taste Einstellung 3	○	ISO
	ADJ-Taste Einstellung 4	○	Qualität
	Max. ISO für Auto-ISO	○	AUTO 1600
	AF Hilfslicht	○	Ein
	Betriebstöne	○	Alle
	Lautstärke-Einstellung	○	■ ■ □ (Mittel)
	LCD-Bestätigung	○	0,5 Sekunden
	Abschaltautomatik	○	5 Minuten
	LCD automatisch dimmen	○	Ein
	Optionen Rasteranzeige	○	■ ■ ■
	Digitalzoombild	○	Normal
	Ausrichthilfe	○	Anzeige
	Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	○	Aus
	Mindestentfernung	○	Anzeigen
	Automatisch drehen	○	Ein
	Weißsättigungs-Anzeige	○	Aus
	Dateinummer der Karte	○	Aus
Datums-Einstellungen	○	—	
Language/言語	○	(*1)	
Video-Ausgang	○	(*1)	

(*1) Die Standardeinstellung variiert je nachdem, in welchem Land die Kamera gekauft wurde.

Verwendung Ihrer Kamera im Ausland

Akku-Ladegerät (Modell BJ-10)

Das Akku-Ladegerät kann in Regionen mit einer Netzspannung von 100-240 V, 50 Hz/60 Hz verwendet werden.

Wenn Sie in ein Land reisen, das anders geformte Steckdosen/Stecker verwendet, kontaktieren Sie bitte Ihr Reisebüro, um einen Steckeradapter für Ihr Reiseziel zu bekommen.

Verwenden Sie keine Stromwandler. Die Kamera kann dadurch beschädigt werden.

Die Garantie

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in dem Land gedacht, in dem es erworben wurde. Die beiliegende Garantie gilt nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.

Wiedergabe über ein örtliches Fernsehgerät

Die Wiedergabe funktioniert bei Fernsehgeräten (oder Monitoren) mit einem Videoeingang. Bitte verwenden Sie beiliegendes Videokabel.

Die Kamera ist sowohl mit dem NTSC- als auch mit dem PAL-Fernsehformat kompatibel. Stellen Sie das Videoformat an der Kamera so ein, dass es zu dem von Ihnen verwendeten Fernsehgerät passt.

Wenn Sie ins Ausland reisen, stellen Sie Ihre Kamera auf das örtliche Videoformat ein.

Vorsichtsmaßregeln

- Dieses Produkt wurde für den Gebrauch in dem Land konzipiert, in dem es erworben wurde. Die Garantie ist auf dieses Land beschränkt.
- Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
- Achten Sie darauf, die Kamera nicht fallen zu lassen oder Druck auf sie auszuüben.
- Achten Sie beim Tragen der Kamera darauf, nicht gegen andere Gegenstände zu stoßen. Vermeiden Sie insbesondere Stöße gegen das Objektiv und die Bildanzeige.
- Wenn Sie den Blitz mehrmals hintereinander auslösen, kann sich die Blitzelektronik erwärmen. Lösen Sie den Blitz nicht unnötig mehrmals hintereinander aus.
- Berühren Sie den Blitz nicht, und halten Sie sonstige Gegenstände von der Blitzelektronik fern. Sonst kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen.
- Zünden Sie das Blitzlicht nicht in Augennähe. Das könnte Sehschäden verursachen (besonders bei Kindern).
- Um Unfälle zu vermeiden, lösen Sie den Blitz nicht in der Nähe von Fahrzeugen aus.
- Nach intensivem Gebrauch kann sich der Akku erwärmen. Wenn Sie den Akku gleich nach dem Gebrauch berühren, können Sie sich die Finger verbrennen.
- Falls die Bildanzeige Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann dies zum Ausbleichen und zu schlechter erkennbarer Bilddarstellung führen.
- Die Bildanzeige kann einige Bildpunkte aufweisen, die teilweise oder gänzlich ständig leuchten. Wegen LCD-typischer Charakteristika kann es zu einer ungleichmäßigen Helligkeitsverteilung kommen. Dies sind keine Fehler.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Oberfläche der Bildanzeige aus.
- In Umgebungen mit schnell wechselnden Temperaturen kann es zu Kondensation in der Kamera kommen, was zum Beschlagen von Glasoberflächen oder Funktionsstörungen der Kamera führen kann. Falls es dazu kommen sollte, geben Sie die Kamera in einen Beutel, um die Temperaturveränderung so gut wie möglich zu verlangsamen. Nehmen Sie die Kamera wieder aus dem Beutel, wenn die Temperaturdifferenz zur Umgebungsluft so gut wie ausgeglichen ist. Wenn es in der Kamera zur Kondensation kommt, nehmen Sie Akku und Speicherkarte heraus, und warten Sie erst, bis die Feuchtigkeit verfliegen ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.
- Um Schäden an den Steckern zu vermeiden, stecken Sie keinerlei Objekte in die Mikrofon- oder Lautsprecheröffnungen der Kamera.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es kann sonst zu einer Funktionsstörung oder einem elektrischen Schlag kommen.
- Wenn Sie ein Bild oder einen Film aufnehmen, um wichtige Ereignisse (wie eine Hochzeit oder eine Urlaubsreise) festzuhalten, ist es zu empfehlen, den Zustand der Kamera vorher durch Testaufnahmen zu prüfen und das Benutzerhandbuch und Ersatzakkus mitzunehmen.



Situationen, in denen es leicht zu Kondensation kommen kann:-----

- Wenn die Kamera in eine Umgebung mit großer Temperaturdifferenz gebracht wird.
- An feuchten Orten.
- In einem gerade beheizten Raum oder wenn die Kamera direkt gekühlter Luft aus einer Klimaanlage oder einem ähnlichen Gerät ausgesetzt wird.

Wartung und Lagerung

Wartung

- Wenn Fingerabdrücke, Schmutz etc. auf das Objektiv geraten, leidet darunter die Bildqualität.
- Wenn Staub oder Schmutz auf das Objektiv geraten, sollten Sie es nicht direkt mit den Fingern berühren, sondern mit einem im Fachhandel erhältlichen Objektivpinsel abblasen oder mit einem weichen Tuch vorsichtig reinigen.
- Nach dem Einsatz am Strand oder in der Nähe von Chemikalien ist die Kamera besonders sorgfältig zu reinigen.
- Falls es dazu kommen sollte, dass diese Kamera defekt ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Ricoh-Reparaturzentrum in Verbindung.
- Die Kamera enthält Hochspannungsteile. Ein Auseinanderbau der Kamera ist gefährlich und darf unter keinen Umständen durchgeführt werden.
- Flüchtige Substanzen, wie Verdüner, Benzol oder Pestizide sind von der Kamera fernzuhalten. Dies könnte die Qualität beeinträchtigen, Farbe ablösen, etc.
- Da die Oberfläche der Bildanzeige leicht zerkratztbar ist, sollten Sie keine harten Gegenstände dagegen reiben.
- Reinigen Sie die Oberfläche der Bildanzeige, indem Sie sie vorsichtig mit einem weichen Tuch abreiben, welches mit etwas im Handel erhältlichem Bildschirmreinigungsmittel (ohne organische Lösungsmittel) befeuchtet wurde.

Benutzung und Lagerung

- Lagern Sie bitte Ihre Kamera nicht an folgenden Orten, da dies zu einem Defekt der Kamera führen könnte.
 - Bei hoher Hitze und Luftfeuchtigkeit, oder an Orten, an denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark schwanken,
 - an Orten mit viel Staub, Schmutz oder Sand,
 - an Orten mit starker Vibration,
 - an Orten mit längerem direkten Kontakt mit Vinyl- und Gummiprodukten sowie Chemikalien, einschließlich Mottenkugeln und Insektenschutzmitteln,
 - an Orten mit starken Magnetfeldern (in der Nähe eines Monitors, Transformators, Magneten usw.).
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.

Warnungen bezüglich der Wartung

1. Denken Sie daran, die Kamera auszuschalten.
2. Entfernen Sie vor der Wartung der Kamera die Batterien/Akkus.

Garantie und Kundendienst

1. Dieses Produkt unterliegt einer begrenzten Garantie. Während der Garantiezeit, die auf der Ihrer Kamera beigelegten Garantiekarte angegeben ist, werden defekte Teile kostenlos repariert. Allerdings ist der Kunde für die Kosten des Transports zum Ricoh-Reparaturzentrum verantwortlich. In folgenden Umständen wird das Produkt nicht kostenlos repariert, selbst innerhalb der oben erwähnten Garantiezeit.
 - ① Wenn der Defekt auf eine nicht im Benutzerhandbuch beschriebene Verwendung zurückzuführen ist.
 - ② Reparatur Veränderung oder Instandsetzung durch andere als in der Bedienungsanleitung aufgelistete Servicestellen;
 - ③ Feuer, Naturkatastrophen, höhere Gewalt, Blitzschlag, Spannungsschwankungen usw.;
 - ④ Unsachgemäße Lagerung (Informationen hierzu finden Sie im „Kamerabenutzerhandbuch“), Auslaufen des Akkus oder von anderen Flüssigkeiten, Schimmel oder andere unzureichende Pflege der Kamera.
 - ⑤ Eintauchen in Wasser (Überschwemmen), Kontakt mit Alkohol oder anderen Getränken, Eindringen von Sand oder Schmutz, Erschütterung oder Fallenlassen der Kamera, Ausüben von Druck auf die Kamera und andere unnatürliche Ursachen.
3. Nach Ablauf der Garantiezeit übernehmen Sie die Kosten für Reparaturen, einschließlich solcher, die von einer autorisierten Servicestelle durchgeführt wurden.
4. Falls die Garantieunterlagen fehlen, oder falls der Name des Geschäfts und das Kaufdatum nicht eingetragen wurden, oder falls einer der Einträge geändert wurde, ist die Reparatur kostenpflichtig, selbst wenn sie innerhalb der Garantieperiode erfolgt.
5. Wenn Sie während der Garantieperiode eine Teileinspektion oder gründliche Inspektion dieses Produkts durchführen lassen, wird dies separat in Rechnung gestellt.
6. Die Garantie gilt nur für die Kamera selbst; Zubehör wie die Kameratasche, der Tragegurt, etc. und Verbrauchsteile (Akkus) für das Hauptprodukt unterliegen nicht der Garantie.
7. Für Nebenwirkungen aufgrund des Produktausfalls (Fotografierkosten, Verlust potentieller Einkünfte etc.) können wir, auch während des Garantiezeitraums, nicht haftbar gemacht werden.
8. Die Garantie ist auf das Land beschränkt, in dem die Kamera erworben wurde.
 - Obenstehende Garantiebedingungen versprechen eine kostenlose Reparatur und schränken dadurch die Rechte des Kunden nicht ein.
 - Obenstehende Garantiebedingungen sind aus ähnlichem Zweck auf dem Garantieschein für dieses Produkt enthalten.
9. Teile, die für die Wartung der Kamera wichtig sind (das sind Komponenten, die zur Erhaltung der Kamerafunktionen und -qualität erforderlich sind), werden über einen Zeitraum von fünf Jahren nach der Produktionseinstellung der Kamera verfügbar sein.
10. Ist dieses Produkt durch Eindringen von Sand (Schmutz), starke Erschütterung des Produkts, ein Fallenlassen des Produkts etc. so stark beschädigt worden, dass die vor der Beschädigung vorhandene Leistung voraussichtlich nicht mehr herstellbar ist, wird eine Reparatur nicht durchgeführt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.



Hinweis

- Bevor Sie die Kamera zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie zunächst die Akkus und lesen noch einmal im Handbuch nach, um Bedienungsfehler auszuschließen.
- Einige Reparaturtätigkeiten brauchen einige Zeit zur Fertigstellung.
- Wenn Sie die Kamera zu einer Servicestelle schicken, legen Sie bitte auch eine so detailliert wie mögliche Beschreibung des defekten Teils und des Problems bei.
- Entfernen Sie sämtliches Zubehör, das nicht von dem Problem betroffen ist, bevor Sie die Kamera an eine Servicestelle schicken.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte abgelegte Daten.

INFORMATION TO THE USER

USA FCC Part 15 Class B

The equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, then user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help. (FCC 15.105B)

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. (FCC 15.21)

Properly shielded and grounded cables and connectors must be used for connection to a host computer in order to comply with FCC emission limits. (FCC 15.27)

An AC adapter with a ferrite core must be used for RF interference suppression.

COMPLIANCE INFORMATION STATEMENT

Product Name: DIGITAL CAMERA

Model Number: CX3

This device complies with Part 15 of the FCC Rules.

Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may cause harmful interference, and
- (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

RICOH AMERICAS CORPORATION

5 Dedrick Place, West Caldwell NJ, 07006 Tel.: 1-800-225-1899

Note to Users in Canada

Note: This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003

Remarque Concernant les Utilisateurs au Canada

Avertissement : Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS-SAVE THESE INSTRUCTIONS

DANGER-TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, CAREFULLY FOLLOW THESE INSTRUCTIONS.

Index

A

Abschaltautomatik	23, 94
ADJ./OK-Taste	15, 44
ADJ-Taste Einstellung	44, 93
Adobe Reader	106
AE/AF-Motivwechselfunktion	45
AE-Sperre	48
AF Hilfslicht	14, 93
Akku	21, 22
Akku-/Kartenfachabdeckung	15, 22
Akku-Ladegerät	12, 21
Anzeige der Weißsättigungsbereiche	39
Anzeige markierter Bilder	80
Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	95
Aufnahme-Menü	66
Auslöser	14, 25
Ausrichtanzeige	40
Ausrichthilfe	40, 94
Auto-Belichtungs-Reihe	69, 73, 74
Automatik-Aufnahmemodus	13, 25
Automatisch drehen	95
Automatische Farbreihe (CL-BKT)	74
Automatische Weißabgleichreihe (WB-BKT)	74
Automatisches Motivprogramm (S-AUTO)	13, 31
AV-Kabel	12, 91

B

Belichtungs-Korrektur	71, 76
Betriebstöne	94
Bildanzeige	15, 16
Bildeinstellungen	68
Bildqualität/Größe	67
Blitzbelichtungs-Korrektur	69
Blitzlicht	14, 15, 29

C

CD-ROM	12, 103
--------------	---------

D

Datei wiederherstellen	81
Dateinummer der Karte	96
Datumsaufdruck	71
Datums-Einstellungen	23, 96
Diaschau	80
Digital-Zoom	28, 98

Digitalzoombild	28, 94, 98
Diskreter Modus	51
DISP.-Taste	15, 38
DL-10	103, 105
Doppelaufnahmemodus mit dynamischem Bereich	13, 56
DPOF	81, 90
Dynamisch. Bereich erweitern	57, 67

E

Ein/Aus-Taste	14
Einst. ISO-Empfindlichkeit	71, 78
Einstellung Markierungsfunktion	80, 82

F

Fehlermeldungen	112
Filmgröße	67
Film-Modus	13, 61
Fn (Funktions)-Taste	15, 46
Fn-Taste einst	46, 93
Fokus	67, 72
Fokus-Reihe	75
Formatieren [Interner Speicher]	93
Formatieren [Karte]	93

G

Geschw.-Serie(Langs)	58, 60
Geschw.-Serie(Schn.)	58, 60
Größe	67

H

Helligkeits-/Kontrastkorrektur	80, 85
Histogrammanzeige	42
Hohe Empf.	51

I

Individueller Selbstausröser	69
Interner Speicher	20, 124
Intervallaufnahme	70

L

Landschaft	51
Language/言語	96
Langzeitbelichtungsgrenze	71
Langzeitmodus	69
Lautsprecher	15
Lautstärke-Einstellung	94
LCD automatisch dimmen	94
LCD-Bestätigung	94
LCD-Helligkeit	93
Lichtmessung	68
Löschen	35

Löschen-Taste 15, 35

M

Makro 15, 28

Makroziel 47

Manueller Fokus (MF) 73

Max. ISO für Auto-ISO 93

Meine Einst. Reg. 93, 97

„Meine Einstellungen“-Modus
(MY) 13, 97

MENU-Taste 15, 66, 79, 92

Mikrofon 14

Mindestentfernung 95

Miniaturansicht 32

Miniaturisieren 51, 53

Moduswahlschalter 14

Motivprogramm (SCENE) 13, 50

MP-Datei 62

M-Serie Plus (10M) 58, 59

M-Serie Plus (2M) 58, 60

Mt-Messfeld AF 72

N

Nachtmodus 50

Nachtporträt 50

Normaler Serien-Modus 58

O

Objektiv 14

Objektivabdeckung 14

Optionen Rasteranzeige 95

P

PictBridge 99

Plus Normalaufnahme 57, 67

Porträt 50

R

Rasterlinien einblenden 38

Rauschreduzierung 69

S

S/W mit hohem Kontrast 51

Schräg-Korrektur 51, 55, 80, 88

Schutz 80, 89

SD-Speicherkarte 20, 22, 124

Selbstausröser 15, 30

Selbstausröseranzeige 14

Serien-Modus 13, 58

Setup-Menü 92

Skalieren 80

Sofortdruck 99

Sport 50

Standardwerte wiederherstellen 71

Standbilder exportieren 64, 80

Stativgewinde 15

Stufenzoom 93

Synchro-Monitormodus 38

T

Textmodus 51

Tiere 50

Trageriemen 12

U

USB-Anschluss 15

USB-Kabel 99, 107, 109

V

Vergrößerte Ansicht 34

Verwacklung 27

Verwacklungskorrektur 70

Videoausgang 15, 91

Video-Ausgang 96

VM-1 110

Vom internen Speicher auf Karte
kopieren 81

Vor-AF 68

W

Weißabgleich 71, 77

Weißabgleichskorrektur 80, 87

Weißsättigungs-Anzeige 39, 95

Wiedergabe-Menü 79

Wiedergabemodus 23, 32

Wiedergabe-Taste 15, 23, 32, 79

Z

Zeichendichte 67

Zoom-Funktion 27

Zoom-Makro 51

Zoom-Schalter 14, 27

Zuschneiden 80, 83

Nummern des Telefonservices in Europa

UK	(from within the UK) (from outside the UK)	0207 365 6580 +44 207 365 6580
Deutschland	(innerhalb Deutschlands) (außerhalb Deutschlands)	06331 268 438 +49 6331 268 438
France	(à partir de la France) (en dehors de la France)	0800 88 18 70 +33 1 60 60 19 94
Italia	(dall'Italia) (dall'estero)	02 696 33 451 +39 02 696 33 451
España	(desde España) (desde fuera de España)	91 406 9148 +34 91 406 9148

<http://www.service.ricohpmmc.com/>

Von Umweltfreundlichkeit über Umweltschutz bis hin zum Umweltmanagement

Ricoh setzt sich intensiv für umweltfreundliche Aktivitäten und auch für Aktivitäten zum Schutze der Umwelt ein, um die große Verantwortung dieser gewaltigen Aufgabe zum Schutze unserer unersetzlichen Erde mitzutragen.



Um die Umweltbelastungen in Verbindung mit Digitalkameras möglichst niedrig zu halten, nimmt sich Ricoh auch den großen Herausforderungen zu den Themen „Energiesparen durch geringeren Stromverbrauch“ und „verringertes Einsatz umweltbelastender Chemikalien in Produkten“ an.

Bei Problemen

Schauen Sie erst einmal die Anleitungen für Fehlersuche in diesem Anleitungsheft nach „Fehlerbehandlung“ (☞ S.112) Falls Sie auch dann das Problem nicht beseitigen können, fragen Sie bei der Ricoh-Niederlassung nach.

Ricoh-Niederlassungen	
RICOH COMPANY, LTD.	3-2-3, Shin-Yokohama Kouhoku-ku, Yokohama City, Kanagawa 222-8530, JAPAN http://www.ricoh.com/r_dc/
RICOH AMERICAS CORPORATION	5 Dedrick Place, West Caldwell, New Jersey 07006, U.S.A. 1-800-22RICOH http://www.ricoh-usa.com/
RICOH INTERNATIONAL B.V. (PMMC)	Oberrather Straße 6, D-40472 Düsseldorf, GERMANY (innerhalb Deutschlands) 06331 268 438 (außerhalb Deutschlands) +49 6331 268 438 http://www.ricoh.com/r_dc/de
RICOH UK LTD. (PMMC UK)	(from within the UK) 0207 365 6580 (from outside the UK) +44 207 365 6580
RICOH FRANCE S.A.S. (PMMC FRANCE)	(à partir de la France) 0800 88 18 70 (en dehors de la France) +33 1 60 60 19 94
RICOH ESPAÑA, S.A. (PMMC SPAIN)	(desde España) 91 406 9148 (desde fuera de España) +34 91 406 9148
RICOH ITALIA srl (PMMC ITALY)	(dall'Italia) 02 696 33 451 (dall'estero) +39 02 696 33 451
RICOH ASIA PACIFIC OPERATIONS LIMITED	21/F, One Kowloon, 1 Wang Yuen Street, Kowloon Bay, Hong Kong
Informationen zu Irodio Photo & Video Studio	
Nordamerika (U.S.)	(Gebührenfrei) +1-800-458-4029
Europe	GB, Deutschland, Frankreich und Spanien: (Gebührenfrei) +800-1532-4865 Andere Länder: +44-1489-564-764
Asien	+63-2-438-0090
China	+86-21-5385-3786
Bürozeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr	

Ricoh Company, Ltd.
Ricoh Building, 8-13-1, Ginza, Chuo-ku, Tokyo
104-8222, Japan
Februar 2010

De GR (D)
Gedruckt in China



* L 7 5 6 3 9 7 1 *